

VOLKSBILDUNGSWERK OBERTSHAUSEN e.V.

mit Musikschule



mit großer
Extra-Beilage:
Kulturkalender

PROGRAMM 2007 1. Halbjahr

Kursbeginn ab Januar 2007 · Musikschule ab Februar 2007



Anmeldung unter

Tel. (0 61 04) 4 05 26 51

Musikschule: Tel. (0 61 04) 4 05 26 46

info@volksbildungswerk.de · www.volksbildungswerk.de



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger!

Heute überreichen wir Ihnen das neue Programmheft des
Volksbildungswerkes Obertshausen für Frühjahr/Sommer 2007.
Das Heft umfasst wiederum, wie gewohnt, für jeden etwas.
Angebote an Kursen und Vorträgen sind wieder reichhaltig vor-
handen. Bildungs- und Musikreisen zu interessanten Zielen und
Unterrichtsangebote der Musikschule runden das Programm ab.
Sicherlich ist auch für Sie das Passende dabei und ich wünsche
Ihnen viel Spaß bei der Auswahl Ihrer Kurse und Reisen.

Mit freundlichen Grüßen

Heide Heß

Vorsitzende des VBW Obertshausen

Unsere Ruf-Nr.

Geschäftsstelle Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8
VBW Obertshausen: 1. Stock
Geöffnet: Mo. – Do. 8.00 – 12.30 Uhr und
Mi. 15.00 – 18.30 Uhr
Telefon: (0 61 04) 4 05 26 51 (**Frau Paluch**)
(0 61 04) 4 05 26 52
E-Mail: **info@volksbildungswerk.de**
Internet: **www.volksbildungswerk.de**
www.vhsobertshausen.de
Telefax: (0 61 04) 4 05 26 55

Musikschule

Geschäftsstelle: Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8
Zimmer 209 – 211, 1. Stock
Geöffnet: Mo. – Do. 8.00 – 12.30 Uhr
Mi. 15.00 – 18.30 Uhr
Telefon: (0 61 04) 4 05 26 46 (Frau Streitenberger)
Telefax: (0 61 04) 4 05 26 48

Vorstand des Volksbildungswerkes e.V. Obertshausen

Vorsitzende: Heide Heß, Kreisbeigeordnete
Stellvertretender
Vorsitzender: Norbert Manus, Studiendirektor
1. Beisitzer: Gabriele Franke-Faulhaber, Rektorin

Weitere Beisitzer:

Bernd Roth
Bürgermeister

Gerhard Glöser,
Fachberater für Druckereitechnik

Sigurd Wißmann,
Rektor i. R.

Volker Lotz
Pfarrer i. R.

Gerhart Czermak,
Oberstudiendirektor i. R.

Margarete Volk-Müller,
Rentnerin

Luis Galves,
Techn. Angestellter

Horst Böhm,
Direktor i. R.

Josef Wingsheim

Filio Chatzitofiadoù,
Kaufm. Angestellte

Manfred Christoph,
Speditionskaufmann

Bärbel Stuckenbruck,
Bankkauffrau

Georgios Kostas,
Elektroingenieur

Jürgen Krapp

Geschäftsführer: Walter Kretschmer
Musikschulleiter: Dietmar Schrod

Bankverbindung: Vereinigte Volksbank Maingau
Konto-Nr. 3 216 578, Bankleitzahl 505 613 15

Inhaltsverzeichnis

A		L	
Ajour-Stickerei	37	Lohn- und Gehaltsabrechnung	60
Aquarell	27/28	M	
Ausgleichsgymnastik	47	Make-up-Workshop	38
Autogenes Training	39	Masuren-Stickerei	37/38
B		Musikschule	ab 11
Bleiverglasungen	28	P	
Body-Fit-Mix	34	PC-Kurse	58
Buchführung	60	Pilates	34/35
D		Problemzonentraining	45
Deutsch für Ausländer	52	Progressive Muskelentspannung	36
Deutschkurs für Mütter	52/53	Q	
Discofox für Paare	31/32	Qi Gong	39/40
E		R	
Eltern-Kind-Turnen	45/46	REIKI	40
Elterntraining	59	REIKI – Vortrag	49
Englisch	53/54	Reisen 2007	ab 75
F		Rückenfitness	45
Fitness-Center-Turnhalle	46	S	
Fit von Kopf bis Fuß	46	Salsa-Merengue	30
Fitness-Mix	30	Sanfte Gymnastik	47
Französisch	55/56	Schwimmen für Kinder	48/49
G		Senioren-Veranstaltungen	ab 73
Ganzheitliches Bodyworkout	36	Ski- und Fitnessgymnastik	46
Gesellschaftstänze für Paare	30/31	Spanisch	56/57
Glaubenskurs „Tor zur Bibel“	27	Sportabzeichen	47
Gutes für den Rücken	29	Step – Mix – Workout	29
Gymnastik am Vormittag	44	Standard & Latein für Kinder	33/34
H		T	
Hardanger Stickerei	36/37	Tai Chi Chuan	40
I		Tanzkreis	33
Italienisch	56	V	
J		Vom Büro ins H ₂ O	48
Judo	41	W	
K		Wassergymnastik	47
Kalligraphie	29	Wirbelsäulen-/ und	
Keramik	28	Funktionsgymnastik	42
Kinesiologie	41/52	Wirbelsäulengymnastik	42–44
Kinesiologie – Vortrag	49	Workout-Mix	29
Kochkurse	ab 49	Y	
Krafttraining	47	Yoga	38
Kreis-VHS	90	Z	
		Zeichnen	27
		ZVB	ab 61

Das Volksbildungswerk e.V. (Volkshochschule Obertshausen) ist eine Einrichtung der Stadt Obertshausen.

Dauer des Semesters:

12. Februar 2007 – Juni 2007

**Für Musikschule gelten
bes. Bedingungen**

Auskunft und Beratung:

In der Geschäftsstelle im Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße 2 – 8,
Telefon 0 61 04 / 4 05 26 51

Musikschule: 0 61 04 / 4 05 26 44 (siehe auch Seite 5)

e-mail: info@volksbildungswerk.de

Internet: www.volksbildungswerk.de oder www.vhsobertshausen.de

An Volksbildungswerk e.V., Beethovenstraße 2 – 8, Rathaus, 63179 Obertshausen 1

Anmeldung

Datum:

Hiermit melde ich mich zum Kurs Nr.:

Titel:

Beginn: Uhr

in: Eichdorffschule Obertshausen / Georg-Kerschensteiner-Schule / Sonnentauschule / Hermann-Hesse-Schule an.

Beruf:

Alter:

Jahre.

Die Gebühr in Höhe von € habe ich auf das Konto 3216578 bei der Vereinigten Volksbank Maingau überwiesen (BLZ 505 613 15). Den Teilnehmerausweis / Quittung erhalte ich durch den Kursleiter.

Telefonisch bin ich zu erreichen unter Nr.:

, geschäftlich Nr.

Abs.:

Unterschrift

Anmeldungen

werden schriftlich oder telefonisch in der Geschäftsstelle des VBW, im Rathaus Obertshausen I, Beethovenstraße 2, 1. Stock, während der Öffnungszeiten entgegengenommen, können aber auch in die Briefkästen der Stadt Obertshausen eingeworfen werden.

Gebühren werden entweder in der Geschäftsstelle im Rathaus Obertshausen bezahlt oder überwiesen. Eine Sonderregelung gilt für die Kurse des ZVB Obertshausen und für die Musikschule. Dort bitte anmelden und zahlen!

Telefonische Anmeldungen

können entgegengenommen werden.

Hinweise zum Datenschutz gemäß § 18 Absatz 2 Hess. Datenschutzgesetz (DHSZ): Die Daten werden zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung gespeichert.

Die Anmeldung (auch telefonisch) ist verbindlich! Eine Kündigung kann nur vor Beginn des Kurses schriftlich unter Angabe von dringlichen Gründen erfolgen.

Kursteilnahme

Die Teilnehmerschein/Quittungen werden im Kurs ausgegeben. Hat der Interessent sein Anmeldeformular der VHS zugesandt, ist er automatisch in den Kurs aufgenommen. Der erste Kursabend findet, wenn nicht anders mitgeteilt, in jedem Fall, gegebenenfalls gekürzt, statt. **Eine Bestätigung der Anmeldung vor Kursbeginn erfolgt nicht.**

Abmeldung

- a) Kurs-Abmeldungen müssen dem VBW schriftlich vor dem 2. Kurstermin vorliegen. Erfolgt nach Abmeldung oder Teilnahme (auch einmaliger) keine schriftliche Abmeldung, werden Gebühren erhoben.
- b) Kompakt- und Wochenendveranstaltungen. Nur durch schriftliche Abmeldung bis eine Woche vor dem Termin ist eine Befreiung von der Gebührenpflicht möglich.

Teilnehmerzahl

In den Kursen beträgt die Teilnehmerzahl in der Regel 10 – 12 Hörer.

Melden sich für einen Kurs weniger Teilnehmer als erforderlich an, kann dieser mit einem Parallelkurs zusammengelegt werden. Ist dies nicht möglich, muss dieser Kurs ausfallen. Steht dies schon vor Kursbeginn fest, erhält der Teilnehmer in der Regel eine Mitteilung der VHS.

Kursgebühren

sind bei den einzelnen Kursen und Veranstaltungen vermerkt und sind **vor Kursbeginn einzuzahlen**. Arbeitslos gemeldete Teilnehmer und Sozialhilfeempfänger nach dem BSHG sind von den Gebühren für **einen Kurs pro Semester** befreit. **Sie müssen dies durch Bescheinigungen vor Kursbeginn belegen**, Zuschläge für Materialien u.a. sind hiervon ausgenommen. Gebührenpflicht entsteht mit der Anmeldung; auch durch die Teilnahme ohne Anmeldung entsteht Gebührenpflicht. Besondere Gebührenrechnungen werden nicht verschickt.

Schüler und Studenten erhalten bei Vorlage entsprechender Nachweise 25% Ermäßigung. Rentner erhalten 10% Ermäßigung. Dieser Nachweis ist vor Kursbeginn vorzulegen.

Nach Zahlung der Gebühr erhalten Sie eine Quittung mit Anmeldebestätigung durch die Lehrkraft.

Rückerstattung der Gebühren

nur, wenn ein Kurs ausfällt; keine Rückerstattung, wenn der Hörer den Kurs abbricht.

Dauer der Kurse

ist im Einzelnen vermerkt.

Zeichenerklärung

III Kurs lief bisher 2 Semester

V Kurs lief bisher 4 Semester

Teilnehmerbescheinigungen

werden auf Wunsch am Ende des Semesters ausgestellt, wenn der Teilnehmer regelmäßig anwesend war und einen Teilnehmerschein besitzt.

Haftung

Die Volkshochschule übernimmt keine Haftung, insbesondere nicht für Unfälle oder den Verlust von Eigentumsgegenständen. Bei Studienreisen und Exkursionen tritt die VHS als Vermittler der Transportmittel und der Hotelunterbringung auf.

Programmänderungen

vorbehalten, ebenso Kursausfall bei ungenügender Beteiligung.

Überweisung der Teilnehmergebühren

1. Die Überweisung ist zu richten an:

VBW Obertshausen, Konto: Vereinigte Volksbank Maingau, Nr. 3216578.

2. Der Verwendungszweck ist anzugeben (Englisch-Kursus I, Kurs-Nr.: ...)

3. Teilnehmerschein (gleichzeitig Quittung) erhalten Sie durch den Kursleiter nach Zahlung der Gebühr. Die Einzahlungsbestätigung von Ihrem Geldinstitut über die Vereinigte Volksbank Maingau benötigt bis zur VHS maximal 10 Tage.

Lehrgänge in Kurzschrift und Maschinenschreiben, siehe Sonderregelung ZVB Obertshausen, desgl. Malteser-Kurse.

Programmhinweise

während des Semesters werden im lokalen Teil der Tagespresse gegeben.

Musikschulbedingungen und -gebühren

Siehe besonderen Abschnitt in diesem Programmheft.

Wünsche, Anregungen und Kritik

nehmen wir gern entgegen. Teilen Sie uns dies freimütig und unmittelbar mit. Wir sind bemüht, unsere Arbeit noch mehr auf die Interessen unserer Hörer abzustimmen. Bitte suchen Sie die Kurse und Veranstaltungen in Ruhe zu Hause aus und melden Sie sich **rechtzeitig** an.

Unterrichtsfreie Tage

Gesetzliche Feiertage, Ferien.

Adressen der Lehrsäle:

Eichendorffschule, Schulstraße 1, Obertshausen

Sonnentauschule, Rembrücker Weg 15, Obertshausen

Berufs- und Berufsfachschule, Wirtschaftsgymnasium des Kreises Offenbach (Georg-Kerschensteiner-Schule), Georg-Kerschensteiner-Straße 2, Obertshausen

Gesamtschule (Hermann-Hesse-Schule), im Hasenwinkel, Obertshausen.

Es wird um Verständnis gebeten, dass das Rauchen in den Unterrichtsräumen (Schulen) nicht gestattet wird.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für Kurse:

Nach Einsendung Ihrer Anmeldung oder bei tel. Anmeldungen erhalten Sie keine weitere Benachrichtigung. Bitte finden Sie sich zum ersten Veranstaltungstermin im angegebenen Schulgebäude etc. ein, wie er mit Ort, Tag und Zeit im Programm ausgeschrieben ist. Die ausführliche Erläuterung der Teilnahmebedingungen ist dem Programm zu entnehmen. Diese werden mit der Anmeldung als verbindlich anerkannt.

Eine freundliche Bitte:

Sollten Sie dieses Programm nicht mehr benötigen, geben Sie es an Freunde und Bekannte weiter!

Sie sind noch kein Fan vom Chaboo?

Wir führen trendige, hochwertige Kinderbekleidung zu vernünftigen Preisen.

Bei uns finden Sie alles, was Sie für Ihre Kleinen brauchen. Vom günstigen T-Shirt mit UV-Schutz für den Kindergarten bis zur Kleidung für festliche Anlässe. Die Atmosphäre im Chaboo ist gemütlich und kinderfreundlich und die Spielecke ist ein fester Bestandteil im Laden.

Überzeugen Sie sich und genießen Sie Ihren Einkauf bei einer Tasse Kaffee.

• TIMBERLAND • JEEP • MARC O'POLO • BAD BOYS •

Pfiffige Kindermode von 0-16

Chaboo

MODE FÜR KIDS

Das Chabooteam freut sich auf Ihren Besuch

63179 Obertshausen

Beethovenstr. 19

Tel. 0 61 04/40 96 89

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 + 15.00 - 18.30 Uhr

Samstag 9.30 - 13.30 Uhr



• SANETTA • PETIT BATEAU • OSKARS' S • MORE & MORE • CAKEWALK • CARBONE • BAD GIRLS • EX 10 • PJE • PAMPOLINA • WHOOP! • CKS •

Musikschule im VBW Obertshausen

Leitung: Dietmar Schrod

Rathaus, Obertshausen, Beethovenstr. 2 – 8, 1. Stock, Zimmer 209 – 211,

Telefon: 0 61 04/4 05 26 44 D. Schrod (Schulleiter)
0 61 04/4 05 26 45 A. Dörr (stellv. Schulleiterin)
0 61 04/4 05 26 46 C. Streitenberger (Verwaltung)
0 61 04/4 05 26 47 S. Fey (Verwaltung)

Telefax: 0 61 04/4 05 26 48

Internet: www.musikschule-obertshausen.de

E-mail: info@musikschule-obertshausen.de

Sprechzeiten: Montag – Donnerstag 8.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 15.00 – 18.30 Uhr

Die im November 1988 gegründete Musikschule im VBW Obertshausen hat einen festen Platz im Kulturangebot unserer Stadt eingenommen. Eine Vielzahl kleiner und großer musikinteressierter Bürger macht inzwischen vom umfassenden Fächerangebot Gebrauch. Der Unterricht wird von qualifizierten Musikpädagogen, vorwiegend in den Unterrichtsräumen der allgemeinbildenden Schulen im Stadtgebiet Obertshausen, erteilt. Unterrichtszeit ist in der Regel Montag bis Freitag Nachmittag. Nach Absprache und Möglichkeit kann auch vormittags und samstags unterrichtet werden.

Bei der Unterrichtseinteilung versuchen wir nach Möglichkeit, zeitliche und örtliche Wünsche der Teilnehmer zu berücksichtigen.

Die Schul- und Gebührenordnung kann Interessenten auf Wunsch zugesandt werden.

Vor Aufnahme des Unterrichts ist ein Gespräch mit der Musikschulleitung über die pädagogische Zielsetzung sowie den Organisationsablauf zu empfehlen.

Ziele der Musikschule

Die Musikschule Obertshausen möchte allen interessierten **Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen** die Möglichkeit geben, sich ihren Neigungen entsprechend musikalisch zu betätigen.

Ein vermehrtes Interesse **aller Altersgruppen** am praktischen Musizieren mit Stimme und Instrument wird in den letzten Jahren zunehmend deutlich. Der Wunsch nach Kreativität und die Suche nach Ausdrucksmöglichkeiten durch Musik bewirken eine zunehmende Nachfrage nach den Angeboten der Musikschule.

Ein besonderes Anliegen unserer Arbeit ist die frühzeitige Förderung des Musizierens in verschiedensten Gruppierungen und Ensembles.

Wesentliche Aufgabe ist die Vermittlung einer musikalischen Basisausbildung, die Ausbildung des Nachwuchses für das Musizieren in Musikvereinen, Chören und ähnlichen Vereinigungen, die Begabtenfindung und -förderung sowie die Vorbereitung auf ein Musikstudium. Ein besonderer Schwerpunkt liegt deshalb auf der Zusammenarbeit mit den kulturellen Vereinen und Vereinigungen unserer Stadt, die insbesondere von **der Arbeit der Musikschule**

profitieren sollen. Ebenso streben wir eine enge Zusammenarbeit mit den konfessionellen und städtischen Kindertagesstätten sowie mit den allgemeinbildenden Schulen unserer Stadt an.

In unserem Unterrichtsangebot ist das gesamte Spektrum der Musik zu finden. Von der Klassik bis zu Jazz, Pop- und Rockmusik sollen die Schüler nach Möglichkeit alle Stilrichtungen kennen lernen. Alle, die sich für Musik interessieren, deren Neugierde darauf geweckt ist oder wird, sowie allen, die Musik in Form von Reproduzieren, Produzieren oder Hören zum Bestandteil ihres Lebens machen wollen, sind eingeladen, an unserem Unterricht teilzunehmen.

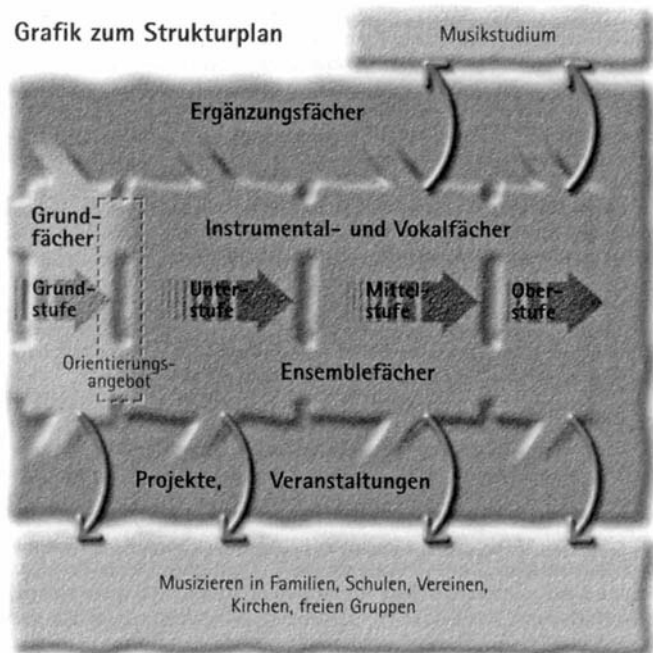
Aufbau der Musikschule

Der Unterricht innerhalb unserer Schule orientiert sich am unten abgebildeten neuen Strukturplan des Verbandes deutscher Musikschulen.

Nähere Erläuterungen gibt Ihnen gerne Musikschulleiter Dietmar Schrod.

Der Weg zur Musik durch die Musikschule

Grafik zum Strukturplan



Unterrichtsangebot /Grundstufe

Musik für Babys

Leitung: Anke Grünberg-Henderkes

„Wie geht denn das?“ Ganz einfach – die Musikschule Obertshausen lädt zu einem neu entwickelten Kursangebot ein. Das Unterrichtsangebot nennt sich „Musik für Babys“ und ist für Kinder von 0 – 11 Monaten sowie von 12 – 24 Monaten und deren Eltern konzipiert. Gemeinsames Musizieren und Musikhören (Singen, Tanzen, Sprechverse, Knierreiten u.v.m) sind in dieser frühen Phase Nahrung für Körper, Seele und Gehirn des Kindes. Musik wird von den Babys über die sensitive Körpererfahrung und mit Bewegungen gespürt. Die Bezugsperson (Mutter oder Vater) trägt, wiegt, berührt und betrachtet das Kind. Das vertraute Singen und die Stimme der Mutter/des Vaters wird als angenehme und stimulierende Interaktionserweiterung vom Baby wahrgenommen. Mit Tönen und Geräuschen können Eltern ihre Babys zum Lachen bringen, mit einem Lied wieder beruhigen. Babys erkunden mit Hingabe Stimme und Körper. Sie untersuchen alles in der näheren Umgebung, was rasselt und knistert, leuchtet und klappert. Gerade die richtige Zeit, um in „Musik für Babys“ Rasseln, Klanghölzer und bunte Tücher zu erobern.

Unterrichtsort: Feuerwehrhaus Hausen

Unterrichtszeit: 45 Min. wöchentlich

Zeit: donnerstags, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr

Musik für Mäuse – Kleinkinderprogramm

Leitung: Evamaria Friedrichs / Iris Franke / Sigrun Karpf

Musik für Mäuse ist ein Unterrichtskonzept, das sich an Kleinkinder (ab 2 Jahre) und ihre Bezugspersonen (Eltern, Großeltern etc.) wendet. Gemeinsam wird in einfacher Form gesungen und getanzt. Mit elementaren Instrumenten können die Kinder erste Erfahrungen sammeln. Die Unterrichtsinhalte sind so ausgewählt und gestaltet, dass sie zu Hause wiederholt und von Kindern und Erwachsenen gemeinsam fortgeführt werden können. Das häusliche und eigenständige Musizieren ist wesentliches Anliegen dieses Angebotes. Der Unterricht erfolgt einmal wöchentlich für 45 Minuten über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Unterrichtsort: Feuerwehrhaus Hausen

Unterrichtszeit: 45 Min. wöchentlich

Unterrichtstag: dienstags, 10.30 Uhr und 15.45 Uhr

Musikalische Früherziehung (MFE)

Die Musikschule Obertshausen bietet ab 1. August 2007 für alle Kinder von 4 – 6 Jahren neue Kurse an.

Der Unterricht erfolgt über einen Zeitraum von 2 Jahren mit einer wöchentlichen Unterrichtsstunde von 60 Minuten Dauer. **Mit der Einschulung der Kinder sollte die MFE beendet sein.** Singen und Sprechen, Elementares Instrumentalspiel, Bewegung und Tanz, Musikhören, Instrumenteninfo und Instrumentenbau, Musiklehre u.v.m. gehören zu den Lernbereichen der Musikalischen Früherziehung. Der spielerische Aspekt steht bei der Vermittlung der Unterrichtsinhalte im Vordergrund.

In folgenden Kindertagesstätten werden Kurse für musikalische Früherziehung von der Musikschule angeboten:

Kita Im Trinkborn, Kita Mühlheimer Straße, Kita „Unterm Regenbogen“, Kita Robert-Stolz-Straße, Kita Richard-Wagner-Straße, Kita Rodaustraße, Kita St.-Thomas-Morus, Kita Herz-Jesu.

Für Kinder, die daran nicht teilnehmen können, findet **montags ein neuer Kurs im Feuerwehrhaus Hausen** statt.

Anmeldungen für den Bereich Grundstufe sind ab sofort im Büro der Musikschule im Rathaus möglich. Dort können Interessenten für diese Unterrichtsfächer auch nähere Informationen über Inhalte und Zielsetzung erhalten.

Im Grundstufen-Unterricht sind Selbstkosten für Unterrichtsmaterial in Höhe von ca. 12,- Euro pro Schuljahr von den Teilnehmern zu tragen.

Lehrkräfte/MFE und MGA: Oguz Dogan, Evamaria Friedrichs,
Anke Grünberg-Henderkes, Sigrun Karpf.

Instrumenten-Karussell (Orientierungsmodell)

Dieses Projekt der Musikschule Obertshausen möchte Schülern, welche die musikalische Früherziehung bzw. musikalische Grundausbildung besucht haben oder Neueinsteigern die Gelegenheit geben, ein geeignetes Instrument zu finden. Innerhalb eines Jahres wird in fünf Phasen die Möglichkeit angeboten, die unterschiedlichen Instrumentengruppen kennen zu lernen. In kleinen Gruppen von 2 Schülern werden die Teilnehmer an folgenden Instrumenten unterrichtet:

- Tasteninstrumente (Klavier)
- Streichinstrumente (Violine oder Cello)
- Blasinstrumente (Blockflöte)
- Zupfinstrumente (Gitarre)
- Schlagwerk

Vor Anmeldung sollte ein Gespräch mit der Musikschulleitung über Inhalte, Zielsetzungen und den organisatorischen Ablauf geführt werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Orientierungsmodell beginnt wieder im August 2007. Für die Eltern der Teilnehmer findet ein einführender Elternabend statt.

Instrumentalunterricht

Im Anschluss an die musikalische Früherziehung oder die musikalische Grundausbildung, sowie für Anfänger, die diese beiden Grundstufenmöglichkeiten nicht nutzen konnten, bietet sich ab dem 6. Lebensjahr besonders der Unterricht in den Fächern

- **Blockflöte** – **Violine**
- **Klavier** – **Cello**
- **E-Piano** – **Gitarre**
- und **Keyboard** an.

Die Musikschule Obertshausen erteilt für **alle Altersgruppen** Unterricht in den oben genannten Fächern, sowie für **Gesang und Orchesterinstrumente**; auch für **Akkordeon, E-Bass, E-Gitarre, Schlagzeug** sowie **sämtliche weitere Instrumente**, für die ein Bedarf besteht. Wir berücksichtigen dabei nach Möglichkeit Wünsche, die an uns herangetragen werden.

Fortgeschrittene, die schon ein Instrument erlernt haben und ihre Kenntnisse vertiefen oder wieder auffrischen wollen, sind selbstverständlich ebenfalls eingeladen, vom Unterrichtsangebot Gebrauch zu machen.

Leihinstrumente

Die Musikschule kann eine Anzahl von Instrumenten verleihen; diese können für ein Semester von den Schülern genutzt werden. Die Ausleihbedingungen sowie vorhandene Instrumente sind im Musikschulbüro zu erfragen. Die monatliche Leihgebühr beträgt 5,- Euro.

Instrumente und Lehrkräfte

Akkordeon	Hans Günter Labahn
Blockflöte	Nathalie S. Baron, Barbara Schramke, Ulrich Theis
Cello	Jürgen Zick, Nataliya Steinwachs
E-Bass	Udo Brenner
E-Gitarre	Wolfgang Jost, Katrin Zurborg
E-Orgel/E-Piano	Peter Krausch
Gesangsunterricht und Stimmbildung	Verena Henniger, Katharina Weltzien-Falk
Gitarre	Mechthild Halter, Clemens Rech, Martin Schurig, Stephan Zitzmann
Keyboard	Peter Antony, Christoph Horz, Peter Krausch, Hans Günter Labahn, Christine Sehrbrock
Klarinette	Christine Hagemann, Matthias Kiel, Jürgen Weiss
Klavier	Peter Antony, Ingrid Bauer, Marina Bogdanova, Annette Dörr, Christoph Horz, Peter Krausch, Irina Pavolotski, Barbara Schramke, Wiltrud Veit, Waldemar Szymanski, Anton Wildemann
Kontrabass	Udo Brenner
Oboe	Ulrich Theis
Percussion	Günter Bozem, Oguz Dogan, Simon Ostheim
Posaune/ Tenorhorn/Bariton	Dietmar Schrod
Querflöte	Esther Alt, Monika Langenmair, Matthias Kiel
Saxophon	Matthias Kiel, Jürgen Weiss
Schlagzeug/ Schlagwerk	Günter Bozem, Simon Ostheim
Trompete	Dietmar Schrod, Waldemar Szymanski
Viola/Violine	Franziska Fuchs, Li Fan, Peter Sakine, Waldemar Szymanski

Lehrkräfte für weitere Fächer werden bei Bedarf und nach Möglichkeit von der Musikschulleitung verpflichtet.

Die Unterrichtszeiten werden vor Beginn des Semesters von der Schulleitung bzw. den Fachlehrern und den Teilnehmern nach Absprache festgelegt. Nach Möglichkeit werden zeitliche und örtliche Wünsche der Teilnehmer berücksichtigt.

Ergänzungsfächer / Ensembles

(unterteilt nach Fachbereichen)

BLECHBLASINSTRUMENTE:

Blechbläser-Ensemble (Anfänger)

Leitung: Dietmar Schrod

Für Musikschüler, die über eine mindestens einjährige Spielpraxis verfügen, soll hier die Möglichkeit gegeben werden, erste Erfahrungen im Zusammenspiel zu sammeln. Das Angebot richtet sich sowohl an Hauptfachschüler der Musikschule als auch an alle anderen interessierten Bläser. Vor Anmeldung sollten sich Interessenten mit Musikschulleiter Dietmar Schrod in Verbindung setzen.

Ort: Eichendorffschule

Beginn: nach Vereinbarung

Blechbläser-Ensembles (Fortgeschrittene)

Leitung: Dietmar Schrod

Für fortgeschrittene Instrumentalisten besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am Posaunenensemble oder am Blechbläserensemble. Die Gruppen arbeiten vorwiegend projektbezogen. Die Proben und Auftritte werden mit allen Teilnehmern abgestimmt. Interessenten sollten sich mit Musikschulleiter Dietmar Schrod in Verbindung setzen.

Ort: Eichendorffschule

Beginn: nach Vereinbarung

Jugendblasorchester Obertshausen

Die Musikschule Obertshausen und das Blasorchester der Turngesellschaft Hausen haben vor ca. 6 Jahren die Zusammenarbeit im Blechbläserbereich begründet.

Gesucht werden hierzu Kids aus der näheren Umgebung, die interessiert sind, ein Instrument zu erlernen und die Spaß an der Musik haben. Interessenten können direkt in einer der Proben im Vereinsheim Aachener Straße vorbeischauen.

Probe: Jugendorchester, dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr
großes Orchester, dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr

GITARRE:

Gitarren-Ensemble

Leitung: Mechthild Halter

Ein Ensemble für diejenigen, die seit einem Jahr Unterricht haben und gerne erste Erfahrungen im Zusammenspiel machen möchten.

Ort: Eichendorffschule, Raum 15

Zeit: montags, 15.45 Uhr

Gitarre – Liedbegleitung

Leitung: Stephan Zitzmann

Der Kurs wendet sich an alle, die schon immer mal Hits und Lagerfeuerklassiker auf der Gitarre begleiten wollten.

Ort: Eichendorffschule

Beginn: nach Vereinbarung

Form: Gruppenunterricht bis zu vier Personen

Gitarrenspielkreis für Erwachsene

Leitung: Clemens Rech

Erwachsen sein ist natürlich relativ (schließlich trifft sich unsere Gruppe um zu spielen), aber wer bei uns mitmachen will, sollte mindestens sechzehn Jahre alt sein und das einstimmige Spiel bis zur fünften Lage beherrschen; eine einfache Bassstimme mit leeren Saiten ist aber in jedem Stück vorhanden. Unser Repertoire ist ziemlich abwechslungsreich und reicht von Folklore über die Klassik bis zur Filmmusik. Also ist garantiert für jeden etwas dabei. Aber das Wichtigste ist natürlich der Spaß beim Zusammenspiel!

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 115

Zeit: mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr

HOLZBLASINSTRUMENTE:**Blockflöten-Ensemble**

Leitung: Ulrich Theis

Wie attraktiv Blockflötenmusik sein kann, wird oft erst im Ensemblespiel deutlich. Jeder, der Sopran- Alt-, Tenor- oder Bassblockflöte spielt und etwa seit mindestens zwei Jahren Unterricht hat, ist herzlich eingeladen, mit uns zu musizieren. Wir spielen vor allem Originalwerke der Blockflötenliteratur aus Renaissance und Barock, bringen aber auch zeitgenössische Werke zur Uraufführung. Obwohl wir regelmäßig auftreten und an Wettbewerben teilnehmen, steht die Freude am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund. Auch Gäste, die nicht (mehr) an der Musikschule Unterricht haben, sind herzlich willkommen.

Ort: Eichendorffschule, Raum 14

Zeit: freitags, 14.15 – 15.00 Uhr

Klarinettenensemble

Leitung: Jürgen Weiss

Voraussetzung: 2 Jahre Spielpraxis

Anspruchsvolle Arrangements (4- bis 5-stimmig) von Klassik bis Pop

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 122

Zeit: dienstags, 17.00 – 18.00 (14-tägig)

Querflöten-Ensemble (Erwachsene ab 21 Jahre)

Leitung: Monika Langenmair

„Im Ensemble ist Flötespielen am Schönsten“. Wenn Sie ca. 1–2 Jahre Flöte spielen und Ihnen der Tonumfang von c1 – e3 keine Schwierigkeiten mehr bereitet, Sie Lust haben mit anderen Flötenspielern gemeinsam zu musizieren, dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Querflötenensemble. Mitzubringen sind: Flöte, ein Notenständer und gute Laune. Dieses Ensemble freut sich auch auf Flötistinnen oder Flötisten, die nicht an der Musikschule Obertshausen Unterricht haben.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 137

Zeit: montags, (14-tägig)

Beginn: nach Vereinbarung

Saxophon-Ensemble

Leitung: Jürgen Weiss

Ein Angebot für alle Saxophonisten, die sich im „runden Sound“ eines Saxophon-Ensembles etablieren möchten (Spielpraxis mindestens 2 Jahre). Wir haben die ganze Instrumentenpalette vom Sopran- über das Alt- und Tenor- bis zum Bariton-Saxophon zur Verfügung und spielen 4- bis 6-stimmige Arrangements. Die regelmäßige Zusammenarbeit mit der Jazzband lässt dieses Ensemble zu einem besonderen Erlebnis werden. Die Literatur reicht von bearbeiteten Barockstücken bis hin zu frei notierten experimentellen Kompositionen. Einen Schwerpunkt bildet die dem Instrument naheliegende Jazz-Blues-Musik unter Einbeziehung von Improvisationen.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 122

Zeit: donnerstags, 19.30 – 20.30 (14-tägig)

STREICHINSTRUMENTE:

Streicherensemble – für Kinder

Leitung: Waldemar Szymanski

Alleine üben ist gut; in der Gruppe aber macht es noch viel mehr Freude. Unter diesem Motto können junge Spieler (mind. 2 Jahre Unterricht) von Streichinstrumenten das Erlebnis des Zusammenspielens kennen lernen. Ein- und mehrstimmige Stücke, Lieder und Kanons führen in die „Kunst“ des gemeinsamen Musizierens ein und bilden eine sinnvolle Ergänzung zum instrumentalen Einzelunterricht. Teilnahme in Absprache mit dem instrumentalen Fachlehrer.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 129

Zeit: donnerstags, 16.00 – 16.45 Uhr

Streicherensemble – für Erwachsene

Leitung: Waldemar Szymanski

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 57

Zeit: donnerstags, 18.15 – 19.00 Uhr

TASTENINSTRUMENTE:

Akkordeonspielkreis

Leitung: Hans Günter Labahn

Fortgeschrittene Schüler der Musikschule und Interessenten, die über eine mindestens einjährige Spielpraxis verfügen, sind zu diesem Ensemble herzlich eingeladen. Es werden gemeinsam Stücke verschiedener Stilrichtungen erarbeitet. Die Erweiterung zum Akkordeonorchester ist geplant.

Ort: Eichendorffschule, Raum 13

Zeit: freitags, 18.15 – 19.00 Uhr

Computermusik im Einzel- und Gruppenunterricht

Leitung: Peter Krausch

Die Verbreitung von Computern in Haushalten ist weit fortgeschritten, aber nur wenige wissen, dass sie dadurch längst auch ein hochwertiges Musikinstrument besitzen, das auf seine Nutzung wartet. Keine CD-Produktion kommt heute an einem Computer vorbei. Der Computer selbst ist zum Musikinstrument geworden, der nicht nur ein Klavier, ein Schlagzeug, ein Orchester, eine Band täuschend echt nachahmt, sondern unendlich viele Möglichkeiten der musikalischen Verwirklichung bereithält. In diesem Kurs werden Grundkenntnisse am Klavier und Keyboard vorausgesetzt. Der Spaßfaktor ist kostenlos, nur der Unterricht gebührenpflichtig. Der Kurs kann auch als Verschnaufpause für Schüler genutzt werden, die sich mit dem Üben schwer tun, denn Tonleitern und Etüden müssen wir hier nicht mehr pauken.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 127

Beginn: nach Vereinbarung (mind. 45 Minuten wöchentlich)

Keyboard-Ensemble „Los Musicalos“

Leitung: Chris Horz

Der Keyboardspielkreis bietet allen Tastenschülern die Möglichkeit, mit den erlernten Fähigkeiten bereits nach zwei Jahren Unterricht in ein interessantes Orchester einzusteigen. Wir spielen ein Repertoire von Evergreens, aktuellen Pophits und bekannten Filmmelodien. Regelmäßige Auftritte machen daraus eine runde Sache und allen viel Spaß! Ein eigenes Keyboard ist dabei mitzubringen. Neue Mitglieder, auch gelernte Klavierspieler, sind herzlich willkommen.

Ort: Eichendorffschule, Raum 2

Zeit: dienstags, 17.45 – 18.45 Uhr

WEITERE ANGEBOTE:**Improvisation im Jazz**

Leitung: Waldemar Szymanski

Gedacht für fortgeschrittene Instrumentalschüler, die ihr Instrument schon beherrschen. Was ist Improvisation? Wie improvisiert man? Gibt es verschiedene Improvisationstechniken? Was ist Swing? Was verbirgt sich hinter dem Be-Bob? Ist Dixiland auch Jazz? Und wer ist Miles Davis? Außer der Beantwortung dieser Fragen wird vor allem viel musiziert, da Improvisation nicht nur aus Theorie besteht, sondern auch mit Rhythmik und viel Gefühl zu tun hat.

Teilnehmerzahl: max. 4

Beginn: nach Vereinbarung

Jazzband

Leitung: Udo Brenner

In der Jazzband werden Stücke und Arrangements aus den Bereichen Jazz, Blues und Rock erarbeitet. Neben der regelmäßigen Zusammenarbeit mit dem Saxophonensemble der MS wird auch an einem eigenen Programm gearbeitet. Auftritte im Rahmen der Musikschulkonzerte und weiterer Veranstaltungen finden regelmäßig statt. Interessenten (Klavier, Keyboard, Bläser, Gitarre, Bass, Schlagzeug) sollten über Spielpraxis und Notenkenntnisse (Blattspielen) verfügen.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 57

Zeit: montags, 18.45 – 19.30 Uhr

„Jugendchor 2000“

Leitung: Peter Krausch

Teenager aufgepasst: in unserem neuen, „fetten“ Jugendchor seid ihr genau richtig, wenn ihr Lust habt, Pop- und Rocksongs mehrstimmig zu singen. Neue Sänger werden von derzeit 20 charmanten Damen und Herren mit offenen Armen aufgenommen. Der Spaß steht im Vordergrund. Notenkenntnisse sind keine Bedingung, Lust am Singen schon.

Alter: 13 – 25 Jahre

Ort: Kleinkunstsaal Bürgerhaus

Zeit: mittwochs, 18.00 – 19.30 Uhr

Kinderchor

Leitung: Thomas Kühn

Seit August 1992 gibt es an der Musikschule den Kinderchor, mittlerweile unterteilt in zwei Gruppen. Neben dem Gesang werden auch Tanz und Bewegung, Stimm- und Rhythmusschulung sowie relative Solmisation Bestandteile der Chorproben sein. Für das Jahr 2007 ist wieder eine „Neuinszenierung“ des Erfolgsmusicals „Ritter Rost“ vorgesehen.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!

Chor I: Für Kinder ab 6 Jahren (in Ausnahmefällen nach Rücksprache mit dem Chorleiter auch Jüngere)

Ort: Bürgerhaus Hausen/Kleinkunstsaal

Zeit: donnerstags, 14.15 – 15.15 Uhr

Chor II: Für Kinder ab der 3. Klasse. Hier sind uns noch viele Sängern und Sänger willkommen!

Ort: Bürgerhaus Hausen/Kleinkunstsaal

Zeit: donnerstags, 15.15 – 16.15 Uhr

Musikschulband „DIFF. COLOURS“

Leitung: Chris Horz

Schüler des Fachbereiches Pop, die ihre Instrumentalkenntnisse in einer Band anwenden möchten, werden zu einer Rockgruppe zusammengestellt. Nicht nur unsere Musikschüler, sondern auch junge Musiker aus der Region sind herzlich willkommen.

Inhalte: – Zusammenarbeit in der Gruppe
– Spielen und Erarbeiten von Pop- und Rocksongs
– eigene Kompositionen
– regelmäßige Live-Auftritte

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 57

Zeit: donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr

Offenes Angebot für Menschen mit Behinderungen

Leitung: Jürgen Weiss

Nach verschiedenen Erfahrungen mit behindertenspezifischen und integrativen Projekten im Rahmen unserer Musikschularbeit bieten wir eine offene Behindertenarbeit an. Mit der Vision einer „integrativen Musikschule“ steht ein breites Unterrichtsangebot für Menschen mit Behinderungen offen. Besonders möchten wir auf die Zusammenarbeit mit den Werkstätten Hainbachtal (AWO Offenbach) aufmerksam machen.

Darüber hinaus bieten wir mit der Veeh-Harfe ein therapeutisches Instrument an, das für behinderte Menschen entwickelt wurde und auf musiktheoretische Kenntnisse verzichtet.

Ort: nach Vereinbarung

Beginn: nach Vereinbarung

Orchester der Musikschule Obertshausen

Leitung: Waldemar Szymanski

Zu diesem Orchester sind Schüler folgender Instrumente eingeladen:

Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Trompete, Posaune, Klarinette, Altsaxophon, Flöten (Quer- und Block-), Keyboard, Klavier und Schlagwerk. Die Arrangements der Stücke werden auf diese Besetzung ausgerichtet.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 2

Zeit: auf Anfrage

Percussionensemble für Erwachsene

Leitung: Günter Bozem

Mit viel Spaß werden die wichtigsten Percussioninstrumente (Bongo, Conga etc.) und Rhythmen aus aller Welt vorgestellt. Verschiedene Arten der Notation und unterschiedliche Methoden des Rhythmuslernens geben jedem die Möglichkeit, seine eigenen Fähigkeiten individuell auszubilden und zu fördern.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 141

Zeit: 18.35 – 19.20 Uhr

Klassisches Percussionensemble für Kinder

Leitung: Simon Tobias Ostheim

Pauken, Marimbaphon, Xylophon, Glockenspiel ... Alle klassischen Schlaginstrumente werden bei diesem Ensemble besonders zur Geltung kommen.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 141

Zeit: nach Vereinbarung

Trommel-Gruppen „Bingo Bongo Cha Cha Cha“

Leitung: Oguz Dogan

Mitmachen können alle Kinder ab 6 Jahren. Spielerisch werden in der Gruppe die rhythmischen Fähigkeiten, die in uns allen stecken, hervorgeholt und das Spiel rund um die Percussion (Bongo, Conga, Djembe etc.) vermittelt. Verschiedene Rhythmen aus aller Welt von Lateinamerika über Afrika bis hin zum orientalischen Raum werden erlernt. Ebenso wie der Rhythmus gehören auch Bewegung und Tanz, Entwicklung von Körperbewusstsein, Meditation und Einsatz der Stimme zum Gruppengeschehen. Der Kurs ist fortlaufend.

Ort: Hermann-Hesse-Schule, Raum 65

Beginn: dienstags, 15.00 oder 17.00 Uhr



Musikinstrumente, Noten, Service

Pfarrer-Schwahn-Str. 23 63179 Obertshausen

Tel. 0 61 04 - 7 19 90

www.Musik-Renz.de Inh. Thilo Büttner

Dienstag bis Freitag: 10.00 bis 13.00 und 15.00 bis 18.30 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Besucherkreis Musiktheater und Konzerte

Die neue Saison des Besucherkreises bietet wieder ein interessantes Programm für alle Freunde von Oper und Konzert. Eine Mischung von bewährten Klassikern, selten aufgeführten Werken und ein vielversprechendes Konzert, stehen auch in diesem Jahr auf unserem Spielplan.

Nachfolgend die Aufführungstermine für die Saison Saison 2006/2007

Donnerstag, 21.12.2006

Oper Frankfurt

„Tiefland“

Musikdrama von Eugen d'Albert

Sonntag, 25.2.2007

Oper Frankfurt

„Tannhäuser“

Oper von Richard Wagner

Donnerstag, 15.3.2007

Staatstheater Wiesbaden

„Don Carlo“

Oper von Giuseppe Verdi

Donnerstag, 10.5.2007

Alte Oper Frankfurt

New York Philharmonic

Leitung Lorin Maazel

Brahms Sinfonie Nr. 1 c-moll

Ravel Rhapsodie espagnole

Strawinsky Feuervogel (1919)

– Änderungen vorbehalten –

Wir versuchen, jeweils Karten einer Kategorie zu erhalten. Zu jeder Vorstellung bietet Herr Clemens Rech einen Einführungsabend an. Nähere Informationen im Büro.

– **Neue Interessenten können wieder aufgenommen werden** –

„Vorhang auf“

Musik-Theater und Konzertbesuche für Kinder (ab 6 Jahren) und ihre Eltern

Mit diesem Angebot wollen wir den Teilnehmern die vielfältige Welt von Oper, Theater und Konzert näherbringen.

Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis ca. 9 Jahren. Auch Eltern können an den Veranstaltungen teilnehmen und mit ihren Kindern die Aufführungen gemeinsam „erleben“.

Freitag, 26.1.2007

Oper Frankfurt

„Der Schreifütz“

eine kleine Oper für Kinder nach Carl Maria von Weber

Text und Idee Deborah Einspieler

Sonntag, 25.2.2007

Staatstheater Wiesbaden

„Dschungelgeschichten“

Konzert mit der HR-Big-Band

– Änderungen vorbehalten –

Vor jeder Theater- oder Konzertfahrt findet eine Einführung statt.

Anmeldung

(bzw. Anmeldung für weiteres Fach)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geschlecht: weiblich männlich

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ privat / geschäftl. _____

Email: _____

Name/Vorname und Geburtsdatum des gesetzl. Vertreters:

Hiermit melde ich mich/mein Kind zum Unterricht

im Fach _____ an.

Einzel Gruppe mit _____ Schülern Ensemble

Wöchentl. Unterrichtsdauer: _____ Minuten

Monatl. Gebühr: € _____ ab: _____

Einzugsermächtigung:

Name des Kontoinhabers: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Kontonummer: _____

Ich beantrage Ermäßigung der Unterrichtsgebühren wegen:

- Sozialer Härten (bitte auf gesondertem Blatt begründen)
 Familienermäßigung (Vor- und Zuname weiterer Familienmitglieder):

- Mehrfachermäßigung (wenn zwei oder mehrere Unterrichtsfächer belegt werden):

Ich erkenne die mir ausgehändigte Schul- und Gebührenordnung der Musikschule im Volksbildungswerk e.V. in ihrer jeweils gültigen Fassung an und ermächtige das Volksbildungswerk e.V., die von mir zu entrichtenden Unterrichtsgebühren bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

_____, den _____
Ort Unterschrift des Teilnehmers oder gesetzl. Vertreters und Zahlungspflichtigen

Die Schulordnung wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

Neufassung der Gebührenordnung

(gültig ab 1. August 2003) der Musikschule im VBW Obertshausen, gem. Vorstandsbeschluss vom 28. November 2002

Gebühr für den Hauptfach-Einzelunterricht (bis 18 Jahre)

(Instrumental-/Vokalunterricht)

Geb. für Einzelstd. Jahresgeb. mtl. Umlage

wöchentl. 45 Min. Unterricht	€ 24,00	€ 864,00	€ 72,00
bei wöchentl. 30 Min. Unterricht	€ 16,00	€ 576,00	€ 48,00

Erwachsenenzuschlag (für Teilnehmer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und keine allgemeinbildende oder berufliche Vollzeitschule besuchen)

wöchentl. 45 Min. Unterricht	€ 2,20	€ 79,20	€ 6,60
wöchentl. 30 Min. Unterricht	€ 1,45	€ 52,20	€ 4,35

Gebühr für den Hauptfach-Gruppenunterricht

(Instrumental-/Vokalunterricht)

2 Schü. wöchentl. 45 Min. Unterricht	€ 12,90	€ 464,40	€ 38,70
2 Schü. wöchentl. 30 Min. Unterricht	€ 8,70	€ 313,20	€ 26,10

ab 3 Schü. wöchentl.

45 Min. Unterricht	€ 10,30	€ 370,80	€ 30,90
--------------------	---------	----------	---------

Bei Gruppenunterricht ab 3 Schülern ist nur 45 Minuten Unterricht möglich.

O-Band (5 Schüler)

60 Min. Unterricht	€ 8,80	€ 316,80	€ 26,40
--------------------	--------	----------	---------

Gebühr für Musikalische Früherziehung, Grundausbildung, Späterziehung, und Rhythmikkurs

bei wöchentl. 45 Min. Unterricht	€ 5,70	€ 205,20	€ 17,10
bei wöchentl. 60 Min. Unterricht	€ 7,10	€ 255,60	€ 21,30

Gebühr für musiktheoretische Fächer, Ergänzungsfächer und Ensembles

(für Hauptfachsüler der Musikschule Obertshausen kostenlos)

ab 8 Schü. bei wöch.

45 Min. Unterricht	€ 3,95	€ 142,20	€ 11,85
--------------------	--------	----------	---------

unter 8 Schü. bei wöch.

45 Min. Unterricht	€ 5,25	€ 189,00	€ 15,75
--------------------	--------	----------	---------

ab 8 Schü. bei wöch.

60 Min. Unterricht	€ 5,30	€ 190,80	€ 15,80
--------------------	--------	----------	---------

unter 8 Schü. bei wöch.

60 Min. Unterricht	€ 7,00	€ 252,00	€ 21,00
--------------------	--------	----------	---------

Bei Hauptfach-, Einzel- bzw. Gruppenunterricht von wöchentlich 60 Minuten Unterrichtsdauer erhöht sich die Gebühr um 1/3 der Kosten bei wöchentlich 45 Minuten Unterrichtsdauer.

Die Einrichtung von Ensembles und Ergänzungsfächern muss von der Musikschulleitung genehmigt werden.

Die Zahlung der Unterrichtsgebühren erfolgt (monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich) im Voraus als monatliche Umlage der tatsächlich gehaltenen Jahreswochenstunden. Der Berechnung liegt eine durchschnittliche Jahreswochenstundenzahl von 36 Unterrichtsstunden zugrunde (52 Jahreswochen abzüglich 14 Wochen Ferien und 2 schulfreie Tage). Die Gebührenpflicht besteht während des ganzen Semesters (6 Monate).

Die Gebührenermäßigung für Familienmitglieder, in sozialen Härtefällen, im Rahmen der Begabtenförderung sowie bei Mehrfachbelegung ergibt sich aus der Schulordnung.

Arbeitslosen und insbesondere beschäftigungslosen Jugendlichen, die keinen Ausbildungsplatz erhalten haben, wird Gebührenbefreiung gewährt. Die Arbeitslosigkeit ist durch Vorlage einer Kopie der Unterlagen des Arbeitsamtes nachzuweisen. Die Gebührenbefreiung gilt nicht für Familienangehörige von Arbeitslosen.

Für ausgefallene Unterrichtsstunden, die die Lehrkraft bzw. die Musikschule zu vertreten hat und die nicht vor- bzw. nachgeholt werden können, erfolgt ohne gesonderten Antrag eine Rückvergütung der zu zahlenden Gebühr für die entsprechende Unterrichtseinheit. Bei Dauerauftrag oder Barzahlung nimmt der Zahlungspflichtige die entsprechende anteilige Kürzung der monatlichen Umlage selbst vor.

Für ausgefallene Unterrichtsstunden, die der Schüler zu vertreten hat, kann eine Erstattung der Unterrichtsgebühr nach gesondertem Antrag des Teilnehmers oder eines Erziehungsberechtigten erfolgen, wenn von der Schulleitung im Einvernehmen mit dem VBW-Vorstand entschieden wurde. Rückwirkende Ansprüche bestehen nicht.

Die Kurse in Blockflöte und Mundharmonika, die vor Einrichtung der Musikschule aufgenommen wurden, werden, wie im VBW-Programm ausgeschrieben, weiter durchgeführt. Sie wurden ab 1.2.1989 in das Programm-Angebot der Musikschule eingegliedert.

Mit der Anmeldung zum Unterricht erkennt der Teilnehmer die Gebührenordnung an.

gez. Heide Heß,
1. Vorsitzende

1.01.01 – Neu –

Glaubenskurs „Tor zur Bibel“ – Einführung in zentrale Themen der Bibel als Lebens- und Glaubenshilfe

Themen: – Glaube – worum gehts da? – Wie kann ich mir Gott vorstellen? – Wer ist Jesus und was bedeutet sein Tod für mich? – Wie gehe ich mit Schuld und Enttäuschungen um? – Wie kann ich die Bibel lesen und verstehen? – Was habe ich davon, wenn ich bete? – Wer ist der Heilige Geist und was bewirkt er? Kann ich mich auf das verlassen, was Gott verspricht?

Gemeinsames Frühstück oder Abendessen.

Leitung: Pfarrer Ralf Richter und ehrenamtliche Mitarbeiter

Ort: Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Obertshausen, Schönbornstraße 42

Beginn: Samstag, 20. Januar 2007, 8 Treffen am Vormittag 9.00 Uhr und 8 Treffen am Abend um 19.30 Uhr

Gebühr: 10,- Euro Kursgebühr, Teilnehmerbeitrag für jeweils alle 8 Treffen, Vormittags für Frühstück 15,- Euro, Abends für Abendessen 25,- Euro

Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

2.05.01 Zeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene

Einführung und Erweiterung der Grundtechniken, richtiger Umgang mit Bleistift, Rötel, Kohle, Kreide und Tusche, bis hin zum fertigen Aquarell. Der Kurs will auch die vielfältigen künstlerischen Möglichkeiten der Pastellmalerei aufzeigen und Ihnen helfen, die richtige Technik für sich zu entdecken.

Leitung: Irmela Merget, Maler- und Grafikerin

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 20.15 – 21.45 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen (Alter 18 – 60 Jahre)

Materialkosten extra!

2.05.02 Aquarell und Acryl für Anfänger und Fortgeschrittene

Der Kurs will einen Einblick in die verschiedenen Maltechniken geben. „Naß auf Trocken“ und „Naß auf Naß“, sowie den richtigen Umgang mit Acrylfarben erarbeiten. Dabei soll auch die Gelegenheit zur spontanen Entfaltung eigener Kreativität geboten werden.

Leitung: Irmela Merget, Maler- und Grafikerin

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 18.45 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 10 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen (Alter 18 – 60 Jahre)

Materialkosten extra!

2.05.03 Aquarell und Zeichnen für Senioren

Malkurs für Senioren – Bringen Sie Ihre reichhaltigen Erfahrungen mit ein, haben Sie auch als Anfänger keine Scheu – Sie werden fachgerecht angeleitet und beraten. Bestimmen Sie bei den Themen mit, sei es Zeichnen, Malen, Aquarell.

Leitung: Irmela Merget, Maler- und Grafikerin

Ort: Hermann-Hesse-Schule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 15.30 – 18.00 Uhr

Gebühr: 72,50 Euro für 10 Nachmittage

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen (Alter 50 – 75 Jahre)

Materialkosten extra!

2.05.04 Aquarell und Acryl für Senioren

Malkurs für Senioren – Im spielerischen Umgang mit der Farbe werden Sie an freien und objektgebundenen Themen die verschiedenen Möglichkeiten der Acryl- oder Aquarellmalerei kennen lernen.

Leitung: Irmela Merget, Maler- und Grafikerin

Ort: Hermann-Hesse-Schule

Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 15.30 – 18.00 Uhr

Gebühr: 72,50 Euro für 10 Nachmittage

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen (Alter 50 – 75 Jahre)

Materialkosten extra!

2.05.05 Keramik für Anfänger- und Fortgeschrittene

Anleitung zum Umgang mit Ton. Einführung in die verschiedenen Grundtechniken der Aufbaukeramik, Glasieren der Arbeiten.

Leitung: Margarete Krause

Ort: Eichendorff Schule

Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 19.30 – 21.45 Uhr

Gebühr: 78,- Euro für 12 Abende

2.05.06 Bleiverglasungen, Tiffany-Technik in Bleiverglasung und Tiffany-Technik, ansprechende Geschenke aus Glas

Künstlerisch gestaltete Fensterbilder, Raumteiler und Türeinsätze in Bleiverglasung und/oder Tiffany-Technik; Spiegel und ansprechende Geschenke in Tiffany-Technik. Spezielle Angebote für kleine und große Lampen auf Hohlformen. Alle Angebote können nach den reichhaltig vorhandenen Vorlagen oder eigenen Entwürfen gefertigt werden.

Leitung: Sigurd Wißmann

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 19.30 – 21.45 Uhr

Gebühr: 74,50 Euro für 10 Abende

Höchsteilnehmerzahl: 12 Personen

Materialkosten werden individuell nach Verbrauch berechnet.

2.05.07 Kalligraphie – Experimente mit Blockbuchstaben

Im spielerischen Umgang mit den Großbuchstaben der Antiqua, die uns als Blockbuchstaben bekannt sind, werden 20 Variationen erarbeitet und in einem Faltbuch zusammengefasst.

Für Anfänger besonders geeignet!

Leitung: Sigrid Hammon

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 19.15 – 21.15 Uhr

Gebühr: 69,50 Euro für 12 Abende

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen (Alter 18 – 75 Jahre)

2.09.01 Step – Mix – Workout

Easy Step (Mittelstufe) Ausdauer, kleine Schritt-Variationen und Choreografien, Step mit kleinen Hanteln.

Im 2. Teil dynamisches Muskeltraining des gesamten Körpers. Variationsreicher Einsatz von Hanteln, Tubes, Physioband. Pilates Training Bodyforming, Stretch und Entspannung. Die Zeit verfliegt im Nu.

Leitung: Claudia Werner

Ort: Feuerwehrhaus Hausen, 1. Stock

Beginn: Donnerstag, 8. Februar 2007, 17.30 Uhr

Gebühr: 69,50 Euro für 16 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Matte, Hanteln, Physioband mitbringen!

2.09.02 Workout-Mix

Fitness und Kräftigung aller Körperbereiche, Übungsvariationen mit Hanteln, Tubes, Step und Redondball.

Ein Training mit viel Abwechslung und für jeden Fitnessgrad.

Leitung: Claudia Werner

Ort: Feuerwehrhaus Hausen, 1. Stock

Beginn: Montag, 5. Februar 2007, 19.00 Uhr

Gebühr: 46,50 Euro für 16 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Bitte mitbringen: Matte, Hanteln

2.09.03 Gutes für den Rücken

Rückentraining durch gezielte Übungen mit dem Physioband und Pezziball. Kräftigung und Dehnung der Muskeln. Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen runden die Stunde ab. Matte und Physioband mitbringen!

Leitung: Claudia Werner

Ort: Feuerwehrhaus Hausen, 1. Stock

Beginn: Montag, 5. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 46,50 Euro für 16 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 12 Teilnehmer

2.09.04 Fitness-Mix

Es wird 90 Min. abwechslungsreich, energiegeladen, mit jeder Menge Spaß und Motivation trainiert. Workout zur effektiven Fettverbrennung (Fatburner-Aerobic mit und ohne Step, Fitness-Boxing). Exercises für den Waschbrettbauch, Po, Beine, Arme. Fit für die Traumfigur! Feste Turnschuhe, Matten, Hanteln mitbringen!

Leitung: Claudia Werner
Ort: Hermann-Hesse-Schule
Beginn: Mittwoch, 7. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 73,80 Euro für 17 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 30 Teilnehmer

2.09.05 Salsa-Merengue – Anfängerworkshop

Salsa und Merengue sind der Inbegriff für getanzte Lebensfreude. Dies spiegelt sich in der Bewegung und in der Musik wieder. Es werden leichte Tanzfiguren und Kombinationsmöglichkeiten vermittelt. Nach Abschluss des Workshops verfügen Sie über zahlreiche Kenntnisse, die Sie gut auf Salsa-Veranstaltungen anwenden können. Anmeldung paarweise empfehlenswert!

Leitung: M. Podporski, M. Schneider
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Samstag, 12. Mai 2007 und Sonntag, 13. Mai 2007,
jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr
Gebühr: 26,- Euro für 2 Nachmittage
Höchsteilnehmerzahl: 16 Personen

2.09.06 Salsa-Merengue – Anfängerworkshop

siehe Kurs-Nr.: 2.09.05

Leitung: M. Podporski, M. Schneider
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Samstag, 2. Juni 2007 und Sonntag, 3. Juni 2007,
jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr
Gebühr: 26,- Euro für 2 Nachmittage

2.09.08 Gesellschaftstänze für Paare – Stufe 1, Erwachsene (Anmeldung paarweise empfohlen!) Neueinsteiger

In den Grundkursen vermittele ich Ihnen aus dem Bereich der Standardtänze den Langsamen Walzer, den Tango und den Foxtrott (als Vorstufe zum Quickstep). Aus dem Bereich der Lateinamerikanischen Tänze lernen Sie den Cha Cha Cha, die Rumba und den Jive und aus dem Bereich der Modetänze außerdem den Discofox und – zur Zeit voll im Trend – die Grundschriffe des Salsa kennen. In den hessischen Schulferien findet kein Unterricht statt.

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Freitag, 23. Februar 2007, 21.00 Uhr
8 Abende je 1,5 Stunde inklusive einer kurzen Pause
Gebühr: 45,- Euro pro Person

**2.09.09 Gesellschaftstänze für Paare – Stufe 1, Erwachsene
(Anmeldung paarweise empfohlen!)**

siehe Kursinhalt, Kurs-Nr.: 2.09.08

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Dienstag, 8. Mai 2007, 20.05 Uhr
8 Abende, je 1 Stunde
Gebühr: 40,- Euro pro Person

**2.09.10 Gesellschaftstänze für Paare – Stufe 2, Erwachsene
(Anmeldung paarweise empfohlen!) Fortgeschrittene**

Im Aufbaukurs kommen der Wiener Walzer, der Quickstep, die Samba und der Paso Doble hinzu. Die Tänze des Grundkurses werden weiter vertieft und mit attraktiven Figuren angereichert, wobei von Anfang an darauf geachtet wird, dass die Schrittkombinationen anwendbar sind und mit der korrekten Tanzhaltung getanzt werden. Bereits im Anschluss an diesen Aufbaukurs können die Teilnehmer in einen der Tanzkreise einsteigen. In den hessischen Schulferien findet kein Unterricht statt.

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Freitag, 11. Mai 2007, 21.00 Uhr
8 Abende je 1,5 Stunde inklusive einer kurzen Pause
Gebühr: 45,- Euro pro Person

**2.09.11 Discofox für Paare – Anfänger – Erwachsene
(Anmeldung paarweise empfohlen)**

Discofox, der Paartanz zu moderner Musik, ist immer „in“! Mit diesem Tanz können Sie sich fast zu jedem 4/4 Takt bewegen, mit ein Grund, weshalb er sich größter Beliebtheit erfreut. Das Figurenmaterial ist nahezu unerschöpflich und in der lockeren Tanzhaltung leicht erlernbar. Im Grundkurs lernen Sie die Grundschrirte und eine Reihe einfacher Figuren – und das noch vor der kommenden Faschings- und Frühjahresballsaison!

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Dienstag, 30. Januar 2007, 20.05 Uhr
5 Abende je 1 Stunde
Gebühr: 25,- Euro pro Person

fliesenschroth

manfred schroth

fliesenfachgeschäft + fliesenverlegung

max-planck-straße 11, 63179 obertshausen

tel. 4 31 84

2.09.12 Discofox für Paare – Fresh up-Workshop Level 1

Discofox der Paartanz zu moderner Musik, ist immer „in“. Mit diesem Tanz können Sie sich fast zu jedem 4/4 Takt bewegen, mit ein Grund, weshalb er sich größter Beliebtheit erfreut. Im Fresh up-Workshop wiederholen wir in 2 Stunden das komplette Figurenmaterial der Stufe 1 und ergänzen es um einige leichte Variationen. Schwerpunkt ist das Erlernen von mehr Sicherheit in den bisher erlernten Figuren und die Verbesserung der Führung. Ideal also direkt nach dem Discofox-Anfängerkurs, auch wenn dieser schon einige Zeit zurück liegt. Machen Sie sich fit für den Sommer!

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Dienstag, 20. März 2007, 20.05 Uhr, 1. Abend,
27. März 2007, 2. Abend

Gebühr: 15,- Euro pro Person für 2 Abende je 1 Stunde

2.09.13 Discofox für Paare – Fresh up-Workshop Level 2 – Fortgeschrittene – Erwachsene (Anmeldung paarweise empfohlen)

Tanzen Sie gerne Discofox und haben bereits einen Anfänger für Discofox oder einen Tanzkreis für Gesellschaftstänze besucht? Falls ja, dann ist der Workshop Level 2 genau das Richtige für Sie. Hier bauen wir die vorhandenen Kenntnisse aus und vertiefen sie weiter. Die wichtigsten Kriterien sind neben dem Erlernen weiterer, fortgeschrittener Figuren und dem Vertiefen der bekannten Variationen das Erlangen von Sicherheit, sich im Takt und den verschiedenen Rhythmen des Tanzens bewegen zu können, das Erlernen der Grundprinzipien des Führens und Geführt werdens, um die Figuren in der Praxis anwenden zu können. Es werden keine Akrobatik-Elemente aus dem Turniertanz unterrichtet. Ideal also direkt nach dem Anfängerkurs, auch wenn dieser schon einige Zeit zurück liegt. Machen Sie sich fit für den Sommer!

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Dienstag, 17. April 2007, 20.05 Uhr, 1. Abend,
24. April 2007, 2. Abend

Gebühr: 15,- Euro pro Person für 2 Abende je 1 Stunde



Allianz 

**Constanze
Schwab-Winter
Allianz Generalvertretung
Seligenstädter Str. 4
63179 Obertshausen
Tel.: (0 61 04) 7 14 72
Fax: (0 61 04) 7 54 71**

2.09.14 Tanzkreis – Gesellschaftstanz für Paare – Fortgeschrittene (Anmeldung paarweise empfohlen)

Bereits im Anschluss an den Aufbaukurs (Stufe 2) können Sie am Training des Tanzkreises teilnehmen. Hier bauen wir die vorhandenen Kenntnisse aus und vertiefen sie weiter. Von Anfang an achte ich darauf, dass die vermittelten Schrittkombinationen anwendbar sind und mit der korrekten, dem jeweiligen Tanz entsprechende Tanzhaltung getanzt werden. Schwerpunkt bleiben die Standard- und Lateinamerikanischen Tänze aber auch aktuelle Trendtänze wie Tango Argentino, Salsa oder Boogie werden im Tanzkreis vorgestellt und vermittelt. Neben dem reinen Tanzen soll die Geselligkeit aber nicht zu kurz kommen. Auch wenn Ihr Aufbaukurs schon etwas zurück liegt, sind Sie herzlich willkommen!

Der Tanzkreis findet fortlaufend, einmal wöchentlich statt. Die Anmeldung gilt immer für 8 Abende, Einstieg ist auch während des laufenden Semesters jederzeit möglich.

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
 Ort: Feuerwehrhaus Hausen
 Beginn: Freitag, 23. Februar 2007, 19.30 Uhr
 Gebühr: 40,- Euro pro Person für 8 Abende je 1,5 Stunden inkl. einer kurzen Pause

2.09.15 Tanzkreis – Gesellschaftstanz für Paare – Fortgeschrittene ca. 1,5 Jahre Tanzerfahrung (Anmeldungen paarweise empfohlen!)

siehe Tanzkreis am Freitag

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer
 Ort: Feuerwehrhaus Hausen
 Beginn: Freitag, 11. Mai 2007, 19.30 Uhr
 Gebühr: 40,- Euro pro Person für 8 Abende je 1,5 Stunden

2.09.16 Standard & Lateinamerikanische Tänze für Kinder

In der Gruppe der „Allerjüngsten“ spielt für mich die rhythmische Früherziehung, die Schulung der Bewegungsqualität sowie die soziale Integration in eine Gruppe die übergeordnete Rolle. Darüber hinaus vermittele ich die Grundschritte von Cha Cha Cha, Rumba und Jive durch Linien- und Gruppentänze bis hin zum Paartanz. Auch erste Grundelemente der Standardtänze sind im Training enthalten. Selbstverständlich dürfen die Eltern hier dem Unterricht beiwohnen. Im Anschluss an den Unterricht stehe ich den Eltern am ersten Kurstag gerne zu weiteren Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.

Der Unterricht findet fortlaufend, einmal wöchentlich, ausserhalb der hessischen Schulferien statt. Die Anmeldung gilt für 8 Nachmittage und die Weitermeldung kann direkt beim Kursleiter erfolgen. Der Einstieg ist auch während des laufenden Semesters jederzeit möglich. Einfach mal rein schauen!

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer mit Partnerin Corinna Staab
 Ort: Feuerwehrhaus Hausen
 Beginn: Freitag, 2. Februar 2007, 16.00 Uhr
 Gebühr: 30,- Euro für 8 Nachmittage

2.09.17 Gruppentraining – Standard & Lateinamerikanische Tänze für Kinder – 6 bis 12 Jahre

Bereits im Anschluss an den Einsteigerkurs können die Kinder einmal wöchentlich an einem Gruppentraining teilnehmen. Hier werden die Jugendlichen altersgerecht und zum Teil spielerisch an sportliches Tanzen herangeführt. Die Grundelemente der bereits erlernten Tänze werden weiter ausgebaut und verfeinert und es kommen nach einiger Zeit die Tänze Samba und Paso Doble hinzu. Auch die Grundbewegungen der Standardtänze werden weiter entwickelt. Neben dem paarweise Tanzen, das mehr in den Vordergrund rückt, werden die koordinativen Fähigkeiten als Grundlage für jede Tanz- und Bewegungsform weiter entwickelt.

Der Unterricht findet fortlaufend, einmal wöchentlich, außerhalb der hessischen Schulferien statt. Die Anmeldung gilt immer für 8 Nachmittage und die Weitermeldung kann direkt beim Kursleiter erfolgen.

Der Einstieg ist auch während des laufenden Semesters jederzeit möglich.

Leitung: Michael Walter, ADTV geprüfter Tanzsportlehrer mit Partnerin Corinna Staab

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Freitag, 20. April 2007, 16.00 Uhr

Gebühr: 30,- Euro pro Person für 8 Nachmittage

2.09.18 Body-Fit-Mix

Nach dem Warm-up starten wir mit gezielten Übungen für die Problemzonen. Durch Hinzunahme verschiedener Hilfsmittel beanspruchen wir auch den Oberkörper. Mit hoher Wiederholungszahl wird das Gewebe effektiv gestrafft und die Muskeln geformt. Am Ende der Stunde wird noch gestretcht und entspannt.

Leitung: Nicole Fischer

Ort: Eichendorffschule, Mehrzweckhalle

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 17.00 – 18.30 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

Bitte Getränk mitbringen!

2.09.19 Pilates

Pilates verbessert das Körpergefühl, beugt Rückenschmerzen vor und fördert die innere Kraft. Beckenboden, Bauch und Rücken werden gestärkt, das Gewebe gestrafft und die Figur verbessert. Mit Pilates-Übungen trainieren Sie die Muskeln von innen nach außen.

Leitung: Nicole Fischer

Ort: Eichendorffschule, Mehrzweckhalle

Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 19.00 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

2.09.20 Pilates

siehe Kurs-Nr.: 2.09.19

Leitung: Nicole Fischer
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Freitag, 16. Februar 2007, 18.00 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

2.09.21 Pilates und Yoga für Anfänger

Einer der wichtigsten Grundlagen für unser Glück ist das Wohlbefinden im eigenen Körper. Mit kraftvollen und entspannenden Übungen gelangen wir zu einer guten Körperhaltung, innerer Balance und geschmeidigen Bewegungen, dies steigert unser Selbstbewusstsein und Körpergefühl. Wir spüren die eigene Kraft und Vitalität und verbessern unsere Gesundheit nachhaltig.

Leitung: Caroline Bachmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 19.00 Uhr
Gebühr: 35,- Euro für 12 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer
Bitte Gymnastikmatte mitbringen!

2.09.22 Pilates und Yoga für Einsteiger

Mit Übungen und Körpererfahrungen aus Pilates und Yoga erarbeiten wir uns auf sanfte, angenehme Weise eine gute Körperhaltung und geschmeidige, gesunde Bewegungen. Energie, Vitalität und Selbstbewusstsein, die wir in den Übungen spüren, sind Basis für anhaltende Lebensfreude.

Leitung: Caroline Bachmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 19.00 Uhr
Gebühr: 35,- Euro für 12 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer
Bitte Gymnastikmatte mitbringen!

2.09.23 Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene

Das Wohlbefinden im eigenen Körper ist Mittelpunkt unserer Übungen. Sowohl die eigene Kraft zu spüren, als auch Geschmeidigkeit in Bewegung wahrzunehmen, findet Raum in Pilates und Yoga.

Leitung: Caroline Bachmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 20.00 Uhr
Gebühr: 35,- Euro für 12 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer
Bitte Gymnastikmatte mitbringen!

2.09.24 Loslassen-Arznei für die Seele durch Progressive Muskel-Relaxation nach Jacobsen – Neu –

Die Teilnehmer werden in diesem Kurs lernen, einige wesentliche Muskelgruppen in einer bestimmten Reihenfolge zu entspannen – indem sie diese Muskelgruppen erst anspannen und wieder lockern. Mit dieser Technik können die Teilnehmer körperliche und seelische Anspannung und Nervosität verringern und alltägliche Stresssituationen gelassener bewältigen. Die PMR wird heute bei vielen verschiedenen Problemen eingesetzt, z. B. bei: Stress, Angstzuständen, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Magen-Darm-Störungen, Herz-Kreislauf-Störungen.

Leitung: Renate Winter
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 29,- Euro für 10 Stunden
Höchstteilnehmerzahl: 12 Teilnehmer
Bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken mitbringen!

2.09.25 Ganzheitliches Bodyworkout

Ein zeitgemäßes Ganzkörpertraining, das Geist und Körper als eine Einheit anspricht. Es werden östliche und westliche Bewegungsabläufe miteinander verbunden. Übungen aus Yoga und Pilates werden mit isometrischen und dynamischen Kräftigungsübungen kombiniert. Gleichgewicht und Koordination sind neben Kräftigung und Dehnung die Hauptmerkmale dieses funktionellen Trainings. Das Training beansprucht auch die tiefen Muskelpartien, zielt auf Flexibilität, Stabilität und Kräftigung des Körpers ab. Die Beweglichkeit wird gefördert, körperliche Fehlhaltungen können verbessert und ausgeglichen werden. Ein intensives Entspannen durch autogenes Training (Phantasiereisen) rundet das Workout harmonisch ab.

Leitung: Sabine Zajber-Brocke
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Donnerstag, 22. Februar 2007, 19.30 Uhr – 21.30 Uhr
Gebühr: 87,- Euro für 15 Abende
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen
Bitte mitbringen: Feste Schuhe, eine Isomatte, wenn möglich Kleinhanteln und Gummihohlbänder!

2.13.01 Hardanger Stickerei I

Die aus dem Norden kommende Durchbruchstickerei erfreut sich bei uns immer größerer Beliebtheit. Wir wollen anhand eines kleineren Deckchens die Kunst der Hardanger-Stickerei, so nennt man diese Stickerei aus dem Norden, erlernen, um sie für größere Arbeiten verwenden zu können. Die Dozentin ist freiberufliche Handarbeitsberaterin der Fa. Coats. Erprobtes Material kann im Kurs erworben werden.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 18.00 – 20.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.13.02 Hardanger Stickerei II

Wir erlernen in diesem Kurs besondere neue Durchbrüche und Füllungen, die in der Hardanger-Stickerei vorkommen. Ferner vervollständigen wir unsere Abschlüsse (Ränder) in dieser Stickerei.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 20.00 – 22.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.13.03 Ajour-Stickerei I

Mit großer Wahrscheinlichkeit ist die Ajour-Stickerei eine aus Persien stammende Stickkunst, die über die alten Handelswege nach Europa kam. In locker gewebte Stoffe wird diese Stickart gearbeitet und wirkt nach Fertigstellung wie ein Durchbruch. Sie ist auch für moderne Musterzusammenstellungen geeignet. Die Kursleiterin ist freie Mitarbeiterin der Fa. Coats. Erprobtes Material ist im Kurs erhältlich.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 18. April 2007, 18.00 – 20.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.13.04 Ajour-Stickerei II

In der Fortführung der Ajourtechnik entstehen spitzenähnliche Kostbarkeiten. Diese Sticktechnik ist auch für moderne Musterzusammenstellungen geeignet.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 18. April 2007, 20.00 – 22.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.13.05 Masuren-Stickerei – Neu –

Die feine Masurenstickerei ist eine Stickerei, die in den östlichen Ländern gepflegt wurde. Es ist eine einfache, aber reizvolle Stickerei. Mit ihren Durchbrüchen erinnert sie an die Hardanger-Stickerei.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Gerorg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 30. Mai 2007, 18.00 – 20.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.13.06 Masuren-Stickerei II

Wir führen die Masurenstickerei weiter mit ihren leichten und filigran aussehenden Füllstichen, die mit Plattstichen umrandet sind.

Leitung: Gabriele Haag
Ort: Gerog-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 30. Mai 2007, 20.00 – 22.00 Uhr
Gebühr: 35,50 Euro für 6 Abende
Eingang von Albrecht-Dürer-Straße

2.14.01 Make-up-Workshop – Neu –

Mit einem hautgerechten Make-up unterstreichen Sie Ihren Typ. Die Schwachpunkte im Gesicht werden neutralisiert und die Vorzüge unterstrichen. Die passenden Farben bringen Ihre Persönlichkeit zum Strahlen. Einfach, easy und Ruck-Zuck... wenn mal nicht viel Zeit ist. Die Inhaltsstoffe der Produkte etc. sind naturbelassen.

Leitung: Birgit Reipert, Beauty-Wellness-Beraterin und Visagistin
Ort: Rathaus Obertshausen
Beginn: Freitag, 23. März 2006, 18.00 – 21.00 Uhr
Gebühr: 9,- Euro
Höchsteilnehmerzahl: 8 Teilnehmer
Materialkosten für Schminke, Schwämmchen, Cremes, Proben etc.
ca. 8 – 10 Euro

3.01.01 Yoga

Yoga nach der Iyengar-Methode. Detaillierte Instruktionen und individuelle Korrekturen. Den Möglichkeiten und Kenntnissen der Teilnehmer angepasster Unterrichtsablauf. Bitte bequeme Kleidung (Leggings oder Shorts, Socken) und 1 bis 2 Decken mitbringen.

Leitung: Halina Schaub
Ort: Hermann-Hesse-Schule
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 19.30 – 21.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

3.01.02 Yoga – Fortsetzungskurs – Anfänger willkommen

Yoga nach der Iyengar-Methode. Detaillierte Instruktionen und individuelle Korrekturen. Den Möglichkeiten und Kenntnissen der Teilnehmer angepasster Unterrichtsablauf. Bitte bequeme Kleidung (Leggings oder Shorts, Socken) und 1 bis 2 Decken mitbringen.

Leitung: Halina Schaub
Ort: Hermann-Hesse-Schule
Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 19.30 – 21.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

3.01.03 Autogenes Training – Fortsetzungskurs

Auffrischkurs für „alte Hasen“ des autogenen Trainings und der progressiven Muskelentspannung. Um unseren Körper noch besser verstehen zu können, werden wir uns mit den Grundlagen und der Typenlehre der traditionellen chinesischen Medizin beschäftigen.

Leitung: Heike Jäger, Dipl.-Lerntherapeutin, Lehrerin

Ort: Sonnentauschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 19.30 Uhr

Gebühr: 52,50 Euro für 12 Abende

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Iso-Matte und Decke, warme Socken, kleines Kissen bitte mitbringen.

Materialkosten ca. 3,- Euro extra!

3.01.04 Autogenes Training – Grundstufe – Anfänger – Entspannung und Gelassenheit

Sie lernen: – sich vollkommen zu entspannen, abzuschalten, auszuruhen und neue Kraft zu tanken – Ihren Alltag mit mehr Ruhe und Gelassenheit zu gestalten – das klassische autogene Training nach seinem Begründer Prof. Dr. J. H. Schultz – die progressive Muskelentspannung nach E. Jacobsen – weitere Übungen und Entspannungstechniken kennen.

Leitung: Heike Jäger, Dipl.-Lerntherapeutin, Lehrerin

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 19.30 – 21.00 Uhr

Gebühr: 52,50 Euro für 12 Abende

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Iso-Matte und Decke, warme Socken, kleines Kissen bitte mitbringen!

Materialkosten ca. 3,- Euro extra!

3.01.05 Qi Gong am Abend – Anfänger und Fortgeschrittene

15 Ausdrucksformen (1–10) Dehn und Streckübungen aus dem alten China, um das Immunsystem zu stärken und um die „Innere Ruhe“ zu finden.

Bequeme Kleidung!

Leitung: Iris Hofmann (Qi Gong-Lehrerin)

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 20.00 Uhr

Gebühr: 52,50 Euro für 12 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 10 – 13 Personen

3.01.06 Tai Chi Chuan für Fortgeschrittene

Tai Chi ist eine alte chinesische Gesundheitsübung mit meditativem Charakter und philosophischem Hintergrund. Langsame, weiche und fließende Bewegungen im Einklang mit dem Atem und den natürlichen Bewegungsmöglichkeiten des Körpers führen zu innerer Ruhe, Ausgeglichenheit, Konzentration und Ausdauer. Gleichmaßen geeignet für jedes Alter. Geübt wird die Form des Jian Jua-Stiles. Der Jian Jua-Stil ist eine Kombination aller populären Tai Chi-Stile mit einfachen und schwierigen Bewegungsabläufen. Bitte bequeme Kleidung. Im Kurs werden Kopien mit den Darstellungen der zu übenden Bewegungsabläufe verteilt.

Leitung: Xia Chen-Bußmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Freitag, 16. Februar 2007, 19.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

3.01.07 Qi Gong – der Fliegende Kranich – neu –

Qi-Gong ist eine Übungsmethode aus der traditionellen chinesischen Medizin. Stille und sanfte Körperübungen sowie natürliche und gelenkte Atmung wirken fördernd auf die Gesundheit und das innere Gleichgewicht.

Leitung: Xia Chen-Bußmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Freitag, 16. Februar 2007, 16.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

3.01.08 Tai Chi Chuan und Tai Chi Fächer

Leitung: Xia Chen-Bußmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Freitag, 16. Februar 2007, 17.30 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

3.01.09 REIKI – Das Usui-System der natürlichen Heilung (1. Grad)

REIKI, eine Wiederentdeckung aus der Jahrtausende alten Tradition des natürlichen Heilens, ist jene Kraft, die Grundlage allen Lebens bildet. Diese universale Lebensenergie kann durch entsprechende Einstimmungen in jedem Menschen geweckt werden, sodass sie als heilende und harmonisierende Kraft durch unsere Hände fließt. Im 1. Grad erlernen wir die Fähigkeiten, uns selbst und andere wirkungsvoll zu behandeln. Bequeme Kleidung, Decke und Kissen mitbringen.

Leitung: Birgit Grebe, Heilpraktikerin
Ort: Rathaus Obertshausen
Beginn: Samstag, 21. April 2007 und Sonntag, 22. April 2007,
10.00 – 18.00 Uhr
Gebühr: 47,- Euro für 2 Tage
Materialkosten: 10,- Euro für Skript und Urkunde extra!
Höchsteilnehmerzahl: 16 Personen
Bitte in der Geschäftsstelle anmelden!

3.01.10 Einführung in die Kinesiologie

Die Kinesiologie ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode. Sie verbindet uralte Erfahrungen mit neuen Erkenntnissen. Sie ist eine Art Energielehre, mit der man feststellen kann, was uns stärkt und was uns schwächt. Wir lernen durch verschiedene Muskeltests mit unserem Körper zu kommunizieren und ihn besser kennen zu lernen.

Leitung: Birgit Grebe, Heilpraktikerin
Ort: Rathaus Obertshausen
Beginn: Samstag, 2. Juni 2007 und Sonntag, 3. Juni 2007,
jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr
Gebühr: 47,- Euro für 2 Tage
Höchsteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer
10,- Euro für Materialkosten

3.02.01 Judo – Judo für Kinder, 8 – 12 Jahre

Judo – der sanfte Weg – ist die bekannteste aller japanischen Kampfsportarten. Die dem Ringen ähnelnden Techniken kommen dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern sehr entgegen. Dabei liegt das Verletzungsrisiko unter dem vieler anderer Sportarten. Wettkämpfe spielen bei uns nur eine untergeordnete Rolle, das spielerische Erlernen ausgefeilter Stand- und Bodentechniken und ein umfangreiches Technikrepertoire steht bei uns im Vordergrund. Positive Nebeneffekte wie Fairness, gesteigertes Selbstbewusstsein, Disziplin und Verantwortungsgefühl stellen sich dabei fast automatisch ein. Halbjährliche Gürtelprüfungen geben dem jungen Judoka die Möglichkeit, seine Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und den weiß-gelben bzw. gelben Gürtel zu erwerben. Das Training findet, mit Ausnahme von Feier- und Ferientagen, das ganze Jahr über statt. Ab dem dritten Tag ist ein Judoanzug erforderlich. Kinder und Eltern sind hiermit herzlich eingeladen, einmal zwanglos beim Training vorbeizuschauen.

Leitung: Rainer Schleich
Ort: Sonnentauschule
Beginn: vorbehaltlich, dass eine Sporthalle zur Verfügung steht!
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 30 Personen
Zusatzkosten für den Teilnehmer: ab 3. Tag Judoanzug erforderlich.

3.02.02 Judo für Jugendliche und Erwachsene

Wir betreiben mit sehr viel Spaß und in lockerer Atmosphäre Judo unter dem Aspekt des Breitensports. Das heißt, nicht wettkämpforientiert, sondern so, dass das Training für jeden geeignet ist, der sich fit halten will und dies mit etwas Nützlichem verbinden möchte. Neben dem reinen Judo werden auch wichtige Grundlagen anderer Kampfsportarten, insbes. praxisnahe Selbstverteidigungstechniken, erlernt. Der beste Weg, Judo und uns kennen zu lernen ist, einfach einmal beim Training vorbeizuschauen. Dieses findet, mit Ausnahme von Feier- und Ferientagen, das ganze Jahr über statt. Ab dem dritten Tag ist ein Judoanzug erforderlich.

Leitung: Rainer Schleich
Ort: Sonnentauschule
Beginn: vorbehaltlich, dass eine Sporthalle zur Verfügung steht!
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen
Zusatzkosten für den Teilnehmer: ab 3. Tag Judoanzug erforderlich.

3.02.03 Wirbelsäulen- und Funktionsgymnastik

Durch häufiges Stehen oder Sitzen im Alltag wird der Körper oft einseitig belastet. Es kommt zu Verspannungen und Fehlhaltungen. Ziel dieses Kurses soll die sanfte Mobilisierung der Wirbelsäule, Kräftigung geschwächter Muskulatur und die Dehnung verkürzter bzw. verspannter Bereiche sein. Wahrnehmungsschulung für Haltung und Bewegung sowie Entspannung sind weitere Inhalte des Kurses. Mitmachen kann jeder, der Freude an der Bewegung hat und seinem Körper etwas Gutes tun möchte. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Turnschuhe und/oder warme Socken.

Leitung: Angelika-Marion Pioch, Krankengymnastin
Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 9.00 Uhr
Gebühr: 46,50 Euro für 16 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.04 Wirbelsäulen- und Funktionsgymnastik

Durch häufiges Stehen oder Sitzen im Alltag wird der Körper oft einseitig belastet. Es kommt zu Verspannungen und Fehlhaltungen. Ziel dieses Kurses soll die sanfte Mobilisierung der Wirbelsäule, Kräftigung geschwächter Muskulatur und die Dehnung verkürzter bzw. verspannter Bereiche sein. Wahrnehmungsschulung für Haltung und Bewegung sowie Entspannung sind weitere Inhalte des Kurses. Mitmachen kann jeder, der Freude an der Bewegung hat und seinem Körper etwas Gutes tun möchte. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Turnschuhe und/oder warme Socken.

Leitung: Angelika-Marion Pioch, Krankengymnastin
Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 10.00 Uhr
Gebühr: 46,50 Euro für 16 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.05 Wirbelsäulengymnastik

Durch häufiges Stehen oder Sitzen im Alltag wird der Körper oft einseitig belastet. Es kommt zu Verspannungen und Fehlhaltungen. Ziel dieses Kurses soll die sanfte Mobilisierung der Wirbelsäule, Kräftigung geschwächter Muskulatur und die Dehnung verkürzter bzw. verspannter Bereiche sein. Wahrnehmungsschulung für Haltung und Bewegung sowie Entspannung sind weitere Inhalte des Kurses. Mitmachen kann jeder, der Freude an der Bewegung hat und seinem Körper etwas Gutes tun möchte. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Turnschuhe und/oder warme Socken.

Leitung: N.N.
Ort: Hermann-Hesse-Schule
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 17.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.06 Wirbelsäulengymnastik

Durch häufiges Stehen oder Sitzen im Alltag wird der Körper oft einseitig belastet. Es kommt zu Verspannungen und Fehlhaltungen. Ziel dieses Kurses soll die sanfte Mobilisierung der Wirbelsäule, Kräftigung geschwächter Muskulatur und die Dehnung verkürzter bzw. verspannter Bereiche sein. Wahrnehmungsschulung für Haltung und Bewegung sowie Entspannung sind weitere Inhalte des Kurses. Mitmachen kann jeder, der Freude an der Bewegung hat und seinem Körper etwas Gutes tun möchte. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Turnschuhe und/oder warme Socken.

Leitung: N.N.

Ort: Hermann-Hesse-Schule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.30 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.07 Wirbelsäulengymnastik für Einsteiger – Damen und Herren – Neu –

Bei 80% der Rückenpatienten liegt die Ursache der Beschwerden in der unterentwickelten Rückenmuskulatur.

Es besteht also nicht ein Rücken-, sondern ein Kraftproblem. Wer seine Rückenmuskulatur schont, schwächt sie noch mehr. Hier hilft nur eine gezielte Kräftigung der betroffenen Muskelgruppen. Mit regelmäßigem Training – Muskelaufbau und Dehnung – können Sie ihre volle Beweglichkeit erhalten.

Leitung: Doris Keller

Ort: Rodau-Sporthalle

Beginn: Donnerstag, 18. Januar 2007, 9.30 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Kursgebühr wird teilweise von den Krankenkassen übernommen.

3.02.08 Wirbelsäulengymnastik

siehe Kurs-Nr. 3.02.07

Leitung: Doris Keller

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Dienstag, 16. Januar 2007, 17.00 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 13 Teilnehmer

Kursgebühr wird teilweise von den Krankenkassen übernommen.

3.02.09 Wirbelsäulengymnastik

Bei 80% der Rückenpatienten liegt die Ursache der Beschwerden in der unterentwickelten Rückenmuskulatur. Es besteht also nicht ein Rücken-, sondern ein Kraftproblem. Wer seine Rückenmuskulatur schont, schwächt sie noch mehr. Hier hilft nur eine gezielte Kräftigung der betroffenen Muskelgruppen. Mit regelmäßigem Training – Muskelaufbau und Dehnung – können Sie ihre volle Beweglichkeit erhalten.

Leitung: Doris Keller

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Dienstag, 16. Januar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Kursgebühr wird teilweise von der Krankenkasse übernommen.

3.02.10 Wirbelsäulengymnastik

siehe Kurs-Nr.: 3.02.07

Leitung: Doris Keller

Ort: Feuerwehrhaus Hausen

Beginn: Dienstag, 16. Januar 2007, 19.00 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Kursgebühr wird teilweise von der Krankenkasse übernommen.

3.02.11 Wirbelsäulengymnastik

siehe Kurs-Nr.: 3.02.07

Leitung: Doris Keller

Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße

Beginn: Dienstag, 16. Januar 2007, 8.30 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Kursgebühr wird teilweise von der Krankenkasse übernommen.

3.02.12 Wirbelsäulengymnastik für Damen und Herren

siehe Kurs-Nr.: 3.02.07

Leitung: Doris Keller

Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße

Beginn: Mittwoch, 17. Januar 2007, 9.00 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Kursgebühr wird teilweise von der Krankenkasse übernommen.

3.02.13 Gymnastik am Vormittag

Nach ca. 20. Min. aufwärmen mit STEP's und Hanteln kräftigen und dehnen wir besonders die Problemzonen wie Bauch, Rücken und Beine. Ebenso wird die Beweglichkeit geschult.

Leitung: Doris Keller

Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße

Beginn: Donnerstag, 18. Januar 2007, 8.30 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

3.02.14 Gymnastik am Vormittag

Nach ca. 20. Min. aufwärmen mit STEP's und Hanteln kräftigen und dehnen wir besonders die Problemzonen wie Bauch, Rücken und Beine. Ebenso wird die Beweglichkeit geschult.

Leitung: Doris Keller

Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße

Beginn: Dienstag, 16. Januar 2007, 9.30 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

3.02.15 Rückenfitness

Nach einer kurzen Aufwärmphase werden Kräftigungs- und Mobilisationsübungen angeboten. Unter anderem werden Po-, Bauch- und Beinmuskulatur trainiert, um diese zu kräftigen, sodass unser Rücken entlastet wird. Den Kurs beenden wir mit einem Entspannungsteil. Bitte Matte und 1 Handtuch mitbringen.

Leitung: Annette Winter
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Freitag, 26. Januar 2007, 9.00 Uhr
Gebühr: 29,- Euro für 10 Stunden

3.02.16 Problemzonentraining

In dieser Stunde werden die Problemzonen Bauch-Beine-Po intensiv gekräftigt. Der 1. Teil der Stunde beinhaltet ein Herz-Kreislauf-Training mit dem Step. Im 2. Teil der Stunde werden auf der Matte Kräftigungsübungen durchgeführt, die dem Muskelaufbau und der Straffung des Bindegewebes dienen. Im Anschluss werden die beanspruchten und verkürzten Muskeln gedehnt und Verspannungen gelöst.

Leitung: Annette Winter
Ort: Feuerwehrhaus Hausen
Beginn: Freitag, 26. Januar 2007, 10.00 Uhr
Gebühr: 29,- Euro für 10 Stunden

3.02.17 Eltern-Kind-Turnen mit ein- bis zweijährigen Kindern

Hier können Kinder ohne Zwang den Mut zum Entdecken und Ausprobieren an dem vielseitigen Bewegungsangebot finden. Alltagsmaterialien wie u. a. Zeitungen, Wolldecken sowie Kleingeräte, Bälle, Reifen, Reissäckchen u. v. m. kommen zum Einsatz. Interessante und anregungsreiche Spiel- und Gerätelandschaften unterstützen das Abbauen von Ängsten und Hemmungen. Erste Gruppenerfahrungen, Wahrnehmungsförderung, Bewegungsfähigkeit werden behutsam angeregt.

Leitung: Michaela Wehmann
Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße
Beginn: Donnerstag, 1. Februar 2007, 9.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Kinder, Alter des Kindes: 1 – 2 Jahre

3.02.18 Eltern-Kind-Turnen mit zwei- bis vierjährigen Kindern

Hier können Kinder ohne Zwang den Mut zum Entdecken und Ausprobieren an dem vielseitigen Bewegungsangebot finden. Alltagsmaterialien wie u. a. Zeitungen, Wolldecken sowie Kleingeräte, Bälle, Reifen, Reissäckchen u. v. m. kommen zum Einsatz. Interessante und anregungsreiche Spiel-Gerätelandschaften unterstützen das Abbauen von Ängsten und Hemmungen.

Es werden erste und bestehende Gruppenerfahrungen erweitert, die Bewegungsfähigkeit verbessert, die Wahrnehmungsförderung weiter entwickelt, der Eintritt ins Kindergartenalter wird erleichtert.

Leitung: Michaela Wehmann
Ort: Rodau-Sporthalle Hausen, Rodaustraße
Beginn: Donnerstag, 1. Februar 2007, 10.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 15 Kinder, Alter des Kindes: 2 – 4 Jahre

3.02.19 Fitness-Center-Turnhalle

Fit in den Frühling durch Aerobic, Step, BBP, Pilates, Stretching, Krafttraining, usw. in der Turnhalle. Neugierig geworden? – Dann einfach reinschnuppern und mitmachen. Wir freuen uns über neue Teilnehmer!

Leitung: Gabi Picard

Ort: Eichendorffschule, Mehrzweckhalle

Beginn: Mittwoch, 17. Januar 2007, 18.45 – 19.45 Uhr

Gebühr: 58,- Euro für 20 Stunden

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen (Alter 18 – 60 Jahre)

3.02.20 Fit von Kopf bis Fuß – Funktionelle Gymnastik unter ganzkörperlichem Aspekt

Kräftigung der Skelett-Muskulatur, großamplitudigen Gelenkausschlägen, sowie aerobe Beanspruchung der Herz-Kreislauf- und Lungenfunktion, als auch konditionelle/koordinative Leistungen stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Die Beachtung der Pulsregel von 130 Schlägen pro Min. gehört zu den Grundprinzipien des Kurses. Stretching und isometrische Trainingsformen zur Verbesserung des gesamten Halte-Apparates runden gemeinsam mit Inhalten der Rückenschule das Programm ab. Musik dient als rhythmische Grundlage und Motivationshilfe bei der intensiven sportlichen Tätigkeit. Muskuläre Relaxation, Dehnung und spezielle Atemübungen beenden die Übungsstunde und bieten Möglichkeiten der Stressabfuhr.

Leitung: Rainer Bauer

Ort: Sonnentauschule

Beginn: Montag, 26. Februar 2007, 20.30 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden

3.02.21 Ski- und Fitnessgymnastik

Das ganze Jahr fit sein und nicht nur zum Skifahren.

Leitung: Wilfried Nowotnik

Ort: Sporthalle, Badstraße

Beginn: Donnerstag, 18. Januar 2007, 18.30 – 20.00 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 10 Doppelstunden

3.02.22 Krafttraining

Leitung: Willi Klohoker

Ort: Sporthalle, Badstraße

Beginn: Mittwoch, 10. Januar 2007, 19.30 Uhr

Gebühr: 43,50 Euro für 10 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.23 Vorbereitung für den Erwerb des Sportabzeichens

Leitung: Willi Klohoker

Ort: Sportzentrum, Badstraße

Beginn: Jeden Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr gebührenfrei!

Einstieg jederzeit möglich!

3.02.24 Ausgleichsgymnastik für ältere Frauen

Leitung: Caroline Bachmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 18.00 Uhr
Gebühr: 41,- Euro für 14 Stunden
Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

3.02.25 Sanfte Gymnastik am Nachmittag

In diesem Kurs werden mit funktioneller Wirbelsäulengymnastik und rückenkräftigenden Übungen muskuläre Dysbalancen ausgeglichen; vernachlässigte Muskelpartien gekräftigt, verspannte und verkürzte Muskeln gelockert und gedehnt. Der Entspannungsteil am Ende der Stunde kommt auch nicht zu kurz.

Leitung: Ute Kampfmann
Ort: Sonnentauschule
Beginn: Donnerstag, 1. Februar 2007, 13.45 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Bitte Gymnastikmatte und bequeme Schuhe mitbringen!

3.02.26 Wassergymnastik am Vormittag

Training im Wasser – Sport, der alle Fähigkeiten des Körpers anspricht, ohne negative Nebeneffekte.

Muskelkater passé.

Leitung: Marga Hornof
Ort: Monte Mare Erlebnisbad Obertshausen (Eintrittsgebühr extra)
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 9.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden

3.02.27 Vom Büro ins H₂O

Das Training im Wasser stärkt das Herz-Kreislauf- und Immunsystem unter geringer Belastung der Sehnen, Bänder und Gelenke. Die Atemmuskulatur wird trainiert, der Stoffwechsel angeregt und die Beweglichkeit verbessert.

Leitung: Birgit Hornof
Ort: Monte Mare Erlebnisbad Obertshausen
Beginn: Mittwoch, 21. Februar 2007, 18.00 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro für 15 Stunden
Eintrittsgebühr für Atlantis-Erlebnisbad extra!
Höchsteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer

3.02.28 Schwimmen für Kinder, ab 5 Jahre – Anfänger

Leitung: Sandro Schneider
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 15.00 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und Kind für 15 Stunden
(Eintrittsgebühr extra)

3.02.29 Schwimmen für Kinder, 5 – 7 Jahre – Fortgeschrittene

Leitung: Sandro Schneider
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 16.00 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und Kind für 15 Stunden
(Eintrittsgebühr extra)

3.02.30 Schwimmen für Kinder, ab 5 Jahren – Anfänger

Leitung: Corinna Hartleb
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Samstag, 10. Februar 2007, 9.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und Kind für 15 Stunden
(Eintrittsgebühr extra)

3.02.31 Schwimmen für Kinder, ab 5 Jahren – Anfänger

Leitung: Corinna Hartleb
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Samstag, 10. Februar 2007, 10.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und Kind für 15 Stunden
(Eintrittsgebühr extra)

3.02.32 Schwimmen für Kinder, ab 5 Jahre – Fortgeschrittene

Leitung: Corinna Hartleb
Ort: Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Samstag, 10. Februar 2007, 11.30 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und Kind für 15 Stunden
(Eintrittsgebühr extra)

3.02.33 Schwimmen für Kinder ab 5 Jahren – Anfänger

Nur für Schulen Seligenstadt!

Leitung: Corinna Hartleb
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Freitag, 23. Februar 2007, 15.00
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und pro Kind

3.02.34 Schwimmen für Kinder ab 5 Jahren – Anfänger

Nur für Schulen Seligenstadt!

Leitung: Corinna Hartleb
Ort: Monte Mare Erlebnisbad, Obertshausen, Badstraße 19
Beginn: Freitag, 23. Februar 2007, 16.00 Uhr
Gebühr: 43,50 Euro pro Kurs und pro Kind

3.02.36 Amtl. Sportbootführerschein – Binnen – Segeln/Motor

Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Theorie des Segelns und werden vorbereitet für die theoretische Prüfung der vorgenannten Führerscheine.

Themen: Bootsbau, Takelage, Seemannschaft, Segeltheorie, Manöver, Gesetzeskunde, Wetter und Motorenkunde.

Vorkenntnisse: keine

Prüfung: Im Anschluss des Kurses. Anmeldeunterlagen und Anmeldung durch den Kursleiter.

Anschlusskurs: Amtl. Sportküstenschifferschein, Segel/Motor, Amtl. Sportbootführerschein See ist für das darauffolgende Jahr vorgesehen.

Leitung: Paul Koch

Ort: Hermann-Hesse-Schule

Beginn: Donnerstag, 1. März 2007, 18.00 – 20.15 Uhr

Gebühr: 95,50 Euro für 11 Abende

3.04.01 Mehr Energie mit Reiki – Vortrag

Reiki ist universelle Lebensenergie, die uns umgibt und ohne die wir nicht leben könnten. Es wird aufgezeigt, wie wir diese Energien einsetzen können, um uns und andere zu harmonisieren.

Leitung: Birgit Grebe, Heilpraktikerin

Ort: Seniorentreff Obertshausen, Beethovenstraße

Beginn: Montag, 16. April 2007, 19.30 – 21.30 Uhr

Gebühr: 9,- Euro

Bitte in der Geschäftsstelle anmelden!

3.04.02 Kinesiologie – oder der Körper lügt nicht – Vortrag

In der Kinesiologie wird mit Muskeltests gearbeitet, die uns erkennen lassen, was uns gut tut und was unserem Körper nicht bekommt. Es wird vorgestellt, welche Möglichkeiten es gibt, um mit unserem Körper zu kommunizieren.

Leitung: Birgit Grebe, Heilpraktikerin

Ort: Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße

Beginn: Montag, 7. Mai 2007, 19.30 – 21.30 Uhr

Gebühr: 9,- Euro

Bitte in der Geschäftsstelle anmelden!

3.07.01 Low Fett mit italienischer Küche

Sie wollen abnehmen und dabei auf Genuss nicht verzichten und es fehlt Ihnen noch der letzte Kick? In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie mit italienischer Küche fettreduziert und schmackhaft kochen können.

Leitung: Harald Dröge

Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule

Beginn: Freitag, 23. Februar 2007 und Freitag, 2. März 2007, jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr

Gebühr: 18,- Euro für 2 Abende

Gebühr für Lebensmittel ca. 8,- Euro extra!

3.07.02 Fingerfood – von der Hand in den Mund

Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, Ihre Gäste zwanglos zu verwöhnen – Essen ohne Messer und Gabel. Fingerfood eignet sich für die große Party ebenso wie für den kleinen Kreis.

Leitung: Harald Dröge

Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule, Eingang über den Hof/Parkplatz

Beginn: Mittwoch, 21. März 2007, 18.00 – 21.00 Uhr

Gebühr: 9,- Euro für 1 Abend

Lebensmittelkosten ca. 8,- Euro extra an den Kursleiter!

3.07.03 Frikadellen x-mal anders

Nichts gegen „normale“ Frikadellen, aber es geht auch anders. Braten wir doch einmal raffinierte Kreationen.

Leitung: Harald Dröge

Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule, Eingang über den Hof/Parkplatz

Beginn: Freitag, 20. April 2007, 18.00 – 21.00 Uhr

Gebühr: 9,- Euro für 1 Abend

Lebensmittel ca. 8,- Euro extra an den Kursleiter!

3.07.04 Spargel – Ein königlicher Genuss

Die Faszination „Spargel“ ist groß. Ob Frühlingsluft in Stangen oder essbares Elfenbein, die Vergleiche kennen keine Grenzen. In diesem Kurs bereiten wir Spargel in vielen Variationen zu.

Leitung: Harald Dröge

Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule, Eingang über den Hof/Parkplatz

Beginn: Freitag, 27. April 2007, 18.00 – 21.00 Uhr

Gebühr: 9,- Euro für 1 Abend

Lebensmittelkosten pro Abend ca. 8,- Euro an den Kursleiter!

3.07.05 Raffinierte Desserts

Desserts sind nicht lebensnotwendig, aber sie sind Lebensfreude.

Oft sind sie der Abschluss eines liebevoll zubereiteten Menüs, das man zu einem besonderen Anlass genossen hat. Außerdem werden die meisten klassischen Desserts aus rohen Eiern hergestellt, in diesem Kurs stellen wir Ihnen Desserts vor, wo die Eier mit erhitzt werden oder nicht mit verarbeitet werden.

Leitung: Harald Dröge

Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule

Beginn: Freitag, 18. Mai 2007, 18.00 – 21.00 Uhr

Gebühr: 9,- Euro für 1 Abend

Lebensmittelkosten pro Abend ca. 8,- Euro extra an den Kursleiter!

3.07.06 Kochen mit Früchten

Viele Menschen glauben, Früchte seien nur Nachtisch und Zitrusfrüchte nur für Getränke und einige bekannte Gerichte gedacht. In diesem Kurs zeigen wir Ihnen, wie man aus Früchten und Fleisch, sowie Gemüse herrliche Gerichte zaubern kann.

Leitung: Harald Dröge
Ort: Gerog-Kerschensteiner Schule
Beginn: Mittwoch, 30. Mai 2007, 18.00 – 21.00 Uhr
Gebühr: 9,- Euro für 1 Abend
Lebensmittelkosten ca. 8,- Euro extra!

3.07.07 Köstliche Salate

Sie lernen köstliche Salatkompositionen kennen und werden feststellen, dass Salate mehr sind, als nur Grünzeug. Die pikantesten Marinaden und Dippys warten auf Sie. Die Palette reicht vom zarten Blattsalat als Magenöffner bis zu feinen bis sättigenden Salaten, die eine Mahlzeit ersetzen können.

Leitung: Harald Dröge
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Mittwoch, 13. Juni 2007 und 20. Juni 2007,
jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr
Gebühr: 18,- Euro für 2 Abend
Lebensmittelkosten ca. 8,- Euro extra an den Kursleiter!

3.07.08 Vietnamesische Küche

Trotz der Vielfalt der asiatischen Küche hebt sich die vietnamesische durch ihre einzigartige Gewürzmischung und Zubereitungsart hervor. Dabei werden die regionalen Unterschiede deutlich ersichtlich, denn das Land hat durch seine geographischen Gegebenheiten sehr traditionelle regionalbedingte Ess- und Geschmacksgewohnheiten. Sie lernen für das Land typische Gerichte und Menüfolgen kennen, mal raffiniert, mal einfach, aber immer köstlich zubereitet. Dabei werden Sie hoffentlich mit den Essstäbchen vertraut, die in diesem Land ein unverzichtbares Instrument sind. Darüber hinaus werden Ihnen interessante Einblicke in die vietnamesischen Lebens- und Essgewohnheiten gegeben, die Ihnen das Land und seine geheimnisvollen Seiten näher bringen. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, ein scharfes Messer und einen kleinen Behälter zum Mitnehmen eventueller Reste.

Leitung: Duong Thi Thanh Thuy
Ort: Georg-Kerschensteiner-Schule
Beginn: Donnerstag, 26. April 2007, 3. Mai 2007, 10. Mai 2007,
jeweils von 18.30 Uhr – 21.30 Uhr,
Gebühr: 27,- Euro für 3 Abende
Lebensmittelkosten pro Abend ca. 8,- Euro extra an Kursleiter!

3.10.10 Einführung in die Kinesiologie

Die Kinesiologie ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode. Sie verbindet uralte Erfahrungen mit neuen Erkenntnissen. Sie ist eine Art Energielehre, mit der man feststellen kann, was uns stärkt und was uns schwächt. Wir lernen durch verschiedene Muskeltests mit unserem Körper zu kommunizieren und ihn besser kennen zu lernen.

Leitung: Birgit Grebe, Heilpraktikerin
Ort: Rathaus Obertshausen
Beginn: Samstag, 2. Juni 2007 und Sonntag, 3. Juni 2007,
jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr
Gebühr: 47,- Euro
10,- Euro für Materialkosten

4.04.01 Deutsch für Ausländer und Aussiedler – ohne und mit geringen Grundkenntnissen

Vermittlung eines Grundwortschatzes in einfachen, klaren Satzstrukturen mit dem Ziel, dass sich die Teilnehmer in der sprachlichen Situation des Alltags verständigen können, Lese- und Schreibübungen.

Leitung: Saskia Dietz, Prüferin Zertifikat Deutsch
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 17.00 Uhr
Gebühr: 49,- Euro für 15 Doppelstunden

4.04.02 Deutsch für Ausländer und Aussiedler Besseres Deutsch – mit Grundkenntnissen

Ein Kurs, der auch für Deutsche interessant ist, die sich in Rechtschreibung verbessern wollen, Arbeiten an Texten mit entsprechenden Schwierigkeitsgraden zur Erweiterung des Wortschatzes und zum Erlangen einer größeren Sicherheit durch richtiges Verstehen und Anwenden. Übungen zur Erlangung der deutschen Staatsangehörigkeit. Eindringen in die spracheigenen Satzstrukturen, Rechtschreibübungen und Konversation.

Leitung: Saskia Dietz, Prüferin Zertifikat Deutsch
Ort: Eichendorff-Schule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 49,- Euro für 15 Doppelstunden

4.04.03 Deutschkurs für Mütter – Vormittagskurs – ohne und mit geringen Grundkenntnissen

Vermittlung eines Grundwortschatzes in einfachen, klaren Satzstrukturen mit dem Ziel, dass sich die Teilnehmer in der sprachlichen Situation des Alltags verständigen können, Lese- und Schreibübungen.

Leitung: Saskia Dietz, Prüferin Zertifikat Deutsch
Ort: Rathaus, Obertshausen, Beethovenstraße 2
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 8.30 Uhr
Gebühr: 49,- Euro für 15 Doppelstunden

4.04.04 Deutsch für Mütter – Vormittagskurs – ohne und mit geringen Grundkenntnissen

siehe Kurs-Nr.: 4.04.03

Leitung: Saskia Dietz, Prüferin Zertifikat Deutsch
Ort: Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße 2
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 10.00 Uhr
Gebühr: 49,- Euro für 15 Doppelstunden

4.06.01 Englisch für Anfänger

Überall in der Welt wird heute Englisch gesprochen, deshalb teilen Sie mit uns die Lust, Englisch zu lernen. Auch „nicht mehr ganz Junge“ sind uns willkommen.

Buchtitel: face 2 face – Elementary, Klett-Verlag, Lektion 1

Leitung: Helga Franck
Ort: Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 10.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.06.02 Englisch II – für Anfänger/-innen mit Grundkenntnissen

Gemeinsam wollen wir Grundkenntnisse aufbauen, die notwendig sind, um typische Alltagsgespräche in Englisch zu führen. Ganz nebenbei erfahren wir Wissenswertes über Land und Leute.

Buchtitel: NEXT Starter, Huebnerverlag

Leitung: Margot Baus
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 65,80 Euro für 13 Abende
Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Die Bücher für Ihren Kurs:

Sprachen, kaufmännische Weiterbildung,
Computer-Kurse, Kunsthandwerk, Hobby,
Freizeit und Kultur, Kochen, Studienreisen.

BücherTreff Obertshausen

Monika Küchler
Heusenstammer Str. 27
63179 Obertshausen
Telefon: 06104 / 41574
Fax : 06104 / 45862
e-mail : buecher_oh@aol.com
www.buchkatalog.de/
buecherTreff.obertshausen

4.06.03 Englisch – Vormittagskurs: mit Grundkenntnissen

Teilen Sie mit uns die Lust Englisch zu lernen!

Englisch macht viel Spass und auch leichte Konversation und kleine spannende „English Stories“.

Auch „Nicht mehr ganz junge“ Teilnehmer sind uns willkommen.

Buch: Bridges, Klett-Verlag, Band 2, ab Lektion 4

Leitung: Helga Franck

Ort: Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 10.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.06.04 Englisch VI – mit Grundkenntnissen

Buch: eurolingua English, Cornelsen-Verlag, Band 1 B, ab Lektion 9

Leitung: Ulrich Schmitz

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 19.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.06.05 Englisch für Fortgeschrittene – Vormittagskurs

Aktuelle, interessante Artikel in der englischen Zeitschrift „Spotlight“ und Konversation machen Spass. „Crime“ bzw. „Love Stories“ bringen eine nette Abwechslung, wie auch der Besuch im „English Theatre“.

Leitung: Helga Franck

Ort: Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8

Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 10.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.06.06 Englisch Conversation – Vormittagskurs

We speak English only, read articles and stories, discuss various topics and visit the English Theatre. Come and join us and have fun brushing up your English.

Leitung: Dorothy Sowa

Ort: Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8

Beginn: Dienstag, 2007, 10.15 Uhr, genauer Termin wird mitgeteilt

Gebühr: 52,- Euro für 12 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer

2,- Euro für Material extra!

4.06.07 Englisch – Fortgeschrittene Vormittagskurs

A visit to the English Theatre and other English activities are planned.

Leitung: Dorothy Sowa

Ort: Rathaus, Beethovenstraße 2 – 8

Beginn: Donnerstag, 2007, 9.30 Uhr, genauer Termin wird mitgeteilt

Gebühr: 52,- Euro für 12 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer

2,- Euro für Material extra!

4.08.01 Französisch für Anfänger – geringe Grundkenntnisse

Ein modernes Lehrwerk mit flacher Progression lädt Sie ein, ersten Kontakt mit dieser schönen Sprache zu knüpfen! Informationen über Land und Leute ergänzen erste sprachliche Erfahrungen.

Buch: PONT NEUF entree, Klett-Verlag

Leitung: Dr. Renate Damerau-Neustadt, Dipl.-Übersetzerin

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.08.02 Französisch im Alltag – mittlere Grundkenntnisse

Beobachtung und Praxis zeigen, dass so manch Frankreich-Liebhaber mit gewissen Sprachkenntnissen sich scheut, als fortgeschrittener Kenner gelten zu wollen. Eine mittlere Ebene könnte da Dämme brechen sowie Spaß und Erfolg beim Perfektionieren der franz. Sprache gewährleisten. Aktuelle Materialien und bedarfsgerechte Einbeziehung aktuell auftretender Fragen bilden die Basis dieses interessanten Kurses.

Buch: wird in der 1. Stunde bekannt gegeben.

Leitung: Dr. Renate Damerau-Neustadt, Dipl.-Übersetzerin

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.08.03 Französisch für Fortgeschrittene V

Sie wollen intensiv Ihre Französisch-Kenntnisse mit einer modernen Methode und mit Spaß in einer netten Gruppe verbessern? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig.

Buch: Couleurs de France, Langenscheidt Band 3, ab Lektion 1

Leitung: Françoise Delphin-Bünnemeyer

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Dienstag, 27. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 56,50 Euro für 13 Doppelstunden

4.08.04 Französisch für Fortgeschrittene VII

Conversation, grammaire, chansons, différents styles de langue selon les situations, correspondance – Les participants seuent discuter en français sur tous les thèmes actuels, selon leurs intérêts.

Leitung: Françoise Delphin-Bünnemeyer

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Dienstag, 27. Februar 2007, 19.30 Uhr

Gebühr: 56,50 Euro für 13 Doppelstunden

4.08.05 Französisch für Fortgeschrittene

In einer lockeren Atmosphäre lesen und bearbeiten wir interessante Artikel in der französischen Zeitschrift „Ecoute“ und diskutieren aktuelle Themen. Spaß bringt auch spannende Lektüre und ein Besuch im „Theatre Francais“.

Leitung: Helga Franck
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 19.30 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.09.01 Italienisch für Anfänger ohne Grundkenntnisse

Buch: Buongiorno, Klett-Verlag, Band I. ab Lektion 1
Leitung: Dr. Ferdinando Tallarico, Italienischlehrer
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 20.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.09.02 Italienisch für Fortgeschrittene

Buch: Allegro, Klett-Verlag, Band 2, ab Lektion 10
Leitung: Dr. Ferdinando Tallarico, Italienischlehrer
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.09.03 Italienisch mit guten Grundkenntnissen

Buch: Buongiorno, Klett-Verlag, Band 1, ab Lektion 8
Leitung: Dr. Ferdinando Tallarico, Italienischlehrer
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 20.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.01 Spanisch I – für Anfänger ohne Grundkenntnisse

Buch: Espanol Actual 1, Feldhaus-Verlag, Band 1, ab Lektion 1
Leitung: Ana Luna
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 18.30 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.02 Spanisch ohne Grundkenntnisse – Anfänger

Buch Espanol Actual 1, Feldhaus-Verlag, Band 1, Lektion 1
Leitung: Carmen Dybeck-Almudever
Ort: Eichendorffschule
Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 18.00 Uhr
Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.03 Spanisch II – mit Grundkenntnissen

Espanol Actual, Feldhaus-Verlag, Band 1, ab Lektion 6

Leitung: Jose Padial Rosillo

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.30 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.04 Spanisch II – mit geringen Grundkenntnissen

Buch: Espanol Actual 1, Feldhaus-Verlag, Band 1, ab Lektion 10

Leitung: Jose Podial Rosillo

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Donnerstag, 15. Februar 2007, 18.30 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.05 Spanisch VIII

Buch Espanol Actual, Feldhaus-Verlag, Band 1, ab Lektion 21

Leitung: Ana Luna

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Mittwoch, 14. Februar 2007, 18.30 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.06 Spanisch VI – mit guten Kenntnissen

Buch: Espanol Actual 1, Feldhaus-Verlag, Band 1, ab Lektion 28

Leitung: Carmen Dybeck-Almudever

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

4.22.07 Spanisch XI

Espanol Actual, Feldhaus-Verlag, Band 1 Plus, ab Lektion 16

Respaso General y Detallado de la Gramatica del Libro 1.

Leitung: Carmen Dybeck-Almudever

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Montag, 12. Februar 2007, 19.30 Uhr

Gebühr: 65,- Euro f. 15 Doppelstunden

4.22.08 Spanisch XXII

ESPANOL Actual 1 Plus, Feldhaus-Verlag, Band I, ab Lektion 25

COMPLETAMOS LAS CLASES CON ARTICULOS DE LA REVISTA „ECOS“.
EJERCICIOS LIBRES Y CONVERSACION.

Leitung: Carmen Dybeck-Almudever

Ort: Eichendorffschule

Beginn: Dienstag, 13. Februar 2007, 18.00 Uhr

Gebühr: 65,- Euro für 15 Doppelstunden

5.01.01 Der PC, das unbekannte Wesen – Einstieg nur Anfänger – Neu –

Der Kurs wendet sich an alle Neulinge, die den Umgang mit dem PC erlernen wollen und bietet Einstieg in diese Materie an. Es werden die notwendigen Grundbegriffe der Technik verständlich erläutert. Neben dem Betriebssystem Windows werden auch noch die ersten Schritte mit Textverarbeitung Word und Tabellenkalkulation Excel vorgenommen, sowie ein Überblick über andere Office- und Windows-Programme gegeben. Die Teilnehmer sollen in praktischen Übungen erste Erfahrungen am PC sammeln und Vorbehalte abbauen. Dieser Kurs ist Grundlage für weitere Kurse am PC.

Leitung: Michael Ebel

Ort: Georg-Kerchensteiner-Schule

Beginn: Montag, 26. Februar 2007, Mittwoch, 28. Februar 2007,
Donnerstag, 1. März 2007, Montag, 5. März 2007,
Mittwoch, 7. März 2007, Donnerstag, 8. März 2007,
jeweils von 18.30 – 21.30 Uhr

Gebühr: 87,50 Euro für 10 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 12 Teilnehmer

5.01.02 Der PC, mehr Wissen für fortgeschrittene Einsteiger – Neu –

Der Kurs wendet sich an alle, die bereits PC-Erfahrungen gesammelt haben, nun aber mehr wissen wollen. Die notwendigen Begriffe werden verständlich erläutert. Es wird der vertiefte Einstieg in Windows vorgenommen.

Beispielhaft machen sich die Teilnehmer mit den Funktionen der Systemsteuerung, (z.B. Ansichtsteuerung, Ländereinstellung, Schriften, Netzwerk, Datensicherung, Updates usw.) vertraut. Die Anschlussmöglichkeiten weiterer Peripheriegeräte (USB-Speichersticks, Digitalkamerakarten, externe Festplatten) werden erkundet und die Technik beim Drucken erklärt.

Leitung: Michael Ebel

Ort: Gerog-Kerschensteiner-Schule

Beginn: Montag, 19. März 2007, Mittwoch, 21. März 2007, Donnerstag,
22. März 2007, Montag, 26. März 2007, Mittwoch, 28. März 2007,
Donnerstag, 29. März 2007, jeweils von 18.30 – 21.00 Uhr

Gebühr: 87,50 Euro für 10 Doppelstunden

Höchsteilnehmerzahl: 12 Teilnehmer

K01.06.1 Immer dieser Zoff wegen der Schule – was tun? – Ein Training für Eltern von Schulkindern

Wie häufig eskalieren immer wieder dieselben Situationen, enden in aussichtslosem Streit und keine Lösung in Sicht? Im Kurs werden wir uns eigener Lern- und Schulerfahrungen erinnern. Aufgaben und Verantwortung von Eltern klären, die Bedeutung der Eltern-Kind-Beziehung für das Lernen erkennen. Hilfen und Unterstützung kennen lernen sowie Problemlösungen erarbeiten.

Ziel des Kurses ist die Erweiterung der Handlungsspielräume von Eltern im alltäglichen Dialog mit den Kindern.

Leitung: Barbara Duffner, Ergotherapeutin
Ort: Obertshausen, Eichendorffschule, Waldstraße
Beginn: Donnerstag, 19. April 2007, 19.30 – 22.00 Uhr
Gebühr: 40,- Euro für 6 Abende

VERANSTALTUNGEN · TAGUNGEN · BEGEGNUNGEN

Als eines der ersten in ganz Hessen, hat sich das Bürgerhaus Hausen bis heute seine Vielfalt in kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Funktion bewahrt. Kunst und Kultur, Tagungen und Messen, gesellschaftliche und private Begegnungen sind hier unter einem Dach möglich.

Zu diesem breiten Spektrum gehört natürlich auch eine gepflegte Gastronomie.

Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und genügend Parkplätze sind gewährleistet. **Nähere Infos:**



Bürgerhaus Hausen, Tempelhofer Str. 10, 63179 Obertshausen, Tel. 06104/703171

K5.05.03 Buchführung I

Der Grundlehrgang dient der systematischen und praxisbezogenen Einführung in das Sachgebiet der doppelten Buchführung. Inhalte: Grundsätze ordnungsgemäßer Buchhaltung, Inventur, Bilanz, G&V, Buchung von Belegen, Grundzüge der Umsatzsteuer. Der Kurs kann mit einer qualifizierten, bundesweit einheitlichen Prüfung abgeschlossen werden. Wenn im Anschluss noch die Kurse Buchführung II und EDV-Finanzbuchführung absolviert und einer Prüfung abgeschlossen werden, erhalten Sie das Zertifikat Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung. Die Fortsetzungskurse werden im Herbst 2007 und Frühjahr 2008 angeboten.

Leitung: Doris Carius, Mitglied im Bundesausschuss Xpert Business Finanzbuchführung

Ort: Obertshausen, Georg-Kerschensteiner-Schule, Raum 105

Beginn: Mittwoch, 21. Februar 2007, 18.30 – 21.30 Uhr

Gebühr: 174,- Euro für 15 Termine

zuzüglich Arbeitsmaterial

Anmeldungen bitte direkt an die Kreis-vhs Offenbach, K05.05.03, Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach, Telefonische Beratung 06074 8180-5440.

K5.05.08 Lohn- und Gehaltsabrechnung II

Dieser Kurs baut auf dem Kurs Lohn und Gehalt auf. Er vermittelt vertieftes Praxiswissen inkl. arbeitsrechtlicher Grundlagen, um Lohn- und Gehaltsabrechnungen im Betrieb durchführen zu können. Der Kurs kann mit einer qualifizierten, bundesweit einheitlichen Prüfung abgeschlossen werden. Wenn im Anschluss noch der Kurs Lohn- und Gehaltsabrechnung am PC absolviert und mit einer Prüfung abgeschlossen wird, erhalten Sie das Zertifikat „Geprüfte Fachkraft Lohn und Gehalt“.

Leitung: Patric Döbert, Steuerberater, Mitglied im Bundesausschuss Xpert Business Lohn und Gehalt

Ort: Obertshausen, Georg-Kerschensteiner-Schule, Raum 105

Beginn: Dienstag, 6. März 2007, 18.30 – 21.30 Uhr

Gebühr: 128,- Euro für 11 Termine

Anmeldungen bitte direkt an die Kreis-vhs Offenbach, Telefonische Beratung 06074 8180-5946.



ZVB-Lehrgänge – Allgemeines für die ZVB-Lehrgänge

Der **ZVB Obertshausen 1964 e. V.** – Zentralverein für Bürowirtschaft, Informationsverarbeitung, Kurzschrift und Tastschreiben, Geschäftsstelle Heusenstammer Straße 106, 63179 Obertshausen, bietet in Zusammenarbeit mit dem Volksbildungswerk Obertshausen nachfolgende Kurse in Kurzschrift, Tastaturschreiben (Maschinenschreiben), Internet, rationelle Textverarbeitung am PC und anderer PC-Programme, prüfungsvorbereitende Lehrgänge u. ä., an.

Die Lehrgänge finden in der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) – Berufs-, Berufsfachschule und Berufliches Gymnasium (Wirtschaft und Hauswirtschaft), Georg-Kerschensteiner-Straße 2, statt.

Bei entsprechender Vorbildung ist es jederzeit möglich, in laufende Kurse einzutreten.

Beiträge: Die Kursbeiträge zuzüglich eines einmaligen Aufnahmebeitrages sowie die Unkosten der Arbeitsmaterialien sind bei Beginn des Kurses innerhalb der ersten zwei Unterrichtstage bargeldlos auf das Konto bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt (BLZ 506 521 24), Konto-Nr. 14 117 311, mit Angabe der jeweiligen Kurs-Nr. zu entrichten.

Zahlungen bitte nicht vor Kursbeginn, auch keine Zahlungen an das Volksbildungswerk Obertshausen.

ANMELDUNGEN für ZVB-Kurse unter Angabe der jeweiligen Kurs-Nummer **nur direkt beim ZVB Obertshausen** – Tel. 06104 643155 (vorwiegend nachmittags und/oder abends), Telefax 06104 944437, E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de oder über die zvb-homepage www.zvb-obertshausen.de.

Nach schriftlicher oder telefonischer Anmeldung, die verbindlich ist, erfolgt beim planmäßigen Lehrgangsbeginn vom ZVB keine weitere Benachrichtigung. Eine Kündigung kann nur vor Beginn des Kurses schriftlich unter Angabe von dringlichen Gründen erfolgen, ansonsten ist der Kursbeitrag vollständig zu zahlen, unabhängig davon, ob der Lehrgang begonnen bzw. nicht begonnen oder nach Beginn abgebrochen wurde. Rückzahlungen bei Abmeldung eines Teilnehmers sind nicht möglich. Muss ein Kurs aus Gründen, die der ZVB nicht zu verantworten hat, vorzeitig beendet werden, kann nur der restliche anteilige Kursbeitrag vom noch nicht erstatteten Unterricht zurückgezahlt werden (exclusive Anmeldebeitrag und Arbeitsmaterialien).

Kursplanänderungen sind vorbehalten. Die Mindest-Teilnehmerzahlen betragen jeweils 8, bei Prüfungsvorbereitungskursen mindestens 17 Personen.

Bitte finden Sie sich zum ersten Veranstaltungstermin ein, wie er mit Ort, Tag und Zeit ausgeschrieben ist. Nach erfolgreichem und regelmäßigem Besuch unserer Lehrgänge erhalten Sie auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung.

Leistungsurkunden können Sie durch Teilnahme an Wettschreiben auf Vereins-, Bezirks-, Verbands- oder Bundesebene erwerben. In der Textverarbeitung können Sie sich einer Prüfung unterziehen: Texterfassung bzw. Geschäftsbrief nach DIN 5008 und Textbearbeitung (Autorenkorrektur).

Die allgemeinen Hinweise des Volksbildungswerks gelten nicht für den ZVB.

Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Tel. 06104 643155, Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet: www.zvb-obertshausen.de

Achtung: Keine Zahlungen im voraus leisten!



KURZSCHRIFT-Grundlehrgang

für Schüler, Jugendliche und Erwachsene **5.04.01**

60 Schulstunden (30 Unterrichtstage á 2 Schulstd.)

Kursinhalt: Vermittelt wird die Deutsche Einheitskurzschrift – Verkehrsschrift. Es wird eine Schreibfertigkeit von 60 Silben/Min. und eine Lesefertigkeit aus unbekanntem Stenogramm von etwa 150 Silben angestrebt. Vertiefung der Rechtschreib- und Satzzeichenregeln.

Ort: GKS, Saal A 106

Termin: montags, 18:30 – 20:00 Uhr

Vorbereitung: 29. Januar 2007, 18:30 Uhr

Beitrag: € 157,- sowie die Kosten des Lehrbuches und bei Neueinstieg einen einmaligen Aufnahmebeitrag von € 6,-

KURZSCHRIFT-Aufbaustufe II

21 Unterrichtstage á 2 Schulstunden **5.04.02**

Kursinhalt: Schriftpflege und praxisgerechte Anwendung der Kurzschrift als Diktat-, Konzept- und Notizschrift. Vertiefung der Verkehrsschrift und Einführung geschwindigkeitssteigernder Elemente der Eilschrift. Schreibtraining zur Erhöhung der Schreibsicherheit und Schreibgeschwindigkeit mit Texten aus dem Geschäfts- und Wirtschaftsleben. Vertiefung der Rechtschreib- und Satzzeichenregeln. Teilnahme an regionalen und nationalen Wettbewerben.

Leitung: Angelika Lenk

Ort: GKS, Saal A 106

Termin: mittwochs, 19:00–20:30 Uhr

Beginn: 17. Januar 2007

Beitrag: € 80,- und bei Neueinstieg ein einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,-

Anmeldungen und Infos
für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Telefon: (0 61 04) 64 31 55

(vorwiegend nachmittags/abends)

Telefax: (0 61 04) 94 44 37

E-Mail:

anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet:

www.zvb-obertshausen.de

Auf der ZVB-homepage erfahren Sie alles über neue und aktuelle Lehrgangsangebote

Keine Kursbeiträge vor Beginn der Lehrgänge zahlen



TASTATURSCHREIBEN

Neue Grundkurse auf dem PC

SCHÜLERGRUNDKURSE ab dem 3. Schuljahr (9–14 Jahre)

GRUNDKURSE – bis Dezember 2007
mit 32 Unterrichtstagen und jeweils 2 Schulstunden á 45 Minuten.

Es werden drei Kurse zu unterschiedlichen Tagen und Zeiten angeboten. Eine baldige Anmeldung vorab wird empfohlen.

Kursinhalt: Spielerisches Erarbeiten der Tastatur nach der 10-Finger-Tastmethode mit einem Tastschreibernprogramm.

Ort: GKS, Saal A 103

Beitrag: € 120,- und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie € 6,- für die Unterrichtsunterlagen

Vorbesprechung: **für alle Schülergrundkurse im Raum A 201 (2. St.)
Dienstag, 30. Januar 2007, 17:00 Uhr**

Leitung: Angelika Lenk **5.04.04 a**
Termin: dienstags, 15:30–17:00 Uhr
Beginn: 6. Februar 2007

Leitung: David Weiß **5.04.04 b**
Termin: mittwochs, 15:45–17:15 Uhr
Beginn: 7. Februar 2007

Leitung: Thorsten Sahn **5.04.04 c**
Termin: donnerstags, 17:00–18:30 Uhr
Beginn: 8. Februar 2007

Schüler-Aufbaukurs

bis zu den Sommerferien
21 Unterrichtstage mit je 2 Schulstunden

Kursinhalt: Steigerung der Schreibgeschwindigkeit – Teilnahme u. a. an den Bezirksmeisterschaften Rhein-Main und an den Hess. Mannschaftsmeisterschaften anlässlich des Hestentages in Butzbach

Beitrag: € 76,- und € 3,- für die Unterrichtsunterlagen

Ort: GKS, Saal A 103

Leitung: Thorsten Sahn **5.04.05 a**
Termin: dienstags, 18:00–19:30 Uhr
Beginn: 16. Januar 2007

Leitung: David Weiß **5.04.05 b**
Termin: mittwochs, 17:30–19:00 Uhr
Beginn: 17. Januar 2007

Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Tel. 06104 643155, Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet: zvb-obertshausen.de



TASTATURSCHREIBEN Neue Grundkurse auf dem PC

10 Unterrichtstage á 2 Zeitstunden

Für Anfänger ohne Grundkenntnisse

Kursinhalt: Es wird das **Tastatenfeld** nach der bewährten 10-Finger-Tastmethode sowie die Anwendung der Zeichen nach den Regeln DIN 5008 erarbeitet.

Beitrag: € 70,- und einmaliger Aufnahmebeitrag € 6,- sowie die Kosten für das Lehrbuch.

Einmal in der Woche – montags

Leitung: Gerhard Schmelz **5.04.08**

Ort: GKS, Saal A 103

Termin: montags, 18:00–20:00 Uhr

Beginn: 12. Februar 2007

Vorbe-

sprechung: Montag, 29. Januar 2007, 18:00 Uhr, Raum A 103

Zweimal in der Woche

dienstags + donnerstags – Dauer: 5 Wochen

Leitung: Maria Schmelz **5.04.09**

Ort: GKS, Saal A 100

Termin: dienstags und donnerstags, 19:00–21:00 Uhr

Beginn: 8. Mai 2007

Vorbe-

sprechung: Donnerstag, 30. April 2007, 19:00 Uhr, Raum A 100

Anmeldungen und Infos
für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Telefon: (0 61 04) 64 31 55
(vorwiegend nachmittags/abends)

Telefax: (0 61 04) 94 44 37

E-Mail:

anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet:

www.zvb-obertshausen.de

Auf der ZVB-homepage erfahren Sie alles über neue und aktuelle Lehrgangsangebote

Keine Kursbeiträge vor Beginn der Lehrgänge zahlen



TRAININGSKURSE Maschinenschreiben

- Kursinhalt:** Steigerung der Schreibgeschwindigkeit auf 300 Min.-Anschl. und mehr – Textbearbeitungen (Autorenkorrekturen) mit Word – Möglichkeit zur Teilnahme an regionalen und überregionalen Wettbewerben.
- Beitrag:** monatliche Beiträge gestaffelt nach Leistung, die auf Wettbewerben zu erzielen sind: Beginnend mit € 8,00 (Ermäßigung bis auf € 4,-) und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- für Neueinsteiger

– Für Schüler –

- Leitung:** Thorsten Sahn **5.04.06a**
Termin: montags (außer in der Ferienzeit), 18:00–19:30 Uhr
Beginn: 15. Januar 2007
Ort: GKS, Saal A 014

- Leitung:** Tim Mario Schäck **5.04.06b**
Termin: mittwochs (außer in der Ferienzeit), 17:15–18:45 Uhr
Beginn: 17. Januar 2007
Ort: GKS, Saal A 014

– Für alle Altersklassen – Schüler / Jugendliche / Erwachsene

- Leitung:** Horst Erich Sahn **5.04.07**
Termin: donnerstags (außer in der Ferienzeit), 18:30–20:00 Uhr
Beginn: 18. Januar 2007
Ort: GKS, Saal A 101

Rationelle Textverarbeitung mit WORD Grundlehrgang

Grundlehrgang WORD **5.04.12**

6 Unterrichtstage á 2 Zeitstunden

- Kursinhalt:** Vorgesehen sind u. a.: Einführung in die Arbeitsoberfläche; Grundlagen der Textverarbeitung; Format-Funktionen; Tabstopps; Kopieren, Ausschneiden; Zwischenablage; Drucken; Tabellen; Dokumentvorlagen; Kopf- und Fußzeilen
- Voraussetzung:** Kenntnisse in Windows (Explorer, Verzeichnisse etc.)
- Beitrag:** € 77,- für 18 Unterrichtseinheiten und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 18,-
- Ort:** GKS, Saal A 101
Termin: mittwochs, 19:00–21:00 Uhr
Beginn: 23. Mai 2007



Der ideale Einstieg am PC: **WINDOWS** und Surfen im **INTERNET**

GRUNDLEHRGANG für Einsteiger
6 Abende mit je 2 Zeitstunden

5.04.17

Kursinhalt: Vorgesehen sind folgende Themen: Einführung – Grundlagen – Allgemeine Bedienungshinweise – Arbeiten mit Menüs – Dialogfenster und Assistenten – Papierkorb – Arbeiten mit Fenstern – Hilfefunktion – Zwischenablage – Drucken unter Windows – Laufwerke, Ordner, Daten – Explorer – Systemsteuerung.

Erste Schritte im Internet – wie findet man Adressen im „World Wide Web“?, Suchmaschinen (z. B. Alta Vista, Yahoo, Google, etc.) – Browser (z. B. Explorer von Microsoft) – Übungen: Surfen im Internet – Reisen, Kultur, Hobbies – E-Mails – spezielle Begriffe – Fragen.

Voraussetzung:

keine – PC daheim von Vorteil

Beitrag:

€ 77,- sowie einmaliger Aufnahmebeitrag von 6,- € und Unkosten der Arbeitsmaterialien € 18,-

Ort:

GKS, Raum A 209

Leitung:

Klaus Mayer

Termin:

dienstags + mittwochs, 19:00–21:00 Uhr

Beginn:

27. Februar 2007

weitere Termine: 28.02., 06., 07., 13.+14.03.2007

Spezieller Internet-Lehrgang für **SENIOREN ab 50**

Lehrgang über 6 Unterrichtstage zu je 2 Zeitstunden

Kursinhalt: Folgender Kursinhalt ist vorgesehen: Erste Schritte, wie findet man Adressen im „World-Wide-Web“?, Suchmaschinen (z. B. Alta Vista, Yahoo, Google, etc.), Browser (z. B. Explorer von Microsoft), Übungen: Surfen im Internet – Reisen, Kultur, Hobbies – E-Mails, Newsgroups/Chat rooms/Foren, spezielle Begriffe, die Anbieter, Fragen

Vorkenntnisse:

keine – Windows-Grundkenntnisse von Vorteil, jedoch nicht erforderlich

Leitung:

Robert König

Beitrag:

€ 77,- sowie einmaliger Aufnahmebeitrag von 6,- €

Ort:

Georg-Kerschensteiner-Schule, Raum A 209

Termin:

dienstags, 16:45–18:45 Uhr

Beginn:

6. Februar 2007

5.04.19 a

Beginn:

8. Mai 2007

5.04.19 b

Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Tel. 06104 643155 (vorwiegend nachmittags und abends)

Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet: www.zvb-obertshausen.de



Internetauktion mit eBay

3 Unterrichtstage mit je 2 Zeitstunden

5.04.14

- Kursinhalt:** Vorgesehen sind folgende Themen: Was ist eBay? – Mitglied bei eBay werden – Artikel suchen und finden; stöbern in Kategorien; Standard und erweiterte Suche – das erste Mal bieten und kaufen; Angebot sichten; Artikel erwerben; Kauf abschließen.
- Beitrag:** € 39,- für 10 Zeitstunden und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 10,-
- Ort:** GKS, Raum A 209
- Leitung:** Klaus Mayer
- Termin:** dienstags, 19:00–21:00 Uhr
- Beginn:** 12. Juni 2007

OUTLOOK

4 Abende mit je 2 Zeitstunden

5.04.22

- Kursinhalt:** Vorgesehen sind folgende Themen: Allgemeine Grundlagen von Windows in Zusammenhang mit Outlook; E-Mails versenden und empfangen, beantworten und weiterleiten; Signaturen; Kontakt-Verwaltung und andere Adressbücher; Aufgaben- und Terminverwaltung; Einbindung von Word-Dokumenten; Besprechungen einberufen; Import und Export von Daten
- Vorkenntnisse:** EDV-Grundlagen
- Beitrag:** € 52,- für 8 Zeitstunden und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 18,-.
- Ort:** GKS, Saal A 209
- Leitung:** Jan Büttner
- Termin:** montags, 19:00–21:00 Uhr
- Beginn:** 26. Februar 2007

Workshop am Samstag

- Uhrzeit:** jeweils 8:45–12:15 Uhr
- Beitrag:** je Workshop € 30,- (3 1/2 Zeitstunden)
+ 3,50 € Arbeitsmaterialien

WORKSHOP I – INTERNET

5.04.23

- Kursinhalt:** Erste Schritte im Internet – wie findet man Adressen im „World Wide Web“?, Suchmaschinen (z. B. Alta Vista, Yahoo, Google, etc.) – Browser (z. B. Explorer von Microsoft) – Übungen: Surfen im Internet – Reisen, Kultur, Hobbies – E-Mails – spezielle Begriffe – Fragen.
- Leitung:** Klaus Mayer
- Ort:** Georg-Kerschensteiner-Schule, Raum A 209
- Voraussetzung:** keine – PC mit Internetzugang und Windows-Grundkenntnisse von Vorteil
- Termin:** Samstag, 3. März 2007



Workshops am Samstag

Uhrzeit: jeweils 8:45–12:15 Uhr
Beitrag: je Workshop € 30,- (3 1/2 Zeitstunden)
 + 3,50 € Arbeitsmaterialien

WORKSHOP II – Seriendruck in WORD Seriendruckerstellung (Briefe, Einladungen, etc.)

Kursinhalt: Wo kann ich eine Seriendruckfunktion anwenden? Erstellen und Öffnen von Adressenlisten/Datenbanken verschiedener Formate; Schreibweisen von Adressen (DIN 5008); Erstellung von kleinen Seriendruckten inkl. Einfügen von einfachen Bedingungsfeldern, Nutzung von Filtern; Erstellung von Umschlägen und Etiketten.

Leitung: Patrick Sahn
Ort: GKS, Raum A 101

Termin: Samstag, 21. April 2007 **5.04.24 a**

Termin: Samstag, 30. Juni 2007 **5.04.24 b**

WORKSHOP III – Briefvorlagen in WORD normgerecht (DIN 5008) erstellen

z. B. für Geschäftsbriefe, Behördenbriefe, etc.

Kursinhalt: Anwendung der DIN 5008 inkl. Schreibweise von Adressen in Schreiben an Behörden, bei Bewerbungen und Geschäftsbriefen; Kopf- und Fußzeilen, Formatierungen, Benutzung von Word-Art in privaten Briefen; Gestaltungsmöglichkeiten in privaten Briefen; Erstellung von Dokumentvorlagen für Geschäfts- und Privatbriefe
 Vorkenntnisse in WORD von Vorteil

Leitung: Patrick Sahn
Ort: GKS, Raum A 101

Termin: Samstag, 5. Mai 2007 **5.04.24c**

WORKSHOP IV – BEWERBUNGEN Tipps und Tricks beim Bewerben

(auch für Ausbildungsplatzsuchende geeignet)

Kursinhalt: Wie und wo finde ich Stellen? Wie kann man eine Bewerbung aufbauen? Was sollte beim Anschreiben, beim Bewerbungsfoto und beim Lebenslauf beachtet werden? Welche Anlagen lege ich hinzu? Wie sollte eine Bewerbung versendet werden? Online-Bewerbungen.

Leitung: Patrick Sahn
Ort: GKS, Raum A 101

Termin: Samstag, 20. Januar 2007 **5.04.24 d**

Termin: Samstag, 2. Juni 2007 **5.04.24 e**

**Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:
 Tel. 06104 643155 (vorwiegend nachmittags/abends)
 Fax 06104 944437**

**E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de
 Internet: www.zvb-obertshausen.de**



Workshop am Samstag

Uhrzeit: jeweils 8:45–12:15 Uhr
Beitrag: je Workshop € 30,- (3 1/2 Zeitstunden)
+ 3,50 € Arbeitsmaterialien

WORKSHOP V – Textkorrektur in WORD

Kursinhalt: Schreibweise von Adressen (DIN 5008), Öffnen von vorhandenen Texten; Erklärung der genormten Korrekturzeichen, Korrekturzeit mit Hilfe der Standardmakros von WORD verkürzen; praktische Übungen
Vorkenntnisse in WORD von Vorteil

Leitung: Patrick Sahn
Ort: GKS, Raum A 101
Termin: Samstag, 3. März 2007

5.04.24 f

Tabellenkalkulation mit Excel

Grundlehrgang Excel
8 Abende mit je 2 Zeitstunden

5.04.10

Die Hauptaufgabe einer Tabellenkalkulation besteht darin, dem Benutzer bei jeder Art von Berechnungen in Tabellen bis hin zur Rechnungserstellung zu unterstützen und die Ergebnisse in Form von Diagrammen grafisch darzustellen.

Von der Zahleneingabe über Summenberechnungen bis zu komplexen Problemen werden Sie alle wesentlichen Funktionen von Excel beherrschen lernen. Wir vermitteln darüber hinaus eine Menge Tipps und Tricks im Umgang mit diesem Programm.

Kursinhalt: Vorgesehen sind folgende Themen: Planen, Anlegen, Korrigieren einer Tabelle; Markieren, Verschieben, Kopieren von Tabellendaten; Formeln und einfache Funktionen: Summe, Mittelwert und Wenn–Dann–Bedingungen; Gestalten einer Tabelle, Zahlenformate, Darstellungsformate, Rahmen; Seitengestaltung, Ausdrucksgestaltung; Ausfüll-Funktion; Relative und absolute Bezüge; Verknüpfen von Tabellen; Einfache Diagramme mit Diagramm-Assistenten.

Vorkenntnisse:

EDV-Grundlagen (Windows)

Beitrag: € 103,- für 16 Zeitstunden und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 18,-

Ort: GKS, Saal A 100
Leitung: Antje Lotz
Termin: montags, 19:00–21:00 Uhr
Beginn: 26. Februar 2007

Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:
Tel. 06104 643155 (vorwiegend nachmittags/abends)
Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de
Internet: www.zvb-obertshausen.de



Datenbank mit Access

Grundlehrgang Access: Personal und Projekte
8 Abende mit je 2 Zeitstunden

5.04.26

Kursinhalt: Vorgesehen sind folgende Themen: Festlegung Datenbankdesign, Tabellen erstellen, Tabellenfelder definieren, Gültigkeitsregeln, Beziehungen zwischen Tabellen erstellen, Primärschlüssel, Formulare erstellen, Größe und Positionierung, Steuerelemente, Berechnungen in Formularen, Abfragen, Abfragekriterien definieren, Datensätze filtern und sortieren, Makros, einfache Makros erstellen, Makros in Formulare einbinden, Suchfelder erstellen

Voraussetzungen: Gute Windows- und Excel-Grundkenntnisse

Beitrag: € 103,- für 16 Zeitstunden und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 18,-

Ort: GKS, Saal A 101

Leitung: Rainer Gärtner

Termin: dienstags, 19:00–21:00 Uhr

Beginn: 30. Januar 2007

VORBEREITUNGSKURS zur Abschlussprüfung

Bürokauffrau/-kaufmann

40 Zeitstunden (20x 2 Zeitstunden – 2x in der Woche) **5.04.18**

Kursziel: Vorbereitung auf die Abschlussprüfung für die Bürokauffrau bzw. Bürokaufmann

Kursinhalt: Gesamtwiederholung der Themenbereiche des Rechnungswesens und der Wirtschafts- und Soziallehre – Bürowirtschaft, Infos

Beitrag: € 152,- zuzügl. € 6,- Arbeitsunterlagen (Mindestteilnehmerzahl: 17)

Leitung: H. Sprink-Hansemann, L. Fella u. a.

Ort: GKS, Saal A 201

Termin: dienstags und donnerstags, 18:00–20:00 Uhr

Beginn: 6. Februar 2007

Anmeldungen und Infos

für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Tel. 06104 643155, Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet: zvb-obertshausen.de

Keine Kursbeiträge vor Beginn der Lehrgänge zahlen



PowerPoint

PowerPoint-Grundlehrgang

über 6 Unterrichtstage mit je 2 Zeitstunden

5.04.03

Kursinhalt: Vorgesehen sind folgende Themen: Grundlegende Arbeitstechniken, Ansichten, Folienlayouts, Präsentationsdesign, Erstellen einer Bildschirmpräsentation mit Effekten, Erstellen von Begleitmaterial und Hilfetexten, Diagramme erstellen und gestalten, Grafiken gestalten und einbinden, Organigramme erstellen und bearbeiten.

Voraussetzung:

Kenntnisse in Windows

Beitrag:

€ 77,- für 12 Zeitstunden und einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- sowie Unkosten von Arbeitsmaterialien € 18,-

Ort:

GKS, Raum A 101

Leitung:

Bernd Hansemann

Termin:

mittwochs, 19:00–21:00 Uhr

Beginn:

14. Februar 2007

Einführung in die Digitalfotografie

Lehrgang über 4 Unterrichtstage zu je 2 Zeitstunden, 5.04.20

In diesem Lehrgang bekommen Sie Grundkenntnisse zum Einstieg in die Digitalfotografie vermittelt, beginnend mit Informationen für den Kauf einer Digitalkamera und das weitere arbeiten damit bis zur Bildbearbeitung und dem ausdrucken der Bilder.

Kursinhalt: Folgende Themen sind vorgesehen: Was ist beim Kauf einer Digitalkamera zu beachten, verschiedene Speichermedien der Digicam, wie bediene ich eine Digicam, welche Möglichkeiten habe ich – Hardwarevoraussetzungen des PCs, wie bekomme ich das Bild auf den PC, wie kann ich das Bild im PC speichern oder komprimieren, um es per E-Mail zu versenden, Arbeiten mit dem Windows-Explorer, wie bearbeite ich die Bilder am PC, wie drucke ich das bearbeitete Bild aus, was für einen Drucker benötige ich – wie lege ich mir ein digitales Fotoalbum an (evtl. auf CD mit Untertitel), Vorbereitung zum abspielen auf einem DVD-Spieler – was sind Bildpixel – Fragen und Antworten.

Voraussetzung:

PC daheim ist notwendig, PC-Grundkenntnisse von Vorteil, eigene Kamera kann mitgebracht werden, ist aber keine Pflicht.

Leitung:

Sascha Bakula

Beitrag:

€ 52,- sowie einmaliger Aufnahmebeitrag von 6,- €

Ort:

Georg-Kerschensteiner-Schule, Raum A 209

Termin:

donnerstags, 19:00–21:00 Uhr

Beginn:

1. Februar 2007

Anmeldungen und Infos für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Tel. 06104 643155 (vorwiegend nachmittags und abends)

Fax 06104 944437

E-Mail: anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet: www.zvb-obertshausen.de



Digitale Bildbearbeitung

Einstieg in die Digitale Bildbearbeitung

4 Unterrichtstage zu je 2 Zeitstunden

5.04.21

Gearbeitet wird mit dem Programm PhotolImpact 10, dem Test-Sieger bei Computer-Bild (Platz 1 in der Bestenliste), PC-Magazin, Chip und empfohlen von vielen anderen PC-Zeitschriften. Auf jedem Arbeitsplatz steht das Programm mit Rechner zur Verfügung.

Kursinhalt: Arbeiten mit dem Bildbearbeitungsprogramm, wichtige und häufige Funktionen und Werkzeuge wie z. B.: Einrichten des Arbeitsplatzes (programmabhängig), Bildquellen wählen, Zuschneiden von Bildern, Aufhellen von dunklen Bildern, Farbkontrast wählen, Rote Augen entfernen, aus verschiedenen Bildern (Objekten) ein Bild zusammenstellen, Bilder mit Texten versehen, mit Schärfe und Weichzeichnern arbeiten, Bilder mit Spezialeffekten bearbeiten; Zwischenspeicherungen, verschiedene Dateiformate, Panoramabilder erstellen; Bilddateien für E-Mail Versand komprimieren, Druckseite erstellen (z. B. T-Shirt-Druck oder Passbilder), Drucken von Bildern, u. a.

Voraus-

setzungen: Ein eigener PC zu Hause, Grundkenntnisse mit dem Umgang des PCs (Windows-Explorer) und guter Umgang mit Maus und Tastatur. Mitzubringen sind Schreibzeug und Block.

Beitrag: € 52,- sowie einmaliger Aufnahmebeitrag von € 6,- für Neueinsteiger und evtl. Arbeitsmaterialien

Leitung: Sascha Bakula

Termin: donnerstags, 19.00-21.00 Uhr

Beginn: 19. April 2007

Ort: GKS, Saal A 209

Anmeldungen und Infos
für die ZVB-Lehrgänge nur unter:

Telefon: (0 61 04) 64 31 55

(vorwiegend nachmittags/abends)

Telefax: (0 61 04) 94 44 37

E-Mail:

anmeldung@zvb-obertshausen.de

Internet:

www.zvb-obertshausen.de

Auf der ZVB-homepage erfahren Sie alles über neue und aktuelle Lehrgangsangebote

Keine Kursbeiträge vor Beginn der Lehrgänge zahlen

Nachmittagsfahrten für die Senioren in Obertshausen

Abfahrt jeweils um 13.30 Uhr am Rathaus, Stadtteil Obertshausen, Beethovenstraße 2. Zusteigemöglichkeiten in Hausen, alte kath. Kirche, 13.10 Uhr, Altenwohnheim, Waldstraße 101.

Gebühr: 15,- Euro

Leitung: Horst Böhm

Mittwoch,	28. März 2007	Fahrt in die Wetterau
Mittwoch,	25. April 2007	Fahrt in den Vogelsberg
Mittwoch,	23. Mai 2007	Fahrt in den Rheingau
Mittwoch,	25. Juli 2007	Fahrt in den Spessart
Mittwoch,	22. August 2007	Fahrt in den Taunus

Nachmittagsfahrten für Senioren in Hausen

Abfahrt jeweils um 13.00 Uhr ab Rathaus, Stadtteil Hausen, Schubertstraße 11, ab Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße 2 um 13.10 Uhr.

Gebühr: 15,- Euro:

Leitung: Udo Hess

Montag,	5. März 2007	Fahrt nach Fulda
Montag,	2. April 2007	Fahrt an den Rhein
Montag,	7. Mai 2007	Fahrt in den Spessart
Montag,	2. Juli 2007	Fahrt in die Rhön
Montag,	6. August 2007	Fahrt in den Odenwald

Nachmittagsveranstaltungen für Senioren/Vorträge

Altenwohnheim Waldstraße 101, jeweils montags um 15.00 Uhr.

Leitung: Horst Böhm

Montag	22. Januar 2007	Schottland – Land der Seen, Land der Berge
Montag	26. Februar 2007	Die Schweiz – Rund um den Vierwald- städter See
Montag	26. März 2007	Mecklenburg-Vorpommern – Schwerin, Rostock, Rügen
Montag	23. April 2007	Deutschland – Zwischen den Alpen und der Nordsee
Montag	21. Mai 2007	Portugal – Der Garten am Atlantik<

**Obertshausen, Beethovenstraße, Seniorentreff,
jeweils mittwochs um 15.00 Uhr**

Leitung: Horst Böhm

Mittwoch	10. Januar 2007	Lourdes, Never und Ars, 2. Teil
Mittwoch	14. Februar 2007	Japan, 1. Teil – Rund um Tokyo
Mittwoch	14. März 2007	Japan, 2. Teil – Rund um Kyoto
Mittwoch	11. April 2007	Tilman Riemenschneider, 1. Teil, sein Leben
Mittwoch	16. Mai 2007	Tilman Riemenschneider, 2. Teil, seinen gr. Schnitzaltäre

Nachmittagsveranstaltungen für Senioren/Vorträge

**Obertshausen, Beethovenstraße, Seniorentreff,
jeweils mittwochs um 15.00 Uhr – Fortsetzung**

Leitung: Horst Böhm

Mittwoch	13. Juni 2007	Golf von Sorrent – Neapel, Pompeji und Capri
Mittwoch	11. Juli 2007	Rumänien, 1. Teil – Die Modauklöster
Mittwoch	8. August 2007	Rumänien, 2. Teil – Von Siebenbürgen nach Bukarest

**Haus Jona, Vogelsbergstraße 17, Obertshausen,
jeweils montags um 15.30 Uhr.**

Leitung: Horst Böhm

Montag	15. Januar 2007	Rund um den Bodensee – Eine romantische 3-Länder-Reise
Montag	12. Februar 2007	Unvergängliches Wien, 1. Teil
Montag	12. März 2007	Unvergängliches Wien, 2. Teil
Montag	16. April 2007	Hessentag in Dietzenbach 2001, 1. Teil
Montag	14. Mai 2007	Hessentag in Dietzenbach 2001, 2. Teil
Montag	11. Juni 2007	Schlösser im Tal der Loire, 1. Teil
Montag	9. Juli 2007	Schlösser im Tal der Loire, 2. Teil
Montag	6. August 2007	Hamburg – Das Tor zur Welt

Ortsteil Hausen, Bachstraße 4, jeweils donnerstags um 15.00 Uhr.

Leitung: Horst Böhm

Donnerstag,	11. Januar 2007	Die Mosel 1. Teil – von der Quelle bis Trier
Donnerstag	25. Januar 2007	Die Mosel 2. Teil – Zwischen Trier und Koblenz
Donnerstag,	8. Februar 2007	Im Lande der Windmühlen
Donnerstag	22. Februar 2007	Griechenland
Donnerstag	8. März 2007	Eine Donaufahrt, 1. Teil
Donnerstag	12. April 2007	Hamburg – Das Tor zur Welt
Donnerstag	26. April 2007	Florenz und seine Kunstwerke
Donnerstag	10. Mai 2007	Europa, 1. Teil – Von Portugal nach Skandinavien
Donnerstag	24. Mai 2007	Europa, 2. Teil – Schweiz, Italien, Österreich
Donnerstag	14. Juni 2007	Europa, 3. Teil – Balkanländer und Deutschland
Donnerstag	28. Juni 2007	Prag – Die goldene Stadt – zwischen Altstadt und Hradschin
Donnerstag	12. Juli 2007	Ägypten, 1. Teil, Kairo – Rund um die Pyramiden
Donnerstag	26. Juli 2007	Ägypten, 2. Teil, Von der Oase Fayum nach Luxor
Donnerstag	9. August 2007	Ägypten, 3. Teil, Vom Tal der Könige nach Abu Simbel
Donnerstag	23. August 2007	Island – Geysire, Gletscher, Wasserfälle und Vulkane

Reisen 2007

Interessenten können sich zunächst unverbindlich für die neuen Reisen vormerken lassen. Sie erhalten dann ein ausführliches Reiseprogramm. Gleichzeitig geht Ihnen ein Anmeldeformular zu, mit dem Sie sich verbindlich anmelden können.

Telefonische Anmeldungen sind jetzt schon möglich und ratsam.

Telefon: 0 61 04 / 405 26 51 (Volksbildungswerk)

0 61 04 / 405 26 47 (Musikschule)

E-Mail: info@volksbildungswerk.de

Internet: www.volksbildungswerk.de und www.vhsobertshausen.de

Telefon für Ihre Anmeldungen zu Reisen etc. für die Zeit nach Dienstschluss, samstags und sonntags: **0 61 04/405 26 51** (Anrufbeantworter).

Unsere Telefax-Nr. lautet: 0 61 04/405 26 55.

Für alle Studienreisen gilt, dass Änderungen aus organisatorischen Gründen und Ergänzungen, die zur Bereicherung der Fahrt dienen, vorbehalten werden. (Änderungen stets vorbehalten.)

Reiseziel	Termin
Skiwoche Oberlech	13.01. – 20.01.2007
Skiwoche Oberlech	20.01. – 27.01.2007
Flugreise nach Mallorca zur Mandelblüte	21.02. – 28.02.2007
Musik- und Kunstreise nach Wien	09.03. – 12.03.2007
Flugreise an die Algarve und nach Lissabon	21.03. – 28.03.2007
Flugreise nach Marokko	23.03. – 30.03.2007
Hintertux	25.03. – 01.04.2007
Teatro alla Scala – Mailand und Teatro La Fenice – Venedig	28.04. – 03.05.2007
Flug-Busrundreise nach Ungarn	22.04. – 27.04.2007
Flugreise nach Malta & Gozo	25.04. – 02.05.2007
Flugreise nach Rom	07.05. – 12.05.2007
Busreise nach Berlin	28.05. – 02.06.2007
Flugreise Golf von Neapel	19.06. – 24.06.2007
Theaterreise nach Meiningen	28.06. – 30.06.2007
Hurtigrute – die schönste Seereise der Welt mit dem Postschiff	09.08. – 19.08.2007
Österreichischer Festivalsommer-Musikreise ins Burgenland und nach Bregenz	24.07. – 31.07.2007
Musik- und Kunstreise zum Edinburgh-Festival	16.08. – 20.08.2007
Flugreise Nord- und Süd-Zypern	15.09. – 22.09.2007
Flugreise in die Toskana	18.09. – 24.09.2007
Musik- und Kunstreise nach Berlin	13.09. – 16.09.2007
Flugreise Kroatien	09.10. – 16.10.2007
Flugreise nach Rhodos	15.10. - 22.10.2007
Ägypten – kombinierte Flug-Schiffsreise	30.10. - 08.11.2007

Reisen in Vorbereitung: Dubai

November 2007

Skifreizeit am Arlberg

Reisetermin: **13. – 20. Januar und 20. – 27. Januar 2007**

Reisepreis: 580,- Euro, Skipass 180,- Euro pro Person, HP

In Lech können Skifreunde „mit Erfahrung“ untergebracht in einer guten Pension, die hotelmäßig geführt wird, eine Skifreizeit verbringen. Schneesicher und in Verbindung mit dem Arlberg-Skipass, unter der Leitung von W. Klohoker, dürfte einem guten Gelingen nichts im Wege stehen. Skianfänger haben die Möglichkeit, einen Skikurs zu besuchen.

Flugreise nach Mallorca zur Mandelblüte

Reisetermin: **21. – 28. Februar 2007**

Reisepreis: ab 584,- Euro p. P. im DZ, HP inkl. 3 Ausflügen,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro extra

Reiseleitung: Sigurd Wißmann

- 1. Tag:** Flug nach Palma de Mallorca
- 2. Tag:** Halbtagesausflug zu den malerischen Tropfsteinhöhlen mit Besichtigung der Labyrinth tief unter dem Berg.
- 3. Tag:** Ganztagesausflug gelebte Inselträume. Mallorca von seiner unbekannt und verträumten Seite.
- 4. Tag:** Ganztagesausflug Palma de Mallorca, großstädtisches Flair mit südländisch historischem Charme.
- 5. Tag:** Ganztagesausflug Naturschauspiel hautnah. Fahrt über Koster Lluch zur Küste Sa Calobra (fakultativ).
- 6. Tag:** Ganztagesausflug Wilde Wasser am Kap Formentor mit einem grandiosen Schauspiel der gewaltigen Kräfte der Natur (fakultativ).
- 7. Tag:** Ganztagesausflug mit dem Bummelzug durch Zauberwelten. Mit dem „Roten Blitz“ von Palma nach Soller (fakultativ).
- 8. Tag:** Rückflug nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Musik- und Kunstreise nach Wien Anna Netrebko in der Staatsoper

Reisetermin: **9. – 12. März 2007**

Reisepreis: 770,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 30 Personen, 70,- Euro Einzelzimmerzuschlag

Reiseleitung: Dietmar Schrod

– Anna Netrebko und Roberto Alagna in Jules Massenet's „Manon“ in der Staatsoper und das neue Erfolgsmusical „Rebecca“ mit Uwe Kröger –

– Sonderführung im Kunsthistorischen Museum –

Anna Netrebko und Roberto Alagna als Traumpaar auf der Bühne der Wiener Staatsoper – ein einmaliges Musikerlebnis, verbunden mit unserem bewährten Wien-Programm sowie einer Sonderführung im Kunsthistorischen Museum. Ebenso können die Teilnehmer am Samstag eine Veranstaltung aus dem reichen Kulturangebot in Wien auswählen.

Programm:

1. Tag: Anreise nach Wien über Regensburg, Passau, Linz. Besichtigung des Stiftes St. Florian mit der berühmten „Bruckner-Orgel“ und Mittagessen im Stiftsrestaurant (fakultativ). Am frühen Abend Ankunft in Wien. Der Rest des Tages steht zu ersten Unternehmungen in eigener Regie zur freien Verfügung.

2. Tag: Am Vormittag Stadtbesichtigung mit den Hauptsehenswürdigkeiten der österreichischen Hauptstadt (Ringstraße, Karlskirche, Stephansdom, Kärntner Straße, Hofburg, etc.). Nachmittags Führung im Kunsthistorischen Museum mit Schwerpunkt niederländische, italienische und spanische Meister. Am Abend Aufführung der Oper „Manon“ von Jules Massenet in der Wiener Staatsoper mit Anna Netrebko und Roberto Alagna.

3. Tag: Am Vormittag Fahrt in den Wienerwald mit Besichtigungen. Nachmittag zur freien Verfügung. Am Abend Konzert im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins (bekannt von den Neujahrskonzerten der Wiener Philharmoniker) oder Besuch der Wiener Staatsoper mit dem „Rosenkavalier“ von Richard Strauß in der klassischen Inszenierung von Otto Schenk, alternativ wird in der Volksoper „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber gegeben. Das neue Musical „Rebecca“, nach dem Roman von Daphne du Maurier, mit dem Musicalstar Uwe Kröger, wird im Raimundtheater aufgeführt. Auch hier können wir Karten besorgen. (Alle Veranstaltungen sind fakultativ.)

4. Tag: Heimreise durch die Wachau mit Besichtigung von Stift Melk. Mittagessen im Stiftsrestaurant (fakultativ). Rückkehr zu den Ausgangsorten am Abend.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus, 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel, alle Besichtigungen und Programmpunkte wie oben angegeben, alle Eintrittsgelder, eine sehr gute Karte für die Aufführung in der Wiener Staatsoper sowie Reiseleitung und Einführungsabend durch Musikschulleiter Dietmar Schrod.

– Änderungen vorbehalten –

Flug-Studienreise an die Algarve und nach Lissabon

Reisetermin: **21. – 28. März 2007**

Reisepreis: ab 799,- Euro p. P. im DZ, HP inkl. 2 Ausflügen,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro extra

Reiseleitung: Sigurd Wißmann

1. und 2. Tag: Die Hauptstadt Portugals gilt zu Recht als eine der faszinierenden Metropolen Europas. Zahlreiche Baudenkmäler erinnern an die ereignisreiche Vergangenheit dieser unbeschreiblichen Stadt.

3. Tag: Halbtagesausflug nach Silves und Monchique. Die Fahrt führt durch die üppige Vegetation dieser vom Klima verwöhnten Region.

4. Tag: Ganztagesausflug nach Lagos und das Ende Europas (fakultativ).

5. Tag: Ganztagesausflug Unbekannte Algarve über Faro geht es in das fruchtbare Hinterland zur Kirche Sao Lourenco dos Matos (fakultativ).

6. Tag: Ganztagesausflug mit Landrover Fahrt Natur pur. Geniessen und entdecken Sie ursprüngliche Dörfer und Landschaften (fakultativ).

7. Tag: Ganztagesausflug mit Wanderung von ca. 3 Stunden durch das fruchtbare Hinterland (fakultativ).

8. Tag: Rückflug nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Flug-Studienreise nach Marokko Faszination aus 1001 Nacht Rundreise durch eine Märchenwelt voller Kontraste

Reisetermin: **23. – 30. März 2007**

Reisepreis: 989,- Euro p. P. im DZ, HP,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro extra

Reiseleitung: Udo Heß

1. Tag: Flug nach Marrakech. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Fahrt von Marrakech nach Casablanca und Rabat mit Stadtrundfahrten und vielen interessanten Besichtigungen. Übernachtung in Rabat.

3. Tag: Fahrt von Rabat nach Meknes und Fes. Besichtigung der ehemaligen Königsstadt Meknes, das als „Versaille Marokkos“ gilt. Unterwegs weitere Besichtigungen. Übernachtung in Fes.

4. Tag: Fes. Die Stadt ist die älteste der 4 marokkanischen Königsstädte. Es gibt viel zu sehen bei der ganztägigen Stadtrundfahrt und Rundgang. Übernachtung in Fes.

5. Tag: Fes – Ifrane – Azrou – Midelt – Erfoud. Fahrt durch den Mittleren Atlas auf 1650 Meter Höhe zu den Wintersportplätzen und Luftkurorten. Übernachtung in Erfoud.

6. Tag: Erfoud – Tinerhir – Ouarzazate. Die Fahrt geht zur Oase Tinerhir, die bekannt ist für Gold- und Schmuckarbeiten. Anschließend Fahrt durch die Ebenen des Hohen Atlas nach Ouarzazate am Rande der Sahara, dort Übernachtung.

7. Tag: Ouarzazate – Ait Benhaddou – Tizin-Tichka-Pass – Marrakech. Allein schon die Fahrt ist ein unvergessliches Landschaftserlebnis. In Ait Benhaddou (Weltkulturerbe der Unesco) Besichtigung der schönsten Kasbah des Südens. Weiterfahrt über den 2260 Meter hohen Tizin-Tichka-Pass nach Marrakech. Bei der Stadtrundfahrt stehen eindrucksvolle Sehenswürdigkeiten auf dem Programm. Übernachtung in Marrakech.

8. Tag: Rückflug nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Flug-Bus-Rundreise nach Ungarn

Reisetermin: **22. – 27. April 2007**

Reisepreis: 869,- Euro p. P. im DZ, HP,
Transfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

- 1. Tag:** Flug von Frankfurt nach Budapest
- 2. Tag:** Budapest-Stadtrundfahrt
- 3. Tag:** Budapest-Schloss Gödöllő-Eger: Stadtrundfahrt
- 4. Tag:** Eger-Pusztá-Kecskemet
- 5. Tag:** Kecskemet-Plattensee-Budapest
- 6. Tag:** Budapest-Frankfurt

Bitte Prospekt anfordern!

Skiwoche Hintertux

Reisetermin: **25. März – 1. April 2007**

Reisepreis: Reisepreis auf Anfrage!

Reiseleitung: Willi Klohoker

Das VBW Obertshausen veranstaltet im April 2007 eine Skiwoche nach Hintertux.

Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Flugreise nach Malta & Gozo

Reisetermin: **25. April – 2. Mai 2007**

Reisepreis: 784,- Euro im DZ, HP inkl. 5 Ausflügen,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro extra!

Reiseleitung: Gerhart Czermak

- 1. Tag:** Flug nach Malta, Transfer zum Hotel
- 2. Tag:** Ausflugspaket: 3 alte Städte, Fischerhafen Marsaxlokk
- 3. Tag:** Ausflugspaket: Hauptstadt La Valletta, Großmeisterpalast, Malta-Experience-Multivisions-Show
- 4. Tag:** Ausflugspaket: Die alte Hauptstadt Mdina, Rabat, St.-Pauls-Kirche und Katakomben, Buskett-Garten
- 5. Tag:** Freizeit
- 6. Tag:** Ausflugspaket: Inselrundfahrt auf Gozo
- 7. Tag:** Ausflugspaket: Dom von Mosta, Tarxien-Tempel, Botanischer Garten
- 8. Tag:** Rückflug nach Deutschland

Bitte Prospekt anfordern!

Teatro alla Scala – Mailand und Teatro La Fenice – Venedig

Reisetermin: **28. April – 3. Mai 2007**

Reisepreis: 1.445,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 30 Personen, 165,- Euro Einzelzimmerzuschlag.

Die Karten für das Teatro „La Fenice“ (1. Kategorie) und die „Scala“ (1. Kategorie) sind im Reisepreis eingeschlossen.

Reiseleitung: Dietmar Schrod

– Italienischer Opern-Frühling mit zwei Theatern im neuen Glanz –

In den italienischen Frühling und in die beiden großen Opernhäuser, das „Teatro alla Scala“ in Mailand und das „Teatro La Fenice“ in Venedig, führt uns diese Musikreise. Nach umfangreichen und langwierigen Renovierungsarbeiten erstrahlen beide Häuser wieder im neuen Glanz. Eine Vielzahl weiterer Sehenswürdigkeiten können die Reiseteilnehmer in beiden Städten, in einem ausführlichen Rahmenprogramm kennen lernen und genießen. Am Ort der Uraufführung erleben die Reiseteilnehmer „La Traviata“ von G. Verdi. Leos Janaceks grandiose Oper „Jenufa“ wird in der Scala gegeben. Ein Meisterwerk mit herrlicher Musik und einer packenden Handlung.

Programm:

1. Tag: Anreise nach Venedig.

2. Tag: Am Vormittag Stadtbesichtigung in Venedig mit Markuskirche, Rialto-Brücke etc. Nachmittags Besuch der Operaufführung „La Traviata“ von G. Verdi im „Teatro La Fenice“.

3. Tag: Ganztägiger, geführter Ausflug zu den Inseln Burano, Murano und Torcello.

4. Tag: Am Vormittag Weiterfahrt nach Mailand. Am Nachmittag Stadtbesichtigung in Mailand mit Dom, Galleria Vittorio Emanuele etc.

5. Tag: Am Vormittag Besuch von Leonardo da Vincis „Abendmahl“ (nach Möglichkeit). Nachmittag zur freien Verfügung. Am Abend Besuch der Operaufführung „Jenufa“ von Leos Janacek im „Teatro alla Scala“. Ein echter Geheimtipp mit begeisternder Musik.

6. Tag: Rückreise.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus, 5 Übernachtungen mit Frühstück in guten 3- bzw. 4-Sterne-Hotels im Stadtzentrum, Straßengebühren, Besichtigungsprogramm wie angegeben, alle Eintrittsgelder, jeweils Karten der 1. Kategorie für die Operaufführungen (Wert ca. 350,- bis 400,- Euro), Reiseleitung und Einführungsabend durch Musikschulleiter Dietmar Schrod.

– Änderungen vorbehalten –

Flugreise nach Rom

Reisetermin: **7. – 12. Mai 2007**

Reisepreis: 1000,- Euro p. P. im DZ, HP,

Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

Reiseleitung: Jenny Schmidt

- 1. Tag:** Flug von Frankfurt nach Rom. Transfer zum Gästehaus, Nachmittags Spaziergang zum Petersplatz mit Besichtigung des Petersdoms, Abendessen im Gästehaus.
- 2. Tag:** Besuch des Kapitols, anschließend Gang über das Forum Romanum, auf den Palatin und zum Kolosseum. Weiter zum Quirinal, zum Trevi-Brunnen und zur Piazza di Spagna, Abendessen im Gästehaus.
- 3. Tag:** Gelegenheit zur Teilnahme an der Generalaudienz auf dem Petersplatz, wenn der Heilige Vater in Rom weilt. Nachmittags Fahrt zu St. Paul vor den Mauern, anschließend zum Panteon und der Piazza Novona, Abendessen im Gästehaus.
- 4. Tag:** Fahrt zur Kirche S. Maria Maggiore mit bedeutenden Mosaiken. Nachmittags zu den Katakomben und weiter in die Albaner Berge. Ausklang des Tages erfolgt auf dem Weingut Monte Giove des Grafen Moncada mit Weinprobe.
- 5. Tag:** Vormittags zur freien Verfügung, Nachmittag Besichtigung des Vatikanischen Museums und als Höhepunkt wird die Sixtinische Kapelle besichtigt, Abendessen im Gästehaus.
- 6. Tag:** Spaziergang durch das historische Viertel über die Tiberinsel nach Trastevere und zum Campo de Fiori. Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Deutschland.

Busreise Berlin

Reisetermin: **28. Mai – 2. Juni 2007**

Reisepreis: 520,- Euro, HP, einschl. aller Eintritte und Zusatzfahrten

Reiseleitung: Udo Heß

- 1. Tag:** Anreise nach Berlin, nach dem Abendessen geführter Gang zum Potsdamer Platz
- 2. Tag:** Stadtrundfahrt durch die City Berlins, u. a. Regierungsviertel, Reichstag, Deutscher Dom, Gendarmenmarkt, Alexanderplatz, Hackesche Höfe, Rotes Rathaus, Nikolaiviertel, Reichstagsgebäude, Besichtigung des Plenarsaales des Deutschen Bundestages, Vortrag über die Arbeitsweise des Parlamentes und Besuch der Kuppel auf dem Reichstagsgebäude. Abends Möglichkeit zum Besuch einer Show im Friedrichstadtpalast (Eintrittsgebühren extra).
- 3. Tag:** Informationsfahrt durch die westlichen Bezirke von Berlin und Potsdam, Besichtigung mit Führung vom Schloss Cecilienhof, des Neuen Palais und des Schlosses Sanssouci, Schifffahrt auf dem Wannensee.
- 4. Tag:** Fahrt nach Spandau, Besuch und Führung in der Zitadelle, Rundgang durch die Altstadt von Spandau, anschl. zur freien Verfügung.
- 5. Tag:** Ausflug in den Spreewald, Fahrt über Königswusterhausen, Märkisch Buchholz, Schlepzig und Lübbenau. Fahrt mit der Mollybahn nach Lehde. Fahrt mit Booten durch Kanäle des Oberspreewaldes.
- 6. Tag:** Rückreise nach Obertshausen.

Flugreise Golf von Neapel

Reisetermin: **19. – 24. Juni 2007**

Reisepreis: 980,- Euro p. P., HP,

Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

Reiseleitung: Jenny Schmidt

1. Tag: 19.06.2007 Flug: Frankfurt – Neapel. Wir beginnen gleich mit einem Highlight: Pompeji, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten der Welt. „Es ist viel Unheil in der Welt geschehen, aber wenig, das den Nachkommen so viel Freude gemacht hätte. Ich weiss nicht leicht etwas Interessanteres!“ Wie Goethe 1787 bei seinem Besuch bemerkte. Pompeji ist eine jener Städte, die bei dem Vesuvausbruch am 24. August 79 n. Chr. durch einen Aschenregen und mit Lavasteinen sechs bis acht Meter hoch verschüttet wurde und dadurch der Nachwelt erhalten geblieben ist. Weiterfahrt zu unserem Quartier, Abendessen im Hotel.

2. Tag: 20.06.2007 Heute ist der Tag Neapel gewidmet. Die Schönheit dieser Stadt hat schon Millionen begeistert, von vielen wurde sie besungen. Auch die Unesco-Kommission, die Neapels historische Altstadt 1995 zum Weltkulturerbe erklärte, zeigte sich von ihrem Reiz angetan. Die Lage der Stadt ist spektakulär, wie ein griechisches Theater liegt sie am Golf, im Hintergrund die Kulisse des Vesuvs. Während einer Stadtrundfahrt werden Sie nicht nur die gewaltige Trutzburg der Anjon aus dem 13. Jh. sehen, sondern auch den Königspalast, das Teatro San Carlo, die berühmte Galleria Umberto I. und die eleganten Hotels am Prachtboulevard Caracciolo mit dem kleinen Santa-Lucia-Hafen. Nachmittags geht es zum Archäologischen Museum, wo Sie die wichtigsten Funde wie Mosaik, Bronzekunstwerke, Marmorstatuen und Frescomalereien aus den verschiedenen Ausgrabungen Kampaniens bestaunen können. Rückfahrt zum Hotel, Abendessen.

3. Tag: 21.06.2007 Auffahrt zum Vesuv, der noch einer der wenigen tätigen Vulkane Europas ist. Seine kegelförmige Silhouette bestimmt das Bild der neapolitanischen Landschaft. Er hat zwei Gipfel, im Norden der Monte Somma mit 1132 m und im Süden der eigentliche Gipfel Vesuv mit 1277 m. Die verwitterten Lavaschichten auf den unteren Hängen sind heute fruchtbar und tragen Obstbaumpflanzungen und Weingärten. Eine gut befahrbare Straße führt durch die von Lavaflüssen geformte Landschaft bergauf bis zu einem Parkplatz. Von dort gehen wir zu Fuß 20 Minuten weiter bis zum Ringwall des Kraters. Die Aussicht reicht bei klarem Wetter über Neapel und seinen Golf mit den Inseln bis zur Halbinsel von Sorrent und zum Kap Miseno. Abendessen im Hotel.

4. Tag: 22.06.2007 Fahrt nach Sorrent. Spaziergang durch diese liebliche Stadt an der Steilküste, weiter an die Amalfitanische Küste nach Positano und Amalfi. Auf einer Strecke von ca. 40 km wechseln sich herrliche Ausblicke ab: Schroff abfallende Felsen mit bizarren Formen, tiefe Schluchten über die in schwindelnder Höhe Brücken führen; Sarazentürme auf Klippen und zauberhafte kleine Fischerorte. Orangen-, Zitronen-, Oliven- und Mandelbäume bilden einen reizvollen Kontrast zu der ranken Gebirgsküste. In Salerno endet diese außerordentlich schöne Küstenstraße. Abendessen im Hotel.

5. Tag: 23.06.2007 Bootsfahrt nach Capri. Die Trauminsel war aufgrund der Nähe zur Halbinsel von Sorrent, wegen der sanft ansteigenden Hügel, des milden Klimas und nicht zuletzt der Vielfalt der üppigen Vegetation schon immer sehr beliebt. Zwei römische Kaiser, nämlich Augustus und Tiberius wählten Capri als Lieblingsinsel. Im 19. Jh. entdeckten viele berühmte Künstler, darunter Maler und Dichter, Musiker und Schauspieler den Zauber der Felseninsel. Auch die Liste der heutigen Bewunderer ist beeindruckend: Valentino, Swarovski-Erben, Ferrari-Chef Montezemolo... und Sie! Einen ganzen Tag verbringen wir auf der Insel mit ihrer Blauen Grotte, der Tiberius-

Villa, der Villa von Axel Munthe (Das Buch von San Michele) und den Augustus-Gärten. Abendessen im Hotel.

6. Tag: 24.06.2007 Ganztägige Fahrt nach Paestum und Salerno. Das antike Paestum, eine der größten Ausgrabungsstätten Italiens wurde 1750 nur durch Zufall entdeckt, als die Bourbonen durch dieses Gebiet eine Straße bauen wollten und bei Grabungen auf die Ruinen stießen. Griechen aus Sybaris gründeten im 6. Jh. v. Chr. die Stadt und gaben ihr den Namen Poseidonia. Eine absolute Rarität sind die drei aufrecht stehenden, d.h. nie zerstört gewesenen Tempel. Vervollständigt wird der tiefe Eindruck dieser Anlage durch den Tempelschmuck und die Grabmalereien, die sich im Museum nahe der Ausgrabung befinden. Auf der Rückfahrt besichtigen wir den Dom von Salerno. Abendessen im Hotel.

7. Tag: 25.06.2007 Am letzten Tag geht es für uns zurück nach Neapel. Nach dem Frühstück Fahrt zum Vesuv, danach Rückflug nach Deutschland.

Theaterreise nach Meiningen

Reisetermin: **28. – 30. Juni 2007**

Reisepreis: 360,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 15 Personen, 40,- Euro Einzelzimmerzuschlag

Reiseleitung: Dietmar Schrod

– Johann Wolfgang von Goethe's „Faust I + II“
zum 175-jährigen Jubiläum des Staatstheaters Meiningen –

Johann Wolfgang von Goethe's kompletten „Faust I + II“ an zwei aufeinander folgenden Tagen ist in der heutigen Aufführungspraxis eine Seltenheit geworden. Als Höhepunkt zum 175-jährigen Bestehen des Südthüringischen Staatstheaters in unserer Partnerstadt Meiningen wird nun diese seltene Gelegenheit geboten. Die Stadt Meiningen und die nähere Umgebung wollen wir im Rahmenprogramm der Reise kennen lernen.

Programm:

1. Tag: Anreise nach Meiningen. Am Nachmittag Stadtbesichtigung. Am Abend Aufführung „Faust I“ von Johann Wolfgang von Goethe im Staatstheater.

2. Tag: Halbtagesfahrt „Kultur in Thüringen“ mit ortskundiger Reiseleitung. Am Abend Aufführung „Faust II“ von Johann Wolfgang von Goethe im Staatstheater.

3. Tag: Heimreise.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus, 2 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Romantik-Hotel „Sächsischer Hof“ in unmittelbarer Nähe zum Staatstheater, Stadtbesichtigung und geführter Ausflug „Kultur in Thüringen“, sehr gute Karten für die beiden Theaterabende, alle Eintrittsgelder sowie Reiseleitung und Einführungsabend durch den Musikschulleiter Dietmar Schrod.

– Änderungen vorbehalten –

Österreichischer Festspielsommer – Musikreise ins Burgenland und nach Bregenz

Reisetermin: **24. – 31. Juli 2007**

Reisepreis: 1.195,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 20 Personen, 120,- Euro Einzelzimmerzuschlag

Reiseleitung: Dietmar Schrod

– „Wiener Blut“ in Mörbisch, „Nabucco“ in St. Margarethen und „Tosca“ auf der Bregenzer Seebühne –

Erstmals besuchen wir in diesem Sommer das Operettenfestival von Mörbisch am Neusiedler See und die faszinierenden Festspiele im Römersteinbruch von St. Margarethen kombiniert mit den Bregenzer Festspielen. Auf dem Programm stehen „Wiener Blut“ von Johann Strauß zum 50-jährigen Jubiläum der Operettenfestspiele Mörbisch und „Nabucco“ von Giuseppe Verdi im Römersteinbruch von St. Margarethen. Ein weiterer Höhepunkt der Reise ist die Neuinszenierung von Giacomo Puccini's „Tosca“ auf der grandiosen Seebühne zu Bregenz.

Programm:

- 1. Tag:** Anreise über Regensburg, Passau und Wien in das Burgenland.
- 2. Tag:** Tagesfahrt nach Wien mit Stadtführung und Freizeit.
- 3. Tag:** Fahrt nach Eisenstadt mit Stadtbesichtigung und Besuch von Schloss Esterhazy mit Weinprobe im fürstlichen Keller. Bootsfahrt nach Mörbisch. Dort am Abend Aufführung der Operette „Wiener Blut“ von Johann Strauß im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Mörbischer Seefestspiele (Intendant: Kammersänger Helmut Serafin).
- 4. Tag:** Tag zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag Fahrt nach St. Margarethen. Am Abend Besuch der Operaufführung „Nabucco“ von Giuseppe Verdi im Römersteinbruch St. Margarethen.
- 5. Tag:** Weiterreise nach Bludenz mit Besichtigungen unterwegs.
- 6. Tag:** Vormittags zur freien Verfügung oder Möglichkeit zum fakultativen Stadtrundgang in Bludenz. Am späten Nachmittag Fahrt nach Bregenz und Besichtigung des Festspielgeländes und der Seebühne. Abends Besuch der Neuinszenierung von Puccini's „Tosca“ auf der Seebühne.
- 7. Tag:** Vormittags zur freien Verfügung. Nachmittags Fahrt nach Bregenz mit Stadtbesichtigung und anschließender Führung im Museum für Moderne Kunst. Besuch eines Orchesterkonzertes der Wiener Symphoniker im Festspielhaus (fakultativ).
- 8. Tag:** Heimreise mit Aufenthalt in Regensburg ob der Tauber.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus. 4 Übernachtungen mit HP im 4-Sterne-Hotel „Seewirt“ in Podersdorf, 3 Übernachtungen mit HP im Schlosshotel Bludenz, alle Besichtigungen und Zusatzfahrten wie angegeben, alle Eintrittsgelder, jeweils sehr gute Eintrittskarten für die drei genannten Veranstaltungen. Reiseleitung und Einführungsabend durch Musikschulleiter Dietmar Schrod.

– Änderungen vorbehalten –

Hurtigruten: Die schönste Seereise der Welt mit dem Postschiff

Reisetermin: **9. – 19. August 2007**

Reisepreis: ab 2.699,- Euro p. P., VP an Bord, Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

- 1. Tag:** Flug nach Bergen, Einschiffung, Stadtrundfahrt durch Bergen, am Abend legt das Schiff ab.
- 2. Tag:** Florø – Torvik – Alesund – Geiranger – Kristiansund. An unzähligen Inseln und Schären geht die Fahrt in Richtung Alesund.
- 3. Tag:** Trondheim – Rovik: Die vor über 1000 Jahren gegründete Königsstadt Trondheim ist die nördlichste Großstadt des Landes. Von dort geht es durch den Stokksund nach Rovik.
- 4. Tag:** Bronnosund – Sandness – Ornes – Bodo – Stamsund – Svolvaer. Heute wird der Polarkreis überquert. Auf der Fahrt passiert man viele beeindruckende Fjorde.
- 5. Tag:** Stokmarknes – Sortland – Harstad – Tromsø. Durch den Vagsfjord wird die Universitätsstadt Tromsø erreicht, die mit 45.000 Einwohnern die größte Stadt nördlich des Polarkreises ist.
- 6. Tag:** Oksfjord – Hammerfest – Kjøllefjord – Berlevag. Hammerfest ist die nördlichste Stadt Europas. Die Fahrt geht weiter in Richtung Nordkapinsel mit atemberaubendem Panoramablick.
- 7. Tag:** Batsfjord – Vardo – Kirkens – Berlevag. Wenige Autominuten trennt Kirkens nur von der russischen Grenze und der Wendepunkt der Reise ist erreicht.
- 8. Tag:** Mehamn – Kjollefjord – Hammerfest – Tromsø. In Hammerfest begann 1819 die Vermessung der Erde.
- 9. Tag:** Finnsnes – Stokmarknes – Stamsund. Der Anblick der Meerenge Riso- renna und der Raftesund sind atemberaubend.
- 10. Tag:** Bodo – Bronnoysund – Rovik. Heute wird der Polarkreis zum zweiten Mal überquert.
- 11. Tag:** Trondheim. Frühmorgens läuft man in Trondheim ein und eine beeindruckende Schiffsreise geht zu Ende. Anschließend Rückflug nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Edinburgh-Festival und Military-Tattoo

Reisetermin: **16. – 20. August 2007**

Reisepreis: 1.195,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 20 Personen, 120,- Euro Einzelzimmerzuschlag

Reiseleitung: Dietmar Schrod

Erstmals im Reiseangebot der Musikschule im Volksbildungswerk ist eine Reise zum erstrangigen Edinburgh-Musikfestival. Ein Höhepunkt wird sicher der Besuch des „Military-Tattoos“ in der Burg sein. Das Opern- bzw. Konzertprogramm bietet in jedem Jahr Aufführungen von Weltniveau (liegt erst zum Jahresanfang 2007 vor). Ein umfangreiches Besichtigungsprogramm ergänzt die Reise.

Programm:

- 1. Tag:** Flug von Frankfurt nach Edinburgh und Bustransfer zum Hotel. Abends Besuch einer Veranstaltung im Rahmen des Edinburgh-Festivals (fakultativ).
- 2. Tag:** Vormittags halbtägige Stadtrundfahrt in Edinburgh. Nachmittag zur freien Verfügung. Abends Besuch einer Veranstaltung im Rahmen des Edinburgh-Festivals.

3. Tag: Ganztägiger Ausflug in die Trossach Mountains und zum Inveray Castle: Fahrt entlang des Loch Lomond ins pittoreske Inveray. Hauptattraktion des Dorfes ist das Inveray Castle. Dessen Besichtigung steht auf dem Programm. Rückfahrt durch die Trossach Mountains nach Edinburgh.

4. Tag: Ausflug zur Halbinsel Fife: Die erste Station ist St. Andrews, die heimliche Hauptstadt des Golfspiels. Hier wurden die offiziellen Regeln festgelegt. Sehenswert sind auch die Überreste der Kathedralen. Anschließend Rückfahrt entlang der Küste, vorbei an verschiedenen Fischerorten, nach Edinburgh. Abends Besuch des Military-Tattoos in der Burg von Edinburgh.

5. Tag: Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

Leistungen:

Transfers zum Rhein-Main-Flughafen und zurück, Flug Frankfurt – Edinburgh und zurück. 4 Übernachtungen mit Frühstück im guten Hotel. Eine gute Eintrittskarte für das Festival sowie eine gute Eintrittskarte für das Military-Tattoo. Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung. Besichtigungen wie im Programm angegeben sowie die Flughafentransfers in Edinburgh, Flughafensteuer und -gebühren. Gesamtreiseleitung und Einführungsabend durch Musikschulleiter Dietmar Schrod.

– Änderungen vorbehalten –

Musik- und Kunstreise nach Berlin

Reisetermin: **13. – 16. September 2007**

Reisepreis: ca. 440,- Euro p. P. im Doppelzimmer bei Mindestbeteiligung von 20 Personen, Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage

Reiseleitung: Dietmar Schrod

– „Impressionisten“-Ausstellung des Metropolitan Museums New York –

Die Nationalgalerie Berlin präsentiert ein weiteres absolutes Ausstellungshighlight. Die Impressionisten-Sammlung des Metropolitan Museums New York ist, erstmals im Ausland, in der Bundeshauptstadt zu sehen.

Opernbesuche in der Staatsoper unter den Linden, in der Deutschen Oper oder in der Komischen Oper können, frei wählbar, hinzugebucht werden.

Programm:

1. Tag: Anreise nach Berlin. Am Abend Besuch einer Opernvorstellung (fakultativ – Spielpläne ab April).

2. Tag: Vormittags Stadtbesichtigung mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der deutschen Hauptstadt. Nachmittag zur freien Verfügung. Am Abend Besuch einer Opernvorstellung (fakultativ – Spielpläne ab April).

3. Tag: Vormittags Sonderführung in der Impressionisten-Ausstellung des Metropolitan Museums New York in der Nationalgalerie. Anschließend ausreichend Zeit, um die Eindrücke z. B. per Audio-Guide, zu vertiefen. Am Abend Besuch einer Opernvorstellung (fakultativ – Spielpläne ab April).

4. Tag: Heimreise.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus, Übernachtung mit Frühstück im zentral gelegenen 4-Sterne-Hotel, Programm wie oben angegeben, Eintritt und Führung in der Nationalgalerie, Einführungsabend und Reiseleitung durch Musikschulleiter Dietmar Schrod.

Die Opernbesuche sind frei wählbar (fakultativ) und die Eintrittskarten werden gesondert berechnet. Informationen zu den Spielplänen ab ca. April 2007 im Büro der Musikschule.

– Änderungen vorbehalten –

Flug-Studienreise nach Nord- und Süd-Zypern Aphrodites Traum im Mittelmeer

Reisetermin: **15. – 22. September 2007**

Reisepreis: 1.195,- Euro p. P., DZ, HP inkl. 4 Ausflügen,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro extra

Reiseleitung: Udo Heß

- 1. Tag:** Flug nach Larnaka oder Paphos.
- 2. Tag:** Ganztagesausflug Girne, St. Helarion-Burg und Bellapais-Kloster.
- 3. Tag:** Zur freien Verfügung.
Fakultativ: Ganztagestour Salamis und Famagusta.
- 4. Tag:** Ganztagesausflug nach Lefkosia und Nikosia.
- 5. Tag:** Halbtagesausflug nach Limassol und Konrion.
- 6. Tag:** Ganztagesausflug durch das Troodos-Gebirge nach Kakopetria.
- 7. Tag:** Zur freien Verfügung. Fakultativ: Ganztagesausflug nach Paphos.
- 8. Tag:** Rückflug von Larnaka oder Paphos nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Flugreise in die Toskana

Reisetermin: **18. – 24. September 2007**

Reisepreis: 920,- Euro p. P., HP,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

Reiseleitung: Jenny Schmidt

- 1. Tag:** Flug nach Florenz, Transfer nach Montecatini zu unserem Hotel. Gelegenheit zum Spaziergang durch den wunderschönen Kurort und Kurpark zu einzelnen Thermen aus der Zeit der „Belle Epoque“. Abendessen im Hotel.
- 2. Tag:** Mit dem Zug nach Florenz, Stadtbummel mit Besichtigung des Doms und des Rathausplatzes, weiter zur Ponte Vecchio und dem Palazzo Pitti. Danach zur eleganten Einkaufsstraße Via Tornabuoni, dem Palazzo Strozzi und der Santa Maria Novella. Gegen Abend Rückfahrt und Abendessen im Hotel.
- 3. Tag:** Fahrt mit dem Zug nach Lucca und Pisa. In Lucca sehen wir die 4,5 km lange und 10 m hohe noch intakte Stadtmauer, die den historischen Kern umschließt. Der Reichtum dieser Stadt, die übrigens nie erobert und zerstört wurde, zeigt sich in den vielen sehr sehenswerten Kirchen und traditionsreichen Geschäften. Wir bleiben den Vormittag in diesem entzückenden Ort und fahren dann nach Pisa. Dort werden wir den berühmten „Platz der Wunder“ bestaunen. Ein einzigartiges Ensemble aus hellstem Carrara-Marmor. Bewundernswerte Bauwerke wie der Dom, die Taufkapelle und der Friedhof erinnern an die einstige Größe der mächtigen Seerepublik. Der Schiefe Turm ist natürlich die größte Sensation. Abendessen im Hotel.
- 4. Tag:** Mit dem eigenen Bus geht es heute nach Siena, einer ockerfarbenen Stadt mit gotischem Stadtbild: Enge Straßen und hohe, strenge Stadtpaläste. Durch Handel und Bankgeschäfte erwarb die selbständige Republik im 13. und 14. Jh. Wohlstand, aber nach der großen Pest 1348 und den mörderischen Kämpfen zwischen den verfeindeten Parteien war ihre Glanzzeit endgültig vorbei. Auf dem Rückweg durch das Chianti-Wein-Anbaugebiet haben wir die Möglichkeit zu einer Weinprobe. Abendessen im Hotel.
- 5. Tag:** Mit dem Zug nach Florenz, der Wiege der Renaissance. In den Uffizien und dem Kloster San Marco begegnen wir den Zeitzeugen dieser kurzen und doch so intensiven Kunstepoche. Die Gräber der berühmten Söhne der Stadt sehen wir in der Franziskanerkirche Santa Croce. Abendessen im Hotel.
- 6. Tag:** Ausflug nach Volterra. Die Blütezeit der Etrusker spiegelt sich in dieser einzigartigen befestigten Stadt wider. Ihre beherrschende Lage inmitten

kahler Hügel ergibt ein beeindruckendes Bild. Das Etruskische Museum mit u. a. 600 aus Tuffstein, Alabaster und Ton hergestellten Ascheurnen zeigen die hohe Bedeutung des Totenkultes dieses geheimnisvollen Volkes. Weiterfahrt nach San Gimignano. Jeder hat sicherlich schon von den „Geschlechtertürmen“ gehört, aber man muss sie gesehen haben. Zwischen Weingärten und Olivenhainen streben noch insgesamt 13 erhaltene Türme in graziler Wucht in den Himmel. Die „Piazza della Cisterna“ im Zentrum ist mit Ziegelsteinen im Fischgrätmuster gepflastert und gilt als einer der malerischsten Plätze Italiens. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückflug nach Deutschland.

Flug-Studienreise nach Kroatien Die Perle der Adria

Reisetermin: **9. – 16. Oktober 2007**

Reisepreis: ab 825,- Euro p. P. im DZ, HP inkl. 4 Ausflügen,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

- 1. Tag:** Flug nach Dubrovnik.
- 2. Tag:** Halbtägige Besichtigung und Panoramafahrt Dubrovnik. Die mittelalterliche Stadt wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.
- 3. Tag:** Ganztagesausflug nach Korula. Es geht mit der Fähre auf die Insel mit der gleichnamigen geschichtsträchtigen Stadt.
- 4. Tag:** Zur freien Verfügung. Evtl. Zusatzausflug zum Nerevadelta, dem „Kroatischen Kalifornien“.
- 5. Tag:** Halbtagesausflug Trsteno. Die üppige Vegetation heimischer und exotischer Pflanzen.
- 6. Tag:** Ganztagesausflug Montenegro. Viele reizende Städtchen blicken auf eine lange Geschichte zurück.
- 7. Tag:** Zur freien Verfügung. Entspannung und Erholung sind angesagt.
- 8. Tag:** Rückflug von Dubrovnik nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Flugreise nach Rhodos

Reisetermin: **15. – 22. Oktober 2007**

Reisepreis: 799,- Euro p. P. im HP, inkl. 3 Ausflügen,
Transfer zum Flughafen und zurück 12,50 Euro p. P. extra!

Reiseleitung: Gerhart Czermak

Rhodos, die Insel des Sonnengottes Helios, gilt als botanische Oase der Ägäis. Das Leben selbst ist auf Rhodos aber vor allem durch die mediterrane Lebensfreude und herzlich Gastfreundschaft der Rhodier geprägt. Rhodos hat auch kulturell Faszinierendes zu bieten, ist reich an Mythen und lässt Jahrtausende alte Geschichte wieder lebendig werden.

Programm:

Rhodos-Stadt: Zeitreise ins Mittelalter

Inselinneres: Die Stille der Berge

Westküste: Von Rittern zu Winzern

Lindos: Ein Fest für die Augen (halbtägig, fakultativ)

Symi: Kleine Inselschönheit (ganztägig, fakultativ)

Wanderungen: (ganztägig, fakultativ).

Bitte Prospekt anfordern!

Ägypten – Im Land der Pharaonen – kombinierte Flug-Schiffsreise – 10 Tage –

Reisetermin: **30. Oktober – 8. November 2007**

Reisepreis: ab 899,- Euro, 2-Bettkabine-Unterdeck,
Bustransfer zum Flughafen und zurück 12,50 p. P. extra!

Reiseleitung: Udo Heß

1.Tag: Flug nach Kairo

2.Tag: Kairo-Stadtrundfahrt mit Ägyptischem Museum, Alabaster-Moschee, Basar.

3.Tag: Pyramiden von Gizeh, Memphis, Stufenpyramiden von Sakkara, Inlandsflug nach Luxor, Einschiffung zur Nil-Kreuzfahrt.

4. Tag: Luxor-Tempel und beeindruckender Tempel von Karnak. Beginn der Nilkreuzfahrt.

5.Tag: Tempel von Esna, Passage der Schleuse und Weiterfahrt nach Edfu, Besichtigung des Horus-Tempels und romantischer Kreuzfahrt nach Assuan.

6.Tag: Assuan: Assuan-Staudamm, Bootsfahrt zum Philae-Tempel.

7. Tag: Zusatz-Option: Bus- oder Flug-Exkursion zum Tempel von Abu Simbel. Am Nachmittag: Felukken-Bootsfahrt und Botanischer Garten in Assuan.

8. Tag: Nil-Kreuzfahrt, unterwegs Halt in Kom-Ombo und Besichtigung des Doppeltempels. Weiterfahrt zurück nach Luxor.

9.Tag: Luxor: West-Theben: Tal der Könige, Hatschepsut-Tempel, Memnon-Kolosse.

10. Tag: Rückflug nach Deutschland.

Bitte Prospekt anfordern!

Leistungen:

Flug nach Kairo, 2 Übernachtungen im 5-Sterne-Hotel in Kairo, Linienflug von Kairo nach Luxor, 7 Übernachtungen auf MS Crown Juwel (Außenkabine), 2x Mittagessen in Kairo, Vollpension auf dem Schiff, Transfers und Ausflüge lt. Programm.

Nicht im Reisepreis enthalten: Visum und Ausflugspaket.